

Panorama Nova S - RP

de	Gebrauchsanweisung 2
en	Instructions for Use 4
fr	Mode d'emploi 6
es	Instrucciones de uso 8
pt	Instruções de serviço 10
it	Istruzioni per l'uso 12
nl	Gebruiksaanwijzing 14
da	Brugsanvisning 16
fi	Käyttöohje 18
no	Bruksanvisning 20
sv	Bruksanvisning 22
el	Οδηγίες χρήσης 24
tr	Kullanma talimatları 26

Panorama Nova S - RP

Vollmaske mit Steckanschluss für Masken-Helmkombinationen

Die Masken-Helmkombinationen

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

bestehen aus dem Kopfschutz

HPS 6100 oder

Supra F1 S 12 bzw. Supra F1 SA 12

und der Vollmaske

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP oder

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Diese Gebrauchsanweisung gehört zur Vollmaske.

Für den Kopfschutz zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

Zu Ihrer Sicherheit

Gebrauchsanweisung beachten: Jede Handhabung an der Vollmaske setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus. Diese Vollmaske ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

Instandhaltung: Die Vollmaske muss regelmäßig Inspektionen und Wartungen durch Fachleute unterzogen werden. Instandsetzungen an der Vollmaske nur durch Fachleute vornehmen lassen. Wir empfehlen, einen Service-Vertrag mit Dräger Safety abzuschließen und alle Instandsetzungen durch Dräger Safety durchführen zu lassen. Bei Instandhaltung nur Original-Dräger-Teile verwenden. Kapitel "Instandhaltungsintervalle" beachten.

Zubehör: Nur das in der Bestell-Liste aufgeführte Zubehör verwenden.

Haftung für Funktion bzw. Schäden: Die Haftung für die Funktion der Vollmaske geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit die Vollmaske von Personen, die nicht Dräger Safety angehören, unsachgemäß gewartet oder instandgesetzt wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht. Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet Dräger Safety nicht. Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen von Dräger Safety werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Kennzeichnungen

Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Vollmasken mit folgenden typidentischen Kennzeichnungen:

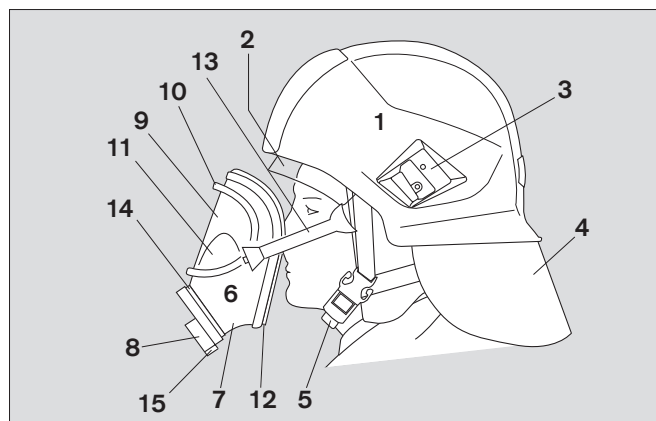
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

Die Kennzeichnungen sind von außen lesbar: Panorama Nova S und EPDM bzw. SI auf dem Maskenkörper. PC und F auf der Sichtscheibe. RP auf dem Maskenanschluss.

CE-Kennzeichnung auf dem Maskenkörper: EN 136 CL. 3, Kenn-Nr. 0158

Was ist was?



- | | | |
|----------------|-------------------|-----------------|
| 1 Kopfschutz | 6 Vollmaske | 11 Innenmaske |
| 2 Visier | 7 Maskenkörper | 12 Dichtrahmen |
| 3 Fangtasche | 8 Maskenanschluss | 13 Spannelement |
| 4 Nackenschutz | 9 Sichtscheibe | 14 Spange |
| 5 Kinnriemen | 10 Stahlseil | 15 Taste |

Beschreibung/Verwendungszweck

Die genannten Vollmasken sind Atemanschlüsse nach EN 136 CL. 3 und mit CE gekennzeichnet. Zusätzlich erfüllen die Vollmasken die Anforderung der Totalbeflammung (flame engulfment) nach EN 137. Sie sind Teil der Masken-Helmkombination. Sie schützen Gesicht und Augen gegen aggressive Medien. Für Brillenträger lässt sich eine Maskenbrille einsetzen.

Die Vollmaske wird mit zwei Spannelementen am Kopfschutz befestigt. Für klare Sicht sorgt ein Scheibenwischer, der an der Innenseite der Sichtscheibe anliegt. Der mit saugfähigem Leder ummantelte Wischer wird mit dem auf der Außenseite angeordneten Bedienhebel betätigt.

Umgebungstemperatur: -30 °C bis 120 °C.

Der Steckanschluss (Schnellkupplung) passt für Kreislauf-Atemschutzgeräte. Nur zertifizierte Kreislauf-Atemschutzgeräte verwenden!

Gebrauch

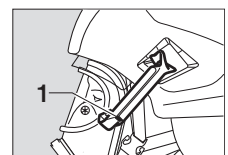
Kreislauf-Atemschutzgerät anlegen¹⁾.

Kopfschutz aufsetzen¹⁾: Dabei die Haare aus der Stirn nach hinten streichen. Für den dichten Sitz der Vollmaske muss die Stirn frei sein.

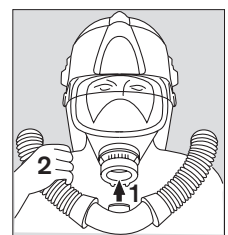
Vollmaske anlegen: Bärte und Koteletten im Dichtungsbereich der Vollmaske verursachen Leckagen! Entsprechende Personen sind für das Tragen der Vollmaske ungeeignet. Brillenbügel im Dichtungsbereich verursachen ebenfalls Leckagen. Maskenbrille verwenden.

Trageband um den Nacken legen. Kinnriemen des Kopfschutzes lösen. Beide Spannelemente anfassen und oberen Rand der Vollmaske an der Stirn unter den Kopfschutz schieben. Beide Spannelemente durch gleichzeitiges Nachhintenziehen spannen und in die Fangtaschen des Kopfschutzes einhängen. Vollmaske zurechtrücken und Kinnriemen locker unter dem Kinn schließen.

Kontrolle: Sitz der Vollmaske durch einen Helfer überprüfen lassen. Die Spannelemente (1) müssen gespannt sein, sonst Kopfnetz im Kopfschutz justieren.



- 1 Kappe von der Steckkupplung abziehen und Steckkupplung bis zum Einrasten in das Anschlussstück der Vollmaske hineindrücken. Flaschenventil öffnen, Gebrauchsanweisung des Kreislauf-Atemschutzgerätes beachten.



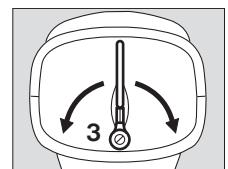
Dichtheit prüfen:

- 2 Einatemschlauch fest zusammendrücken und einatmen, bis Unterdruck entsteht. Luft ca. 10 Sekunden anhalten. Der Unterdruck muss bestehen bleiben. Dichtheitsprüfung zwei- bis dreimal wiederholen.
- Einsatz nur mit dichter Vollmaske antreten!**
Undichtheiten reduzieren die Einsatzzeit.

ACHTUNG! Wenn ein Lampenhalter am Helm befestigt ist und man gegen ein Hindernis stößt, kann die Maske undicht werden. In diesem Fall den Gefahrenbereich sofort verlassen.

Falls die Sichtscheibe beschlägt:

- 3 Scheibenwischer mit dem Bedienhebel außen an der Sichtscheibe zwei bis dreimal schwenken. Abschließend Scheibenwischer senkrecht in Scheibenmitte stellen. **Scheibenwischer nicht in trockenem Zustand betätigen!**



Extreme Einsatzbedingungen

Bei tiefen Temperaturen: Sichtscheibe innen mit Klarsichtmittel "klar-pilot" Fluid gegen Beschlagen schützen¹⁾.

Bei hohen Temperaturen: Bei Beschädigung der Sichtscheibe sofort Gefahrenbereich verlassen.

Bei Chemikalien: Einige Stoffe, z. B. H₂S oder Phosgen, können vom Material der Vollmaske, insbesondere Silikon, aufgenommen werden und ggf. auch diffundieren.

Im Ex-gefährdeten Bereich: Vollmaske mit Antistatik-Spray behandeln oder Wasserscheier verwenden.

1) Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

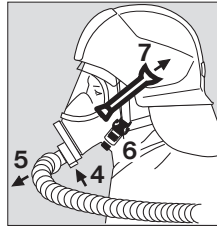
Nach dem Gebrauch

Flaschenventil schließen. Gebrauchsanweisung des Kreislauf-Atemschutzgerätes beachten.

Kreislauf-Atemschutzgerät abkuppeln:

- 4 Taste drücken und gleichzeitig
- 5 Steckkupplung herausziehen. Kreislauf-Atemschutzgerät ablegen.
- 6 Kinnriemen lösen.
- 7 Beide Spannelemente nach hinten ziehen, vom Kopfschutz wegklappen und Vollmaske abnehmen.

Kopfschutz absetzen¹⁾.



Reinigen, Desinfizieren und Trocknen

Nur zugelassene Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden!

Reinigen: Vollmaske nach jedem Einsatz reinigen. Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Aceton, Alkohol u. ä. verwenden. Vollmaske mit lauwarmem Wasser unter Zusatz von Universalreinigungsmittel Sekusept Cleaner¹⁾ und einem Lappen reinigen. In fließendem Wasser gründlich spülen. Scheibenwischer tränken.

Desinfizieren: Vollmaske nach jedem Einsatz desinfizieren. Vollmaske ins Desinfektionsbad einlegen. Desinfektionsmittel Incidur¹⁾ verwenden. Konzentration: 2 %, Einwirkzeit: 15 Min.

Zu hohe Dosierung und zu lange Einwirkzeiten können Schäden an der Vollmaske hervorrufen! In fließendem Wasser gründlich spülen.

Maschinelle Reinigung und Desinfektion: mit Eltra¹⁾.

Trocknen: Wasser aus der Vollmaske ausschütteln. Restfeuchte im Trockenschrank oder an der Luft austrocknen lassen. Temperatur maximal 60 °C. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Spannelemente nicht auf den Dichtrahmen legen. Führungen der Spannelemente mit Vaseline fetten.

Prüfen

Vollmaske nach jedem Einsatz bzw. nach jeder Wartung und Reparatur prüfen.

Prüfgeräte¹⁾ und -zubehör: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) oder Quaestor III (R 54 300), Adapter (R 53 345), Blindstopfen (T 52 246), A-Ventilstopfen (R 53 346) und Maskenhalterung S (R 53 930).

Sprechmembran sichtbar prüfen: Sprechmembran und O-Ring müssen sauber und unbeschädigt sein, sonst reinigen oder austauschen (siehe auch "Prüf- und Instandhaltungsintervalle").

Prüfaufbau herstellen: Prüfkopf mit Schraubzwinde am Arbeitstisch befestigen. Gebrauchsanweisung des Prüfkopfes beachten. Pumpball an den Füllschlauch des Prüfkopfes anschließen (kurzer Schlauch). Pfeilrichtung beachten. Schlauchklemme öffnen und Prüfkopf mäßig aufpumpen, so dass Überstreifen der Vollmaske möglich ist. Schlauchklemme schließen.

Dichtheit prüfen: Gebrauchsanweisung des Prüfgerätes beachten. Dichtrahmen ggf. mit Wasser befeuchten und Vollmaske mit Maskenhalterung S auf dem Prüfkopf montieren. Prüfkopf aufblasen, bis der Dichtrahmen überall anliegt. O-Ring am Blindstopfen oder Adapter fetten. Maskenanschluss mit Blindstopfen oder Adapter dichtsetzen. Ggf. Ausatemventil anfeuchten. 10 mbar Unterdruck erzeugen. Die Vollmaske gilt als dicht, wenn die Druckänderung nach 1 Minute nicht mehr als 1 mbar beträgt.

Dichtprüfung unter Wasser: Prüfkopf einschließlich Vollmaske ins Wasser eintauchen. Ca. 10 mbar Überdruck erzeugen und Prüfkopf unter der Wasseroberfläche langsam drehen. Austretende Luftblasen zeigen die undichte Stelle an. Prüfkopf und Vollmaske aus dem Wasser herausnehmen, undichte Stellen abdichten, A-Ventilstopfen entfernen und Ausatemventil montieren. Dichtprüfung wiederholen.

Nach der Prüfung: Taste drücken und Adapter auskuppeln. Vollmaske vom Prüfkopf abnehmen und ggf. trocknen. Schutzkappe aufsetzen, muss einrasten.

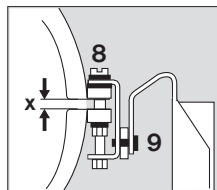
Besondere Wartungsarbeiten

Dichtrahmen bzw. Sichtscheibe austauschen:

- 8 Schrauben herausdrehen, dabei Sechskantmutter festhalten.

Spannelemente abnehmen. Spannrahmen an den Verbindungsstellen mit einem Schraubendreher auseinanderdrücken, dann nach oben und unten abziehen. Stützblech entfernen, siehe "Maskenanschluss austauschen". Alte Sichtscheibe aus der Gummifassung herausknüpfen. Neue Sichtscheibe zuerst in den oberen, dann in den unteren Teil der Gummifassung einsetzen. Mittenmarkierungen auf der Sichtscheibe sollen sich mit der Naht auf dem Maskenkörper decken. Gummifassung rechts und links über den Rand der Sichtscheibe ziehen. Gummifassung außen und Spannrahmen innen mit Seifenwasser befeuchten.

Zuerst den oberen, dann den unteren Spannrahmen aufpressen. Stützblech einsetzen.



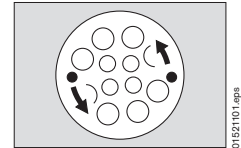
- 8 Spannelemente und Spannrahmen mit Hilfe der Schrauben und Sechskantmutter sowie je drei Kunststoff-Unterlegscheiben zusammenschrauben und soweit anziehen, bis der Abstand (x) zwischen den Spannnocken 3 bis 0,5 mm beträgt.

- 9 Auf richtige Montage achten: Die Drehachse der Spannelemente muss unterhalb der Spannrahmenteilung liegen.

Maskenanschluss austauschen: Innenmaske aus der Nut des Schraubringes herausziehen. Schelle mit Hilfe eines Schraubendrehers aufhebeln. Schelle, Gleitring und Stützblech abnehmen. Anschlussstück aus dem Maskenkörper herausziehen. Neues Anschlussstück mit Sprechmembran bestücken und so einsetzen, dass sich die Mittenmarkierungen von Anschlussstück und Maskenkörper decken. Gleitring und neue Schelle montieren. Haken so einhängen, dass die Schelle möglichst stramm sitzt. Stützblech zwischen Schelle und Gleitring schieben, an den unteren Spannrahmen klemmen und ausrichten. Nase der Schelle mit Hilfe der Zange R 53 239 zusammendrücken, bis das Anschlussstück fest in der Vollmaske sitzt. Rand der Innenmaske in die Nut des Schraubringes einknöpfen. Der Rand der Innenmaske muss den Schraubring rundherum umfassen. Mittenmarkierungen am Anschlussstück und an der Innenmaske müssen sich decken.

Sprechmembran bzw. O-Ring austauschen:

Innenmaske aus der Nut des Schraubringes herausziehen. Schraubring mit Stiftschlüssel R 26 817 herausschrauben. Stiftschlüssel umdrehen und vorsichtig in die Löcher des Schutzgitters stecken, Membranfolie nicht beschädigen. Sprechmembran durch Drehen lösen und herausnehmen. O-Ring mit Dichtringausheber R 21 519 aus dem Anschlussstück herausnehmen. Sprechmembran und O-Ring prüfen und falls erforderlich austauschen. Innenmaske einknöpfen.



Nur Original Dräger-Teile verwenden. Nach Wartungsarbeiten und/oder Austausch von Bauteilen erneut Dichtheit prüfen.

Lagern

Sichtscheibe mit einem Antistatiktuch abwischen. Um Verformungen zu vermeiden, die zu Undichtheiten führen können: Spannelemente nicht auf den Maskendichtrahmen legen. Vollmaske in zugehörigem Beutel oder Maskendose verpacken. Ohne Verformung, spannungsfrei, trocken und staubfrei lagern.

Lagertemperatur – 15 °C bis 25 °C.

Vor direkter Licht- und Wärmestrahlung schützen. ISO 2230 und nationale Richtlinien für Lagerung, Wartung und Reinigung von Gummierzeugnissen beachten.

Prüf- und Instandhaltungsintervalle

Durchzuführende Arbeiten an der Vollmaske (Kurzbermerkungen)	Maximalfristen					
	Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Halbjährlich	alle 2 Jahre	alle 4 Jahre	alle 6 Jahre
Kontrolle durch den Geräteträger	X					
Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung		X	X ¹⁾			
Reinigung und Desinfektion		X		X ²⁾		
Wechsel der Ausatemventilscheibe					X	
Wechsel der Sprechmembran						X

1) Bei luftdicht verpackten Vollmasken alle 2 Jahre.

2) Bei luftdicht verpackten Vollmasken, sonst halbjährlich.

Bestell-Liste

Benennung und Beschreibung	Bestell-Nr.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maskenbrille (Brillengestell und Haltevorrichtung)	R 51 548
"klar-pilot" Fluid (Klarsichtmittel für Vollmasken mit Scheibenwischer)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Tragedose Mabox I	R 53 680
Tragedose Mabox II	R 54 610

1) Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

Panorama Nova S - RP

Full face mask with plug connection for mask-helmet combinations

The mask-helmet combinations

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

consist of the head protection system

HPS 6100 or

Supra F1 S 12 or Supra F1 SA 12

and the full face mask

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP or

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

These Instructions for Use apply to the full face mask.

Please refer to the specific Instructions for Use of the helmet.

For Your Safety

Strictly follow the Instructions for Use: Any use of the full face mask requires full understanding and strict observation of these instructions. The full face mask must only be used for the purposes specified here.

Maintenance: The full mask must be inspected and serviced by experts at regular intervals and a record kept. Repair and general overhaul of the full face mask may only be carried out by trained service personnel. We recommend signing a service contract with Dräger Safety to have all maintenance jobs carried out. Only authentic Dräger spare parts may be used for maintenance. Observe chapter "Maintenance Intervals".

Accessories: Only use accessories listed in the order list.

Liability for proper function or damage: The liability for the proper function of the full face mask is irrevocably transferred to the owner or operator if the full face mask is serviced or repaired by personnel not employed or authorised by Dräger Safety or if it is used in a manner not conforming to its intended use. Dräger Safety cannot be held responsible for damage caused by non-compliance with the recommendations given above. The warranty and liability provisions of the terms and conditions of sale and delivery of Dräger Safety are similarly not modified by the above recommendations.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Markings

These Instructions for Use apply to masks with the following type identity markings:

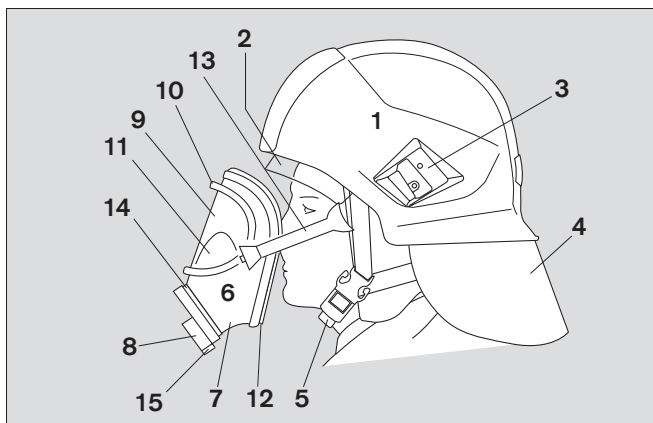
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

The identification markings are externally legible: Panorama Nova S and EPDM resp. SI on the mask body. PC and F on the mask visor. RP on the facepiece connector.

CE designation on the mask body: EN 136 CL. 3, Ref. No. 0158

What is what?



- | | | |
|------------------|-----------------------|------------------|
| 1 Helmet | 6 Full face mask | 11 Inner mask |
| 2 Visor | 7 Mask body | 12 Sealing frame |
| 3 Tensioner grip | 8 Facepiece connector | 13 Tensioner |
| 4 Neck guard | 9 Mask visor | 14 Clasp |
| 5 Chin strap | 10 Steel wire | 15 Button |

Description/Intended Use

The full face masks listed above are facepieces conforming to EN 136 CL. 3 and are marked with the CE mark of conformity. In addition, the full face masks meet the flame engulfment requirements stipulated in EN 137. They are part of the mask-helmet combination. The full face masks protect the face and eyes against aggressive media. Special goggles are available for users who wear spectacles.

The full face mask has two tensioners for fastening to the helmet.

A screen wiper on the inside of the visor, provides plain visibility. The screen wiper coated in absorbant leather is activated by the operating lever placed on the outside.

Ambient temperature: –30 °C to 120 °C.

The plug connection (rapid action coupling) can be used for closed-circuit breathing apparatus. Only use certified closed-circuit breathing apparatus!

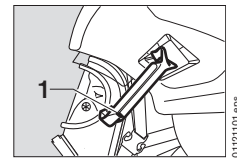
Use

Put in the closed-circuit breathing apparatus¹⁾.

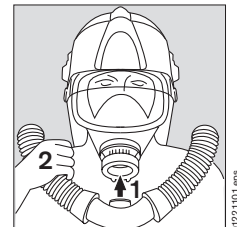
Put on the helmet¹⁾: To ensure a perfect seal of the mask, your forehead must be entirely bare. If necessary, smooth your hair back from your forehead.

Put on the full face mask: A beard or sideburns where the mask fits against the face will cause leaks! The full face mask should not be used by people with beards and sideburns. The bow of glasses under the mask seal also causes leaks. A spectacle frame should be used in such cases. Place the neck band around your neck. Loosen the chin strap of the helmet. Grip both tensioners and push the top edge of the full face mask under the helmet against your forehead. Tighten both tensioners simultaneously by pulling them back at the same time, and then hook them in the tensioner grips on both sides of the helmet. Straighten the mask, and fasten the chin strap under your chin without overtightening it.

Checking: With the aid of an assistant, check that the full face mask is correctly fitted. The tensioners (1) must be tight. If not, adjust the head netting in the helmet.



- 1 Remove cap from the plug-in coupling and press the plug-in coupling into the full face mask until they engage. Open the cylinder valve, follow the Instructions for Use of the closed-circuit breathing apparatus.



Carry out leak test:

- 2 Tightly squeeze the inspiration hose and breathe in until a vacuum is produced. Hold your breath for about 10 seconds. The suction must be maintained, and no air must enter the mask from outside. Repeat the leak test two to three times.

Report to operation only with an airtight full face mask!

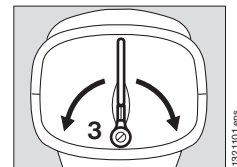
Leaks reduce the period of use.

CAUTION! If a lamp holder is fitted to the helmet and you bump into an obstacle, this may cause the mask to leak.

In this case, immediately leave the danger zone.

If the visor shows condensation:

- 3 Swing the screen wiper with the operation lever outside at the visor two to three times. Finally, set the screen wiper in a vertical position in the middle of the visor. Do not operate screen wiper in dry condition.



Extreme operating conditions

In case of low temperatures: Treat the inside of the visor with the antimisting agent "klar-pilot" fluid to prevent it from fogging up¹⁾.

In case of high temperatures: If the visor is damaged, leave the danger zone immediately.

In case of chemicals: Some substances, e.g. H₂S or phosgene, may be absorbed by the material of the full face mask, especially silicon, and may possibly diffuse into it.

In explosion-hazard areas: Treat the mask with antistatic spray or use a water screen.

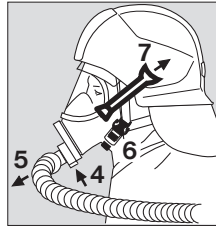
1) Follow the specific Instructions for Use.

After use

Close cylinder valve. Follow the instructions for use of the closed-circuit breathing apparatus.

Uncouple the closed-circuit breathing apparatus:

- 4 Press the button and at the same time
- 5 Pull out the plug-in coupling. Take off the closed-circuit breathing apparatus.
- 6 Loosen chin strap.
- 7 Pull both tensioners back, detach them from the helmet and remove the full face mask.



Remove the helmet¹⁾.

Cleaning, disinfecting and drying

Use only approved cleaning agents and disinfectants!

Cleaning: Clean the full face mask after every use. Do not use solvents, such as acetone, alcohol, etc. to clean the mask. Add some all-purpose cleaner such as Sekusept¹⁾ to lukewarm water then use the liquid and a cloth to clean. Rinse thoroughly in running water. Soak screen wipers.

Disinfecting: Disinfect the full face mask after each use. Immerse the mask in the disinfectant. Use Incidur¹⁾ disinfecting agent. Concentration: 2 %, application time: 15 Min.

High doses and long exposure times can damage the full face mask! Rinse thoroughly in running water.

Maschine Washing and Desinfection: with Eltra¹⁾.

Drying: Shake water out of full face mask. Leave the mask to dry in a drying cabinet or in air. Maximum temperature 60 °C. Do not expose to direct sunlight. Do not place the tensioners on the soft body. Grease the tensioner guides with Vaseline.

Testing

The full face mask must be tested after each use and after each service and repair.

Test devices¹⁾ and accessories: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatic (AG 02 234) or Quaestor III (R 54 300), adapter (R 53 345), sealing plug (T 52 246), exhalation valve plug (R 53 346) and mask holder S (R 53 930).

Visual inspection of the speech diaphragm: Speech diaphragm and O-ring must be clean and undamaged; clean or replace if necessary (also see "Test and maintenance intervals").

Set up the test configuration: Secure test head with screw clamps at the workbench. Observe the instructions for use of the test head. Connect pump ball to the filling hose of the test head (short hose). Pay attention to the direction of the arrows. Open tube clamp and moderately inflate test head to make the pull over of the full face mask possible. Close the tube clamp.

Leak test: Follow the separate Instructions for Use of the test equipment. Moisten the face seal with water, if necessary, then mount full face mask with the mask holder S on the test head. Inflate the test head until the face seal fits tightly in all places. Grease O-ring at sealing plug or adapter. Seal the facepiece connector with the sealing plug or the adapter. If necessary, moisten the exhalation valve. Generate a negative pressure (suction) of 10 mbar. The full face mask is considered leakproof if the change in pressure after 1 minute is less than 1 mbar.

Underwater leak test: Immerse the test head with fitted full face mask in water. Generate a positive pressure of approx. 10 mbar and rotate the test head slowly underwater. Escaping air bubbles indicate the location of any leak(s). Remove the test head and full face mask from the water and repair the leak(s). Remove the exhalation valve plug and fit the exhalation valve. Repeat the leak test.

After the test: Press the button and disconnect the adapter. Remove the full face mask from test head and dry if necessary. Replace exhalation valve cover so that it engages.

Special maintenance work

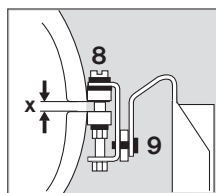
Replacing the hard body or soft body:

- 8 Hold the hexagon nut tight while unscrewing the screws.

Remove tensioners. Prise the lens frame apart with a screwdriver at the connecting points, then pull it off to the top and bottom. Remove support, see "Replacing the facepiece connector". Detach the old visor from its rubber frame. Insert a new visor, first in the upper half and then in the lower half of the rubber frame.

The centre marks on the visor should be aligned with the seam on the mask body. Draw the rubber frame over the edge of the visor on the right and left. Moisten the outside of the rubber frame and the inside of the lens frame with soap solution.

Fit first the upper, then the lower lens frame. Fit the support.



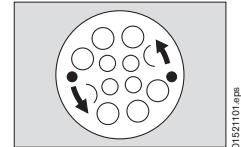
1) Follow the specific Instructions for Use.

- 8 Screw tensioners and lens frames together by using screws and hexagon nuts as well as one plastic washer each, tighten until the gap (x) between the clamp lobes is between 3 and 0,5 mm.

- 9 Ensure correct assembly: The rotation axis must be below the frame division.

Replacing the facepiece connector: Draw the nose cup out of the groove in the threaded ring. Use a screw driver to pry open the connector clamp. Remove the connector clamp as well as sliding ring and support. Draw the connection pieces out of the mask body. Insert the speech diaphragm into the new connection piece and fit the connector so that the centre marks of the connection piece and mask body line up. Mount slide ring and new connector clamp. Attach the hook to ensure the tightest possible fit of the connector clamp. Push the support between connector clamp and slide ring, then attach it to the lower lens frame and align. 53 239 Compress the nose on the connector clamp with pliers R 53 239 until the connector piece is securely located in the full face mask. Button the edge of the nose cup into the groove of the threaded ring. The edge of the nose cup should fully grasp the threaded ring. The centre marks on the connector piece and on the nose cup must align.

Replacing the speech diaphragm and O-ring: Pull the inner mask out of the groove of the screw ring. Unscrew the screw ring with socket wrench R 26 817. Then turn the socket wrench round and carefully insert it into the holes of the protective screen, taking care not to damage the diaphragm. Turn the speech diaphragm to loosen it, and then remove it. Remove the O-ring from the connector with seal extractor R 21 519. Test the speech diaphragm and O-ring and replace if necessary. Press the inner mask back into place.



Only use original Dräger parts. Always test for leaks after servicing and/or replacing parts.

Storage

Wipe visor with an antistatic cloth. To prevent deformations that may lead to leaks: do not lay the tensioners on the mask sealing frame. Pack the full face mask in the specially provided bag or box. Store mask in a tension-free, dry and dust-free place without deforming it in any way.

Storage temperature – 15 °C to 25 °C.

Keep away from direct heat and light. Observe ISO 2230 and national regulations concerning storage, cleaning and maintenance of rubber products.

Maintenance intervals

Type of work required (Summary descriptions)	Maximum intervals					
	before use	after use	every 6 months	every 2 years	every 4 years	every 6 years
Check by the wearer of equipment	X					
Visual inspection, performance and leak test		X	X ¹⁾			
Clean and disinfect		X		X ²⁾		
Replace exhalation valve disc					X	
Replacing the speech diaphragm						X

1) Gastight packed full face masks every 2 years.

2) If the full face masks are hermetically packed. If not, every 6 months.

Order list

Designation and description	Order No.
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP	R 53 670
Panorama Nova S – SI – PC – RP	R 54 930
Mask goggles (spectacle frame and clamping device)	R 51 548
"klar-pilot" Fluid (antimisting agent for full face masks with screen wiper)	R 52 550
Sekusept cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Carrier box Mabox I	R 53 680
Carrier box Mabox II	R 54 610

Panorama Nova S - RP

Masque complet avec raccord à filetage rond pour ensembles casque et masque

Les ensembles casque-masque

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

se composent du casque

HPS 6100 ou

Supra F1 S 12 ou Supra F1 SA 12

et du masque complet

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP ou

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Ces instructions de service concernent uniquement le masque complet. Pour le casque, respecter les instructions de service correspondantes.

Pour votre sécurité

Respecter les instructions de service : Toute manipulation du masque complet suppose la connaissance et l'observation exactes de cette notice d'utilisation. Ce masque complet est uniquement destiné à l'utilisation décrite.

Entretien : Le masque complet doit être régulièrement soumis à des contrôles et entretiens effectués par du personnel expert. Les réparations effectuées sur le masque complet ne doivent être effectuées que par des spécialistes. Nous recommandons de conclure un contrat de maintenance avec Dräger Safety et de faire effectuer toutes les réparations par Dräger Safety. Dans le cadre de travaux d'entretien, utiliser seulement des pièces d'origine de Dräger. Respecter le chapitre "Périodicité de maintenance".

Accessoires : Utiliser seulement les accessoires indiqués dans la liste de commande.

Responsabilité pour le fonctionnement et les dommages : La responsabilité pour le fonctionnement du masque complet incombe dans tous les cas au propriétaire ou à l'utilisateur si l'entretien et la réparation du masque complet ont été effectués de manière incorrecte par des personnes n'appartenant pas à Dräger Safety ou lorsque le masque complet a subi une manipulation non conforme à sa destination. Dräger Safety décline toute responsabilité pour des dommages résultant d'un non-respect des informations données ci-dessus. Les conditions de garantie et de responsabilité des conditions de vente et de livraison de Dräger Safety ne sont pas étendues par les remarques incluses dans ce document.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Marquage

Ces instructions de service décrivent les masques complets de types identiques comportant les marquages suivants:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

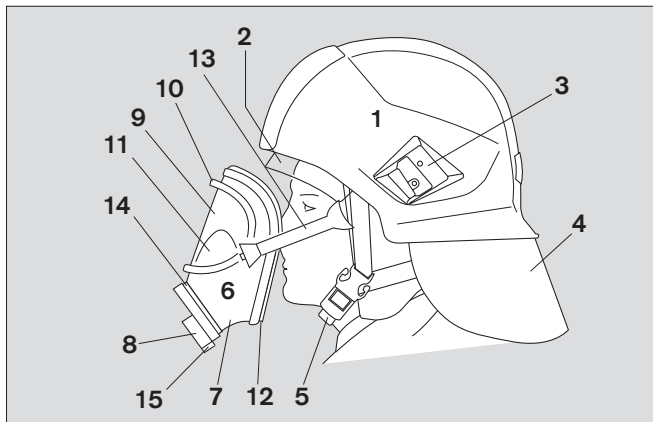
Panorama Nova S – SI – PC – RP

Le marquage est visible de l'extérieur : Panorama Nova S et EPDM ou SI sur le corps du masque. PC et F sur l'oculaire.

RP sur le raccord de masque.

Marquage CE sur le corps du masque. EN 136 Classe 3, N° d'identification 0158

Présentation



- | | | |
|-----------------|---------------------|-----------------------|
| 1 Casque | 6 Masque complet | 11 Masque intérieur |
| 2 Visière | 7 Corps du masque | 12 Cadre d'étanchéité |
| 3 Logement | 8 Raccord du masque | 13 Élément de serrage |
| 4 Protège-nuque | 9 Oculaire | 14 Boucle |
| 5 Jugulaire | 10 Fil métallique | 15 Bouton |

Description / Domaine d'application

Les masques complets décrits sont des pièces faciales selon EN 136 CL. 3 et portent le label CE. De plus, les masques complets satisfont aux exigences d'embrasement total (flame engulfment) selon EN 137. Ils font partie intégrante de la combinaison masque-casque. Ils protègent le visage et les yeux contre les substances agressives. Les porteurs de lunettes peuvent porter des lunettes pour masque.

Le masque complet est équipé de deux éléments de serrage pour sa fixation au casque.

Un essuie-glace placé à l'intérieur de l'oculaire assure une bonne visibilité. L'essuie-glace gainé de cuir absorbant est actionné à l'aide du levier de commande placé sur le côté extérieur.

Température ambiante : -30 °C à 120 °C.

Le raccordement à fiches (accouplement rapide) est adapté aux appareils de protection respiratoire à circuit en boucle. Utiliser exclusivement des appareils de protection respiratoires à circuit en boucle certifiés !

Utilisation

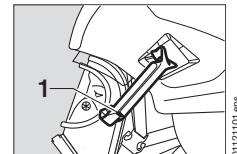
Mise en place de l'appareil de protection respiratoire à circuit en boucle¹⁾.

Mise en place du casque¹⁾: Tirer les cheveux en arrière du front. Le front doit être dégagé pour une bonne herméticité du masque.

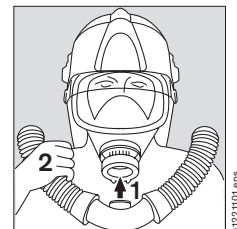
Mise en place du masque complet : La présence d'une barbe et de favoris dans la zone d'étanchéité du masque complet entraîne des fuites ! Les personnes portant une moustache ou des favoris ne peuvent pas porter de masque complet. Les branches de lunettes dans la zone d'étanchéité sont également des sources de fuites. Utiliser des lunettes pour masque.

Passer la sangle autour de la nuque. Desserrer la jugulaire du casque. Saisir les deux éléments de serrage et glisser le bord supérieur du masque complet sous le casque, au niveau du front. Tendre les éléments de serrage en les tirant simultanément vers l'arrière et les accrocher dans les logements prévus à cet effet dans le casque. Ajuster le masque et fermer la jugulaire sous le menton sans trop serrer.

Contrôle : Faire vérifier par une tierce personne si le masque complet est bien en place. Les éléments de serrage (1) doivent être tendus, sinon ajuster le filet dans le casque.



- 1 Retirer le bouchon du raccord à encliqueter et enfoncer le raccord dans la pièce de raccordement du masque complet jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Ouvrir le robinet de la bouteille, respecter les instructions de service de l'appareil de protection respiratoire à circuit en boucle.



Contrôler l'étanchéité :

- 2 Comprimer fermement le tuyau inspiratoire et inspirer jusqu'à générer une dépression. Retenir la respiration pendant env. 10 secondes. La dépression doit se maintenir. Répéter à deux ou trois reprises l'essai d'étanchéité.

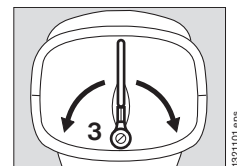
Utiliser cet équipement uniquement avec un masque complet étanche ! La présence de fuites réduit l'autonomie.

AVERTISSEMENT ! Si le casque est équipé d'un porte-lampe et que l'on rencontre un obstacle, l'étanchéité du masque n'est plus assurée. Dans ce cas, quitter immédiatement la zone de danger.

Si l'oculaire est couvert de buée :

- 3 Activer deux à trois fois l'essuie-glace sur l'extérieur de l'oculaire à l'aide du levier de commande. Une fois terminée, placer l'essuie-glace à la verticale au centre de la visière.

Ne pas activer l'essuie-glace à l'état sec !



Conditions extrêmes d'utilisation

En cas de basses températures : Protéger l'intérieur de l'oculaire contre la formation de buée par du gel antibuée "klar-pilot"¹⁾.

En cas de températures élevées : Quitter immédiatement la zone dangereuse si l'oculaire est endommagé.

En cas de produits chimiques : Certaines substances, par ex. le H₂S ou le phosgène, peuvent être absorbées par le matériau du masque complet, en particulier par le silicone, et, le cas échéant, se diffuser.

Zone à risque d'explosion : Traiter le masque complet avec un spray antistatique ou utiliser un rideau d'eau.

1) Respecter les instructions de service correspondantes.

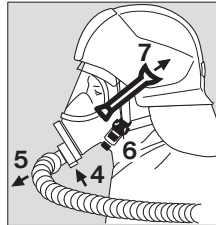
Après utilisation

Fermer le robinet de la bouteille. Respecter les instructions de service de l'appareil de protection respiratoire à circuit en boucle.

Débrancher l'appareil de protection respiratoire à circuit en boucle :

- Appuyer sur le bouton et, simultanément,
- retirer le raccord à encliqueter. Retirer l'appareil de protection respiratoire à circuit en boucle.
- Desserrer la jugulaire.
- Tirer les deux éléments de serrage vers l'arrière, les écarter du casque et retirer le masque complet.

Retirer le casque¹⁾.



Nettoyage, désinfection et séchage

Utiliser exclusivement des produits de nettoyage et des désinfectants autorisés !

Nettoyage : Nettoyer le masque complet après chaque utilisation. Ne pas utiliser de solvants comme l'acétone, l'alcool et similaires pour le nettoyage. Nettoyer le masque complet avec de l'eau tiède additionnée d'un nettoyant universel Sekusept Cleaner¹⁾ et un chiffon. Rincer soigneusement à l'eau courante. Imbiber l'essuie-glace.

Désinfection : Désinfecter le masque complet après chaque utilisation. Immerger le masque complet dans un bain désinfectant. Utiliser le désinfectant Incidur¹⁾. Concentration : 2 %, temps d'action : 15 min.

Un dosage excessif et un temps d'action trop long peuvent endommager le masque complet ! Rincer soigneusement à l'eau courante.

Nettoyage et désinfection mécanisés : avec Eltra¹⁾.

Séchage : Secouer l'eau hors du masque complet. Le sécher dans un séchoir ou à l'air libre. Température maximale 60 °C. Ne pas soumettre à la lumière solaire directe. Ne pas poser les éléments de serrage sur le cadre d'étanchéité. Graisser les guides des éléments de serrage avec de la vaseline.

Contrôle

Contrôler le masque complet après chaque utilisation ou après chaque opération de maintenance ou de réparation.

Appareils de contrôle¹⁾ et accessoires : Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) ou Quaestor III (R 54 300), adaptateur (R 53 345), bouchon obturateur (T 52 246), bouchon de soupape (R 53 346) et support de masque S (R 53 930).

Contrôle visuel de la membrane phonique : La membrane phonique et le joint torique doivent être propres et non endommagés, sinon les nettoyer ou les remplacer (voir aussi "Périodicité de contrôle et de maintenance").

Montage pour le contrôle : Fixer la tête factice à la table de travail avec une presse à main. Respecter les instructions de service de la tête factice. Raccorder la poire de gonflage au tuyau de remplissage de la tête factice (tuyau court). Respecter la direction de la flèche. Ouvrir la pince pour tuyaux souples et modérément gonfler la tête factice pour permettre d'enfiler le masque complet. Fermer la pince pour tuyaux souples.

Contrôle de l'étanchéité : Observer les instructions de service de l'appareil de contrôle. Si nécessaire humidifier l'intérieur du cadre d'étanchéité avec de l'eau et passer le masque complet avec support de masque S sur la tête factice. Gonfler la tête factice jusqu'à ce que le cadre d'étanchéité soit partout en place. Graisser le joint torique au niveau du bouchon obturateur ou de l'adaptateur. Fermer hermétiquement le raccord du masque avec le bouchon obturateur ou l'adaptateur. Si nécessaire, humidifier la soupape expiratoire. Produire une dépression de 10 mbar. Le masque complet est considéré étanche si la variation de pression après une minute ne dépasse pas 1 mbar.

Contrôle d'étanchéité sous l'eau : Immerger la tête factice munie du masque complet dans l'eau. Produire une surpression d'environ 10 mbar et faire lentement tourner la tête factice sous la surface de l'eau. Les bulles d'air qui s'échappent indiquent les endroits non étanches. Sortir la tête factice et le masque complet de l'eau, colmater les fuites, retirer le bouchon de la soupape expiratoire et monter la soupape expiratoire. Répéter le contrôle d'étanchéité.

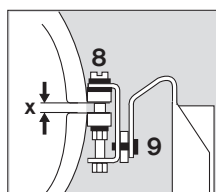
Après le contrôle : Appuyer sur le bouton et retirer l'adaptateur. Retirer le masque complet de la tête de contrôle et le faire sécher si nécessaire. Mettre en place le couvercle de protection, il doit s'enclencher.

Travaux d'entretien spéciaux

Remplacement du cadre d'étanchéité ou de l'oculaire :

8 Dévisser les vis en tenant les écrous hexagonaux.

Retirer les éléments de serrage. Avec un tourne-vis, séparer les cadres de serrage au niveau des points de raccordement, puis les tirer vers le haut et le bas. Retirer la plaque d'appui, voir "Remplacement du raccord du masque". Sortir l'ancien oculaire du cadre en caoutchouc. Insérer le nouvel oculaire tout d'abord dans la partie supérieure puis dans la partie inférieure du cadre en caoutchouc. Les marques de milieu sur l'oculaire doivent être recouvertes avec la couture sur le corps du masque. Tirer le cadre en caoutchouc sur la droite et la gauche sur le bord de l'oculaire. Humidifier le cadre en caoutchouc à l'extérieur et le cadre de serrage à l'intérieur avec de l'eau savonneuse. Appuyer tout d'abord sur le cadre de serrage supérieur puis sur le cadre de serrage inférieur. Utiliser une plaque d'appui.



1) Respecter les instructions de service correspondantes.

- Visser les éléments de serrage et le cadre de serrage à l'aide des vis et écrous hexagonaux ainsi que trois rondelles en plastique et les serrer jusqu'à ce que l'écart (x) entre les ergots de serrage soit de 3 à 0,5 mm.
- Veiller à ce que le montage soit correct : l'axe de rotation des éléments de serrage doit se trouver en dessous de la séparation du cadre de serrage.

Remplacer le raccord du masque : Retirer le masque intérieur de la rainure de l'anneau fileté. Soulever la bride de fixation à l'aide d'un tournevis. Retirer la bride de fixation, l'anneau de glissement et la plaque d'appui. Retirer le raccord du corps du masque. Mettre en place un nouveau raccord avec membrane phonique et le placer de manière à ce que les marques du milieu du raccord du masque et du corps du masque se recouvrent. Monter l'anneau de glissement et la nouvelle bride de fixation. Placer les crochets de manière à ce que la bride de fixation soit aussi tendue que possible. Déplacer la plaque d'appui entre la bride de fixation et l'anneau de glissement, la bloquer au niveau du cadre de serrage inférieur et l'aligner. Appuyer le nez de la bride de fixation à l'aide de la pince R 53 239 jusqu'à ce que le raccord soit fermement en place dans le masque complet. Insérer le bord du masque intérieur dans la rainure de l'anneau fileté. Le bord du masque intérieur doit entourer l'anneau fileté. Les marques du milieu sur le raccord et sur le masque intérieur doivent se recouvrir.

Remplacement de la membrane phonique

ou du joint torique : Sortir le masque intérieur de la rainure de l'anneau fileté. Dévisser l'anneau fileté avec une clé mâle coudée R 26 817. Tourner la clé mâle coudée et l'insérer avec précautions dans les trous de la grille de protection, ne pas endommager le film de la membrane. Détacher la membrane phonique en tournant et la sortir. Extraire le joint torique avec l'extracteur de joint d'étanchéité R 21 519 hors de l'embout. Contrôler la membrane phonique et le joint torique et, si nécessaire, les remplacer. Emboîter le masque intérieur.

N'utiliser que des pièces d'origine Dräger. Après des travaux d'entretien et/ou remplacement de composants, renouveler le contrôle de l'étanchéité du masque.

Stockage

Nettoyer l'oculaire avec un chiffon antistatique. Pour éviter des déformations pouvant provoquer des fuites, ne pas poser les éléments de serrage sur le joint facial du masque. Emballer le masque complet dans son sac ou sa boîte. Le stocker sans le déformer en un endroit sec et à l'abri de la poussière.

Température de stockage de -15 °C à 25 °C.

A protéger contre les rayonnements solaires et thermiques directs. Respecter la norme ISO 2230 et les autres "directives nationales applicables pour le stockage, la maintenance et le nettoyage des produits en caoutchouc".

Périodicité de contrôle et de maintenance

Nature des travaux à effectuer (description résumée)	Intervalles maximums					
	avant l'utilisation	après l'utilisation	tous les 6 mois	tous les 2 ans	tous les 4 ans	tous les 6 ans
Contrôle par le porteur du masque	X					
Inspection visuelle, contrôle de fonctionnement et d'étanchéité		X	X ¹⁾			
Nettoyage et désinfection		X		X ²⁾		
Remplacement du disque de soupape expiratoire					X	
Remplacement de la membrane phonique						X

1) Si le masque complet se trouve dans un emballage hermétique, tous les deux ans.

2) Si le masque complet se trouve dans un emballage hermétique, sinon tous les 6 mois.

Liste de commande

Désignation et description	N° de réf.
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP	R 53 670
Panorama Nova S – SI – PC – RP	R 54 930
Lunettes pour masque (monture de lunettes et support)	R 51 548
Gel "klar-pilot" (gel antibuée pour masques complets avec essuie-glace)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Boîte de transport Mabox I	R 53 680
Boîte de transport Mabox II	R 54 610

Panorama Nova S - RP

Máscara completa con conexión de enchufe para combinaciones de casco-máscara

Las combinaciones de casco-máscara

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

constan del casco de protección

HPS 6100 o el

Supra F1 S 12 o el Supra F1 SA 12

y la máscara completa

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP o la

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Estas instrucciones de uso son las instrucciones para la máscara completa.

Para el casco de protección se deberán observar las instrucciones de uso correspondientes.

Para su seguridad

Observar las instrucciones de uso: Toda manipulación en la máscara completa presupone el conocimiento exacto y la observación de estas instrucciones de uso. Esta máscara completa está destinada únicamente al uso que aquí se describe.

Mantenimiento: La máscara completa debe ser revisada y mantenida regularmente por personal especializado. Los trabajos de reparación de la máscara completa sólo deben ser realizadas por personal especializado. Recomendamos la firma de un contrato de mantenimiento con Dräger Safety para que Dräger pueda realizar todos los trabajos de reparación. En caso de mantenimiento y reparación usar solamente repuestos originales Dräger. Respetar lo establecido en el Capítulo "Intervalos de mantenimiento".

Accesorios: Utilizar sólo los accesorios incluidos en la lista de referencias.

Responsabilidad en cuanto al funcionamiento y a daños: El propietario o usuario pierde los derechos de garantía cuando se realizan trabajos de mantenimiento y de reparación en la máscara completa por personas ajenas a Dräger Safety o cuando ésta es mantenida o reparada inadecuadamente o es objeto de un manejo que no corresponde a lo dispuesto para su uso. Dräger no asume ninguna responsabilidad de daños causados por el incumplimiento de las recomendaciones indicadas anteriormente. La garantía y responsabilidad especificadas en los términos de venta y suministro de Dräger Safety no se amplían por las indicaciones arriba mencionadas.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Marcas

En estas instrucciones de uso se describen las máscaras completas con las marcas de tipo idénticas siguientes:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

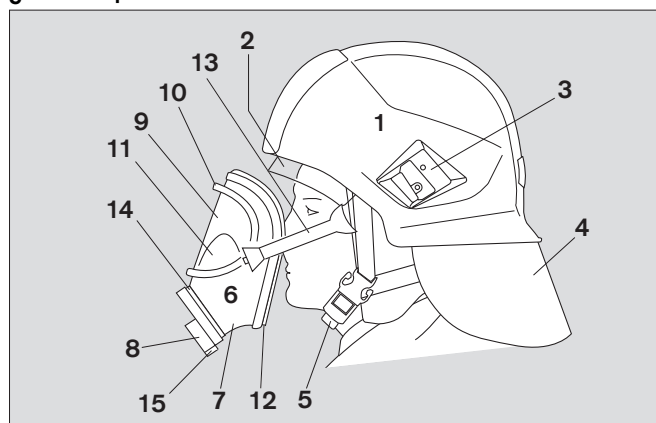
Panorama Nova S – SI – PC – RP

La marca puede ser leída desde el exterior: Panorama Nova S y EPDM o SI respectivamente, en el cuerpo de la máscara, PC y F en el visor.

RP en la conexión de la máscara.

Símbolo de homologación CE sobre el cuerpo de la máscara: EN 136 CL. 3, núm. de ident. 0158

¿Qué es qué?



- | | | |
|-----------------------|--------------------------|-----------------------|
| 1 Casco de protección | 6 Máscara completa | 11 Máscara interior |
| 2 Visera | 7 Cuerpo de la máscara | 12 Marco hermetizador |
| 3 Hebilla tensora | 8 Conexión de la máscara | 13 Elemento tensor |
| 4 Cubrenuca | 9 Visor | 14 Abrazadera |
| 5 Barboquejo | 10 Cable de acero | 15 Tecla |

Descripción / uso

Las máscaras completas anteriormente mencionadas son conexiones de respiración según la norma EN 136 CL. 3 y están marcadas con el símbolo de homologación CE. Adicionalmente, las máscaras completas cumplen los requisitos para una exposición total al fuego (flame engulfment) según EN 137. Forman parte de la combinación casco-máscara. Protegen cara y ojos contra medios agresivos. Para portadores de gafas se puede acoplar una gafa de máscara.

La máscara completa dispone de dos elementos tensores, con los cuales se fija al casco de protección.

Un limpiaparabrisas está colocado en el lado interior del visor para obtener una vista clara. Se activa el limpiaparabrisas revestido con cuero absorbente por una palanca de manejo colocada en el lado exterior.

Temperatura ambiente : -30 °C a 120 °C.

La conexión de enchufe (acoplamiento rápido) es adecuada para equipos de protección respiratoria de circuito cerrado. ¡Emplear únicamente equipos de protección respiratoria de circuito cerrado que dispongan del certificado correspondiente!

Uso

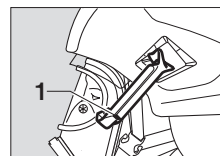
Colocación del equipo de protección respiratoria de circuito cerrado¹⁾.

Colocación del casco de protección¹⁾: Peinarse para ello el pelo hacia atrás dejando la frente libre. Para una colocación hermética de la máscara completa es imprescindible que la frente esté completamente libre.

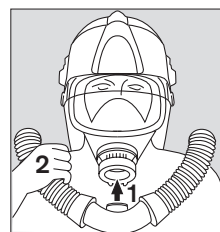
Colocación de la máscara completa: Las personas con barba y patillas en la zona de sellado no deben utilizar estas máscaras completas, ya que se pueden producir fugas. No deben utilizar estas máscaras completas, ya que se pueden producir fugas. Las patillas de gafas en la zona de sellado también producen fugas. Se deberán emplear unas gafas de máscara.

Pasar la cinta de transporte por la nuca. Soltar la correa del barboquejo del casco de protección. Coger ambos elementos tensores y desplazar el borde superior de la máscara completa hacia la frente hasta debajo del casco de protección. Tensar ambos elementos tensores tirando de ellos simultáneamente hacia atrás y engancharlos en las hebillas tensoras del casco de protección. Colocar correctamente la máscara completa y cerrar el barboquejo sin apretar demasiado debajo del mentón.

Control: Recurrir a una segunda persona para la verificación del asiento correcto de la máscara completa. Los elementos tensores (1) tienen que estar tensados, de otro modo regular la red del casco de protección.



- 1 Sacar la tapa del acoplamiento enchufable y presionar el acoplamiento enchufable en la pieza de conexión de la máscara completa, hasta que se enganche. Abrir la válvula de la botella, observar las instrucciones de uso del equipo de protección respiratoria de circuito cerrado.



Comprobar la estanqueidad:

- 2 Presionar fuertemente la manguera de inhalación e inhalar hasta que aparezca presión negativa. Contener la respiración por aprox. 10 segundos. La presión negativa debe permanecer. Repetir dos veces a tres la prueba de la estanqueidad.

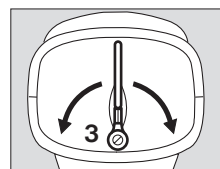
¡La intervención sólo se debe realizar con una máscara completa completamente hermética!

Las fugas reducen el periodo de uso.

¡ATENCIÓN! Si ha fijado un soporte de lámpara en el casco y se choca contra un obstáculo puede que la máscara ya no permanezca estanca. En este caso abandonar inmediatamente la zona de peligro.

Si se empañe el visor:

- 3 Girar dos a tres veces el limpiaparabrisas con la palanca de manejo en el lado exterior del visor. Después posicionar el limpiaparabrisas verticalmente en el centro del visor. No activar el limpiaparabrisas en estado seco!



Condiciones de uso extremas

A bajas temperaturas: Proteger la parte interior del visor empleando el líquido antiempañante "klar-pilot"¹⁾.

A altas temperaturas: En caso de desperfectos en el visor, abandonar inmediatamente la zona de peligro.

En caso de productos químicos: Algunas sustancias químicas, p.ej. H₂S o fosgeno, pueden ser absorbidas por el material de la máscara completa, en particular por la silicona, e incluso pueden difundir.

En zonas de peligro de explosión: Tratar la máscara completa con un spray antiestático o emplear una cortina de agua.

1) Observar las instrucciones de uso correspondientes.

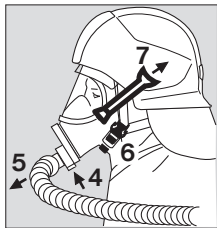
Después del uso

Cerrar la válvula de la botella. Observar las instrucciones de uso del equipo de protección respiratoria de circuito cerrado.

Desacoplar el equipo de protección respiratoria de circuito cerrado:

- Presionar los botones y al mismo tiempo
- Sacar el acoplamiento enchufable. Quitarse el equipo de protección respiratoria de circuito cerrado.
- Soltar el barboquejo.
- Tirar hacia atrás ambos elementos tensores, separarlos del casco de protección y retirar la máscara completa.

Quitarse el casco de protección¹⁾.



Limpieza, desinfección y secado

¡Emplear únicamente detergentes y desinfectantes autorizados!

Limpieza: Limpiar la máscara completa después de cada uso. Para la limpieza no se deberán utilizar disolventes, tales como acetona, alcohol o similares. Limpiar la máscara completa con agua tibia, añadiendo detergente universal Sekusept Cleaner¹⁾ y un paño. Enjuagar bien con agua corriente. Empapar el limpiaparabrisas.

Desinfección: Desinfectar la máscara completa después de cada uso. Colocar la máscara completa en un baño desinfectante. Usar desinfectante Incidur¹⁾. Concentración: 2 %, tiempo de acción: 15 Min.

¡Una dosificación demasiado alta y un tiempo de acción demasiado largo pueden producir daños en la máscara completa! Enjuagar bien con agua corriente.

Limpieza mecánica y desinfección: con Eltra¹⁾.

Secado: Sacudir el agua de la máscara completa. Dejar secar la humedad restante en el cabina de secado o al aire. Temperatura máxima 60 °C. Evitar una exposición directa a la luz del sol. No colocar los elementos tensores sobre el marco hermetizador. Engrasar con vaselina las guías de los elementos tensores.

Verificación

Verificar el perfecto estado de la máscara completa después de haberla usado o después de haber realizado trabajos de mantenimiento y de reparación, respectivamente.

Equipo de comprobación¹⁾ y accesorios: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) oder Quaestor III (R 54 300), adaptador (R 53 345), tapón ciego (T 52 246), tapón válvula A (R 53 346) y soporte para máscara S (R 53 930).

Inspección visual de la membrana fónica: La membrana fónica y la junta tórica deben estar limpias y no presentar daños, en caso necesario, limpiar o sustituir (véase también "Intervalos de comprobación y de mantenimiento").

Preparación del equipo de comprobación: Sujetar la cabeza de comprobación en la mesa de trabajo mediante un sargento. Observar las instrucciones de uso de la cabeza de comprobación. Conectar el balón pump en la manguera de llenado de la cabeza de comprobación (manguera corta). Observar la dirección de la flecha. Abrir la abrazadera para tubo flexible y inflar moderadamente la cabeza de comprobación hasta que se pueda pasar la máscara completa sobre ella. Cerrar la abrazadera para tubo flexible.

Comprobar la estanqueidad: Observar las instrucciones de uso del equipo de comprobación. Si es necesario, mojar con agua el marco hermetizador y montar la máscara completa con soporte para máscara S sobre la cabeza de comprobación. Inflar la cabeza de comprobación hasta que el marco hermetizador de la máscara quede bien ajustada por todos los lados. Engrasar la junta tórica del tapón ciego o del adaptador. Hermetizar la conexión de la máscara con un tapón ciego o adaptador. Si fuera necesario, humedecer la válvula de exhalación. Generar una presión negativa de 10 mbar. La máscara completa está hermética, cuando el cambio de presión después de un minuto no es superior a 1 mbar.

Prueba de verificación de la estanqueidad bajo el agua: Sumergir en agua la cabeza de comprobación junto con la máscara completa. Generar una sobrepresión de aprox. 10 mbar y girar lentamente la cabeza de comprobación bajo el agua. Las posibles burbujas de aire muestran los puntos con fugas. Extraer del agua la cabeza de comprobación y la máscara completa, sellar las fugas, retirar el tapón de la válvula de exhalación y montar la válvula de exhalación. Repetir la prueba de la estanqueidad.

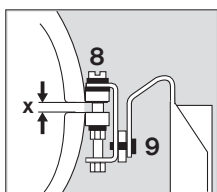
Tras la prueba de verificación: Pulsar la tecla y desacoplar el adaptador. Retirar la máscara completa de la cabeza de comprobación y secarla en caso necesario. Colocar la tapa de protección de modo que encaje.

Trabajos especiales de mantenimiento

Sustitución del marco hermetizador o del visor de la máscara, respectivamente:

- Quitar los tornillos sujetando las tuercas hexagonales.

Extraer los elementos tensores. Abrir el marco de sujeción con un destornillador en los puntos de conexión, sacarlo después hacia arriba y hacia abajo. Sacar la chapa soporte, véase "Cambiar la conexión de la máscara". Soltar el visor antiguo del engaste de goma. Colocar el nuevo visor primero en la parte superior, después en la parte inferior del engaste de goma. Las marcas centrales en el visor y la costura en el cuerpo de la máscara deben coincidir. Pasar el engaste de goma por encima del borde del visor de ambos lados. Mojar con agua jabonosa el exterior del engaste de goma y el interior del marco de sujeción. Aplicar a presión primero el marco de sujeción superior y después el inferior. Colocar la chapa soporte.



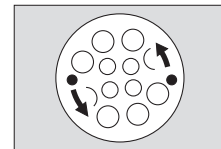
- Unir con tornillos, tuercas hexagonales y cada vez tres arandelas de plástico los elementos tensor y los marcos de sujeción y apretarlos hasta la distancia (x) entre las levas tensor es 3 a 0,5 mm.

- Tener en cuenta el montaje correcto: El eje del torno de los elementos tensores debe estar debajo de la división del marco tensor.

Cambiar la conexión de la máscara: Extraer la máscara interior de la ranura del anillo roscado. Utilizar el destornillador para abrir la abrazadera. Retirar la abrazadera, el anillo de deslizamiento y la chapa soporte. Sacar la pieza de conexión del cuerpo de la máscara. Equipar la pieza de conexión nueva con membrana fónica y colocarla de forma que las marcas centrales de la pieza de conexión y del cuerpo de la máscara coincidan. Colocar el anillo de deslizamiento y la nueva abrazadera. Colgar el gancho de forma que la abrazadera esté fija. Introducir la chapa soporte entre abrazadera y anillo de deslizamiento, fijarla en el marco de sujeción inferior y alinearla. Utilizar las tenazas R 53 239 para presionar el saliente de la abrazadera hasta que la pieza de conexión esté fija en la máscara completa. Colocar el borde de la máscara interior en la ranura del anillo roscado. El borde de la máscara interior debe rondar el anillo roscado completamente. Las marcas centrales en la pieza de conexión y en la máscara interior deben coincidir.

Cambio de la membrana fónica o de la junta tórica, respectivamente:

Extraer la máscara interior de la ranura del anillo roscado. Desenroscar el anillo roscado con ayuda de la llave de pivotes R 26 817. Girar la llave de pivotes e introducir cuidadosamente en los orificios de la rejilla protectora. No dañar la lámina de la membrana. Soltar la membrana fónica girando y extraerla. Extraer la junta tórica de la pieza de conexión con ayuda sacajuntas R 21 519. Comprobar la membrana fónica y la junta tórica y cambiarlos si fuera necesario. Colocar la máscara interior.



Emplear exclusivamente piezas originales de Dräger. Una vez realizados los trabajos de mantenimiento y/o la sustitución de componentes, comprobar de nuevo la estanqueidad.

Almacenamiento

Limpiar el visor de la máscara empleando un paño antiestático. Para evitar deformaciones que puedan producir fugas: No colocar los elementos tensores sobre la junta de sellado de la máscara. Guardar la máscara completa en la bolsa o envase correspondiente. Almacenar sin deformar, en un lugar seco y sin polvo.

Temperatura de almacenamiento –15 °C a 25 °C.

Proteger de fuentes directas de luz y de calor. Observar la norma ISO 2230 y las directivas nacionales para el almacenamiento, mantenimiento y limpieza de productos de goma.

Intervalos de comprobación y de mantenimiento

Trabajos a realizar (Notas breves)	Plazos máximos				
	Antes del uso	Después del uso	Semestralmente	Cada 2 años	Cada 4 años
Control por el usuario del aparato	X				
Inspección visual, comprobación de funcionamiento y estanqueidad		X	X ¹⁾		
Limpieza y desinfección		X		X ²⁾	
Sustitución del disco de la válvula de exhalación					X
Sustitución de la membrana fónica					X

1) Si las máscaras completas están embaladas de manera estanca, cada 2 años.

2) En caso de máscaras embaladas de manera estanca, si no cada seis meses.

Lista de referencias

Denominación y descripción	Nro. de pedido
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP	R 53 670
Panorama Nova S – SI – PC – RP	R 54 930
Gafas de máscara (montura y dispositivos de sujeción)	R 51 548
"klar-pilot" líquido (líquido antiempañante para máscaras completas con limpiaparabrisas)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Bolsa de transporte Mabox I	R 53 680
Bolsa de transporte Mabox II	R 54 610

1) Observar las instrucciones de uso correspondientes.

Panorama Nova S - RP

Máscara facial completa com ligação de encaixe para combinações de máscara-capacete

As combinações máscara-capacete

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

são compostas pelos capacetes

HPS 6100 ou

Supra F1 S 12 resp. Supra F1 SA 12

e pela máscara facial completa

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP ou

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

As presentes Instruções de Uso aplicam-se à máscara facial completa. Por favor, consulte as Instruções de Uso específicas para o capacete.

Para sua segurança

Siga atentamente as Instruções de Uso: A utilização da máscara facial completa requer total conhecimento e observação rigorosa destas instruções. A máscara só pode ser utilizada para os fins aqui especificados.

Manutenção: A máscara deve ser inspecionada e assistida a intervalos regulares, por técnicos especializados e os registos mantidos. As reparações e as revisões gerais desta máscara só devem ser realizadas por técnicos devidamente credenciados. Recomendamos que seja estabelecido um contrato de assistência técnica com a Dräger Safety ou Tecniquitel para que todos os trabalhos de manutenção sejam por estas efectuadas. Para manutenção do equipamento só devem ser utilizadas peças genuínas Dräger. Observar o capítulo "Intervalos de manutenção".

Acessórios: Use apenas os acessórios referidos na lista de encomenda.

Responsabilidade pela função resp. por danos: A responsabilidade pela função da máscara integral passa em qualquer caso ao proprietário ou ao operador quando a máscara integral é mantida ou reparada imprópria-mente por pessoas que não pertencem ao Dräger Safety, ou quando é efectuado um manejo que não corresponde ao emprego conforme o previsto. A Dräger Safety ou a Tecniquitel não podem ser responsabilizadas por quaisquer prejuízos decorrentes da inobservância das recomendações aqui contidas. As condições de garantia e de responsabilidade previstas nos termos de venda da Dräger Safety e da Tecniquitel não se consideram alteradas pelas recomendações aqui contidas.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Marcações

Estas instruções descrevem a máscara facial completa com os seguintes tipos de marcações de identificação:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

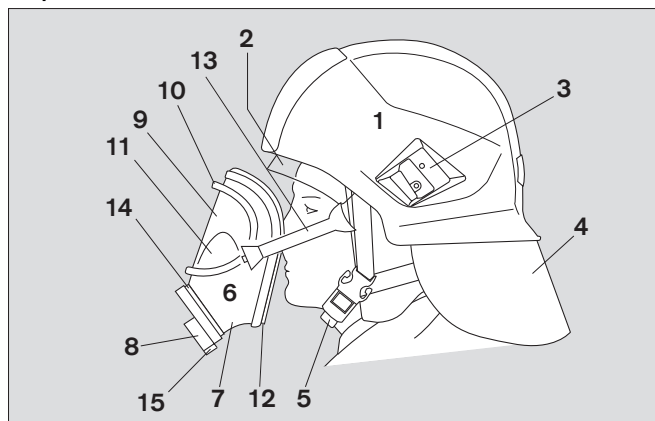
Panorama Nova S – SI – PC – RP

As marcações são legíveis do exterior: Panorama Nova S e EPDM resp. SI no corpo da máscara. PC e F na janelinha.

RP na ligação da máscara.

Designação CE no corpo da máscara: EN 136 CL. 3, Ref.Nº 0158.

O que É o Que?



- | | | |
|------------------------|---------------------------|------------------------|
| 1 Capacete | 6 Máscara facial completa | 11 Máscara interior |
| 2 Viseira | 7 Corpo da máscara | 12 Armadura de vedação |
| 3 Mola tensora | 8 Ligação para máscara | 13 Tensionador |
| 4 Resguardo de pescoço | 9 Janelinha da máscara | 14 Abraçadeira |
| 5 Precinta de queixo | 10 Arame em aço | 15 Tecla |

Descrição/Finalidade

As máscaras faciais completas mencionadas em cima são conexões respiratórias segundo EN 136 CL. 3 e marcadas por CE. Adicionalmente, as máscaras faciais completas satisfazem os requerimentos da exposição a chamas (flame engulfment) conforme EN 137. São parte integrante da combinação de máscara-capacete da máscara. A máscara facial completa protege a cara e vista contra factores agressivos. Estão disponíveis óculos especiais para quem usa óculos de correcção.

A máscara possui dois tensionadores para fixação ao capacete.

A boa visibilidade é garantida por um limpador no lado interior da janelinha. O limpador com seu revestimento de couro absorvente é accionado por uma alavanca que se encontra do lado de fora.

Temperatura ambiente: -30 °C a 120 °C.

A conexão de encaixe (união de engate rápido) é adequada para aparelhos de respiração de circuito fechado. Utilize exclusivamente aparelhos de respiração de circuito fechado com certificado!

Uso

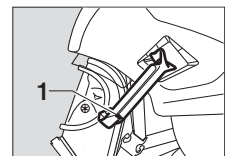
Vista o aparelho de respiração de circuito fechado¹⁾.

Colocação do capacete¹⁾: Para garantir uma vedação perfeita da máscara, deve manter a testa totalmente livre de cabelo. Se necessário, alise e afaste para trás o cabelo.

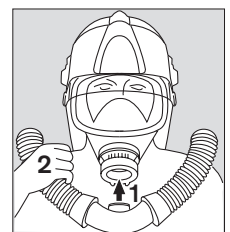
Colocação da máscara facial completa: Barba ou patilhas impedem a vedação correcta da máscara! Estas máscaras não devem ser utilizadas por pessoas com barba e/ou patilhas. A armação para óculos de correcção também pode dar origem a fugas. Use óculos especiais para o efeito.

Coloque a precinta de pescoço à volta do pescoço. Desaperte a precinta de queixo do capacete. Prenda ambos os tensionadores e empurre a extremidade superior da máscara por baixo do capacete contra a testa. Aperte simultaneamente os dois tensionadores, puxando-os ao mesmo tempo para trás e encaixe-os nas molas tensoras laterais do capacete. Endireite a máscara e aperte a precinta de queixo por baixo do queixo sem a apertar excessivamente.

Verificação: Com a ajuda de outra pessoa, verifique se a máscara está correctamente colocada. Os tensionadores (1) devem ficar firmemente montados. Caso contrário, ajuste a coifa de rede no capacete.



- 1 Retire a capa da união de engate e prima a união de engate para dentro da ligação da máscara facial completa até que engate. Abra a válvula da garrafa, observe as Instruções de Uso do aparelho de respiração de circuito fechado.



Teste de fugas:

- 2 Aperte a mangueira de inspiração firmemente e inspire até criar baixa pressão. Segure o ar durante aprox. 10 segundos. A depressão deve manter-se. Repita este teste de fugas duas a três vezes.

Não use a máscara se esta não vedar correctamente!

Fugas reduzem o tempo de utilização possível.

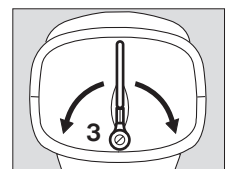
ATENÇÃO! Se utilizar um suporte para lanterna no capacete e colidir com um obstáculo, isto pode provocar uma fuga na máscara.

Neste caso, saia imediatamente da área de perigo!

Caso a janelinha embacie:

- 3 Accione o limpador com a alavanca exterior na janelinha duas a três vezes. Seguidamente, coloque o limpador em posição vertical no meio da janelinha.

Não accione o limpador em vidro seco!



Condições extremas de operação

No caso de baixas temperaturas: Use um produto anti-embaciante no interior da viseira do tipo fluido "klar-pilot", para prevenir contra o embaciamento¹⁾.

No caso de temperaturas elevadas: Se a viseira estiver danificada, saia imediatamente da área de perigo.

No caso de químicos: Algumas substâncias, como p.ex. H₂S ou fosgêneo, podem ser absorvidas pelo material em que a máscara é fabricada, especialmente o silicone, podendo difundir-se dentro dela.

Em áreas com risco de explosão: Use um spray anti-estático na máscara ou uma cortina de água.

¹⁾ A observar as Instruções de Serviço respectivas.

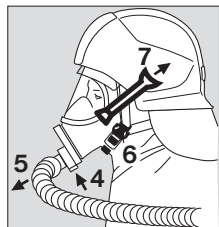
Após Uso

Feche a válvula da garrafa. Consulte as Instruções de Uso do aparelho de respiração de circuito fechado.

Desligamento do aparelho de respiração de circuito fechado:

- 1) Prima o botão e, simultaneamente,
- 2) Retire a união de engate. Deite o aparelho de respiração de circuito fechado.
- 3) Solte a precinta de queixo.
- 4) Puxe ambos tensionadores para trás, afaste-os do capacete e retire a máscara facial completa.

Retire o capacete¹⁾.



Limpeza, desinfecção e secagem

Utilize apenas produtos de limpeza e desinfecção aprovados!

Limpeza: Limpe a máscara após cada utilização. Não use solventes, como a acetona, álcool, etc. para limpeza da máscara. Junte um pouco de um produto de limpeza universal, p.ex.: Sekusept Cleaner¹⁾ em água tépida e utilizando um pano limpe todas as peças. Lavá-la cuidadosamente com água corrente. Sature o limpador.

Desinfecção: Desinfecte a máscara após cada utilização. Coloque a máscara num banho de desinfecção. Use um produto desinfectante Incidur¹⁾. Concentração: 2%; tempo de aplicação: 15 minutos.

A utilização de produtos de desinfecção em concentrações exageradas e por períodos de aplicação muito longos pode danificar a máscara. Lave cuidadosamente em água corrente.

Em máquina de lavagem e desinfecção: Utilize Eltra¹⁾.

Secagem: Sacuda a água da máscara. Deixe a máscara a secar num armário de secagem ou ao ar livre. Temperatura máxima: 60 °C. Não submeta à insolação directa. Não coloque os tensionadores na armadura de vedação. Lubrifique as guias dos tensionadores com Vaseline.

Teste

A máscara deve ser testada após cada utilização e após manutenção e/ou reparação.

Equipamentos de teste¹⁾ e acessórios: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) ou Quaestor III (R 54 300), adaptador (R 53 345), tampão de vedação (T 52 246), bujão de válvula A (R 53 346) e suporte para máscara S (R 53 930).

Inspecção visual do diafragma de fonia: O diagrama de fonia e o O-ring devem estar limpos e sem evidenciar danos; limpe ou substitua, se necessário (consulte também "Intervalos de teste e manutenção").

Montagem do equipamento de teste: fixe cabeça de teste com sargento na bancada de trabalho. Consulte as Instruções de Uso do aparelho da cabeça de teste. Ligue o balão de bombear à mangueira de enchimento da cabeça de teste (mangueira curta). Observe a direcção da seta. Abra a braçadeira da mangueira e encha a cabeça de teste um pouco de modo que a máscara facial completa possa ser colocada nela. Feche a braçadeira da mangueira.

Teste de fugas: Consulte as Instruções de Uso do equipamento de teste. Humedeça o quadro de vedação com água, caso necessário, e monte a máscara integral com o seu suporte S na cabeça de controlo. Insufle a cabeça de teste até que a parte exterior do vedante se ajuste firmemente em todos os locais. Lubrifique o O-ring no tampão de vedação ou no adaptador. Vede a ligação da máscara com o tampão de vedação ou com o adaptador. Se necessário, humedeça a válvula de exalação. Crie uma pressão negativa de 10 mbar. Considere-se que a máscara está a vedar correctamente se, após 1 minuto, a alteração da pressão for inferior a 1 mbar.

Teste de fugas em imersão: Coloque a cabeça de teste, com a máscara montada, em água. Crie uma pressão negativa de 10 mbar e rode lentamente a cabeça de teste de baixo da água. A libertação de bolhas de ar indica o(s) local(ais) possível(eis) de fuga. Retire da água a cabeça de teste com a máscara e proceda à reparação da(s) fuga(s). Retire o tampão da válvula de exalação e monte a válvula de exalação. Repita o teste de fugas.

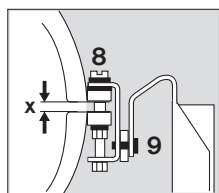
Após o teste: Aperte a tecla e desligue o adaptador. Retire a máscara da cabeça de teste e seque-a se necessário. Monte a tampa de protecção. Esta deve fazer um estalido quando se encaixa no lugar.

Manutenção e cuidados especiais

Substituição da viseira ou da armadura de vedação:

8 Desaparafuse os parafusos, segurando as porcas sextavadas no processo.

Retire os tensionadores. Nos pontos de contacto, abra o quadro tensor apertando-o com uma chave de fendas, depois retire por cima e por baixo. Retire a chapa de apoio, veja "Substituição da ligação da máscara". Retire a janelinha velha da armação de borracha. Insira a janelinha nova primeiro na parte de cima, depois na parte de baixo da armação de borracha. As marcações centrais na janelinha devem estar alinhadas com a costura no corpo da máscara. Puxe a armação de borracha na esquerda e direita sobre a borda da janelinha. Humedeça a armação de borracha de fora e o quadro tensor de dentro com água de sabão. Aperte primeiro o quadro tensor em cima, depois em baixo. Insira a chapa de apoio.



1) A observar as Instruções de Serviço respectivas.

8 Aparafuse os tensionadores e o quadro tensor com parafusos e porcas sextavadas assim como três arruelas de plástico cada e aperte até que a distância (x) entre os ressaltos de tensão for de 3 a 0,5 mm.

9 Observe a montagem correcta: O eixo de rotação dos tensionadores deve estar abaixo da divisão do quadro.

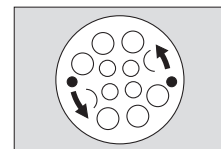
Substituição da ligação da máscara: Puxe a máscara interior para fora da ranhura do anel roscado. Abra a braçadeira com a ajuda duma chave de fendas. Retire a braçadeira, o anel de deslize e a chapa de apoio. Retire a ligação do corpo da máscara. Equipe uma ligação nova com diafragma de fonia e insira de modo que as marcações centrais da ligação e do corpo da máscara estejam alinhadas. Monte o anel de deslize e a nova braçadeira. Insira o gancho de modo que a braçadeira tão apertada quanto possível. Insira a chapa de apoio entre braçadeira e anel de deslize, enganche na parte de baixo do quadro e alinhe. Aperte o nariz da braçadeira com a pinça R 53 239 até que a ligação esteja bem inserida na máscara facial completa. Insira a borda da máscara interior na ranhura do anel roscado. A borda da máscara interior deve abranger completamente o anel roscado. As marcações centrais na peça de ligação e na máscara interior devem estar alinhadas.

Substituição do diafragma de fonia e do O-ring:

Puxe a máscara interior para fora da ranhura do anel roscado. Desaparafuse o anel roscado com uma chave de caixa R 26 817.

Depois vire a chave e insira-a nos orifícios do visor de protecção, tendo o cuidado de não danificar o diafragma. Rode o diafragma de fonia para o soltar e depois retire-o. Retire o O-ring da ligação com a ferramenta de extracção R 21 519. Teste o diafragma de fonia e o O-ring e substitua-o se necessário. Insira a máscara interior.

Use apenas peças genuínas Dräger. Faça sempre o teste de fugas após manutenção e/ou substituição de peças.



Armazenagem

Limpe o visor com um pano anti-estático. Para prevenção contra deformações que podem dar origem a fugas: não deixe os tensionadores na armadura de vedação da máscara. Embale a máscara facial completa no saco ou caixa especialmente fornecida para o efeito. Armazene a máscara num local seco e isento de poeiras, não a sujeitando a tensões que possam provocar a sua deformação.

Temperatura de armazenagem – 15 °C a 25 °C.

Proteja a máscara contra a exposição directa a calor e raios solares. Cumpra a ISO 2230 e as regulamentações nacionais existentes para armazenagem, limpeza e manutenção de produtos de borracha.

Intervalos de Manutenção

Tipos de trabalhos requeridos (Descrições sumárias)	Intervalos máximos					
	Antes de utilização	Após utilização	A cada 6 meses	A cada 2 anos	A cada 4 anos	A cada 6 anos
Verificação pelo utilizador	X					
Inspecção visual, verificação das condições correctas de funcionamento e de estanqueidade		X	X ¹⁾			
Limpeza e desinfecção		X		X ²⁾		
Substituição do disco da válvula de exalação					X	
Substituição do diagrama de fonia						X

1) Se as máscaras estiverem hermeticamente embaladas: a cada 2 anos.

2) Se as máscaras forem hermeticamente embaladas. Caso contrário, a cada 6 meses.

Lista para encomenda

Designação e descrição	Art.Nº
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Óculos para máscara (Armação e suporte para óculos)	R 51 548
Fluido "klar-pilot" (Produto anti-embaciante para máscara facial completa com limpador)	R 52 550
Produto de limpeza Sekusept	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Caixa de transporte Mabox I	R 53 680
Caixa de transporte Mabox II	R 54 610

Panorama Nova S - RP

Maschera a pieno facciale con raccordo a innesto per combinazioni casco-maschera

Le combinazioni casco-maschera

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

sono composte dalla protezione per la testa

HPS 6100 o

Supra F1 S 12 ovvero Supra F1 SA 12

e dalla maschera a pieno facciale

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP o

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Queste istruzioni per l'uso si riferiscono alla maschera a pieno facciale.

Riguardo la protezione per la testa si devono osservare le relative istruzioni per l'uso.

Per la vostra sicurezza

Osservare le istruzioni per l'uso: Qualsiasi operazione eseguita sulla maschera facciale presuppone la precisa conoscenza e la corretta osservanza delle presenti istruzioni per l'uso. La maschera facciale deve essere usata esclusivamente per l'uso qui descritto.

Manutenzione: Sottoporre la maschera facciale a regolari ispezioni ed interventi di manutenzione da parte di personale esperto e competente. Fare eseguire gli interventi di riparazione alla maschera facciale solo da parte di personale esperto e competente. Si raccomanda di stipulare un contratto di manutenzione con Dräger Safety e di fare effettuare a Dräger Safety tutti gli interventi di riparazione. Per la manutenzione utilizzare solo ricambi originali Dräger. Osservare il capitolo "Intervalli di manutenzione".

Accessori: Utilizzare solo gli accessori riportati sulla lista d'ordine.

Responsabilità per il funzionamento o per eventuali danni: La responsabilità per il funzionamento della maschera facciale o per gli eventuali danni è in ogni caso a carico del proprietario o utente della maschera, se quest'ultima viene sottoposta a manutenzione o riparazione non appropriate da persone che non fanno parte del servizio di assistenza tecnica della Dräger Safety oppure se la maschera facciale viene usata per usi non conformi allo scopo previsto. Dräger Safety non risponde per danni risultanti dalla mancata osservanza delle indicazioni sopra specificate. I termini di garanzia e responsabilità, espressi nelle condizioni di vendita e di consegna di Dräger Safety, non subiscono modifiche dalle indicazioni di cui sopra.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Identificazioni

Le presenti istruzioni per l'uso descrivono maschere intere con le seguenti caratteristiche, identiche per maschere dello stesso tipo:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

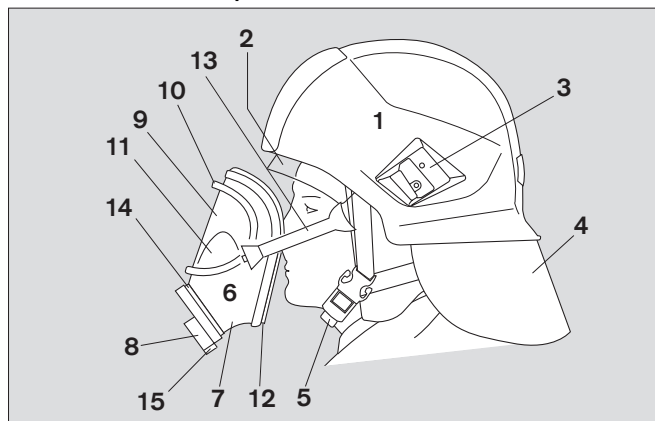
Panorama Nova S – SI – PC – RP

Le identificazioni sono leggibili dall'esterno: Panorama Nova S e EPDM o SI sul corpo della maschera. PC e F sul visore.

RP sul raccordo della maschera.

Contrassegno CE sul corpo della maschera: EN 136 CL. 3, No. di ID. 0158

Identificazione delle parti



- | | | |
|---------------------------|---------------------------|--------------------------|
| 1 Protezione per la testa | 6 Maschera facciale | 11 Maschera interna |
| 2 Visore | 7 Corpo della maschera | 12 Telaio di tenuta |
| 3 Tasca di raccolta | 8 Raccordo della maschera | 13 Elemento di serraggio |
| 4 Protezione nuca | 9 Visore | 14 Fermaglio |
| 5 Cinghie per il mento | 10 Cavetto d'acciaio | 15 Tasto |

Descrizione/Scopo d'impiego

Le maschere facciali suddette sono apparecchi per la respirazione secondo EN 136 CL. 3 e riportano il contrassegno CE. Inoltre esse soddisfano il requisito dell'esposizione totale alle fiamme (flame engulfment) secondo EN 137. Esse sono parte di combinazioni casco-maschera. Queste maschere proteggono il volto e gli occhi dall'azione di sostanze aggressive. Per chi porta gli occhiali è possibile impiegare maschere apposite per gli occhiali.

La maschera facciale è fissata per mezzo di due elementi di serraggio al dispositivo di protezione per la testa.

In modo da garantire sempre una buona visibilità, all'interno del visore si trova montato un tergicristallo. Il tergicristallo rivestito in pelle assorbente è azionato dalla leva di comando presente sul lato esterno.

Temperatura ambiente: da -30 °C a 120 °C.

Il raccordo a innesto (raccordo rapido) è idoneo per apparecchi di protezione circolatorio-respiratoria. Impiegare solo apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria delle vie respiratorie certificati!

Impiego

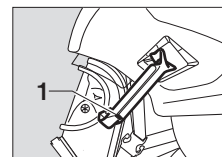
Applicare l'apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria¹⁾.

Applicazione della protezione per la testa¹⁾: Pettinare i capelli in modo che la fronte sia completamente libera. Per assicurare la perfetta tenuta della maschera, la fronte deve essere completamente libera.

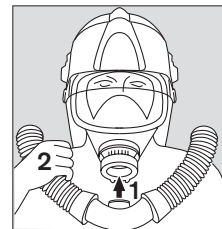
Applicazione della maschera: La barba e le basette lunghe possono pregiudicare la perfetta tenuta necessaria per la maschera, provocando perdite! Le persone con barba e basette lunghe non sono pertanto adatte per indossare la maschera. Anche le montature di occhiali causano perdite di tenuta. Utilizzare quindi apposite maschere per occhiali.

Far passare il nastro di sostegno intorno al collo. Allentare le cinghie per il mento della protezione per la testa. Afferrare entrambi gli elementi di serraggio e infilare il bordo superiore della maschera sulla fronte sotto la protezione per la testa. Tendere entrambi gli elementi di serraggio tirandoli contemporaneamente all'indietro e agganciarli nelle tasche di raccolta della protezione per la testa. Sistemare la maschera in modo appropriato e serrare leggermente le cinghie della maschera sotto il mento.

Controllo: Fare controllare da una seconda persona la corretta sede della maschera facciale. Gli elementi di serraggio (1) devono essere tesi, altrimenti si deve regolare la reticella all'interno della protezione per la testa.



- 1 Sfilare il coperchio dall'attacco a innesto e spingere l'attacco nel raccordo della maschera a pieno facciale fino a farlo scattare in posizione. Aprire la valvola della bombola, osservare le istruzioni per l'uso dell'apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria.



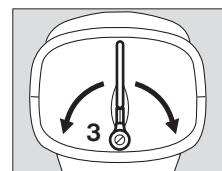
Controllo della tenuta:

- 2 Comprare forte il tubo di inspirazione e inspirare fino a creare una condizione di sottopressione. Trattenere l'aria per ca. 10 secondi. La depressione deve perdurare. Ripetere la verifica di tenuta due o tre volte.
- Usare la maschera a pieno facciale solo se perfettamente a tenuta!**
- Eventuali difetti di tenuta riducono la possibile durata di impiego.**

ATTENZIONE! Urtare contro un ostacolo con portalampana fissato sull'elmetto potrebbe pregiudicare la tenuta stagna della maschera. Allontanarsi in tal caso immediatamente dalla zona di pericolo.

In caso di appannamento del visore:

- 3 Azionare il tergicristallo del visore con la leva di comando esterna per due o tre volte. Posizionare infine il tergicristallo in posizione verticale al centro del visore.
- Non azionare il tergicristallo in condizioni asciutte!**



Estreme condizioni operative

A basse temperature: Proteggere la parte interna del visore con mezzo antiappannamento "klar-pilot" contro eventuali appannamenti¹⁾.

Con alte temperature: In caso di danneggiamento del visore abbandonare immediatamente la zona di pericolo.

Con sostanze chimiche: Alcune sostanze, come p. es. H₂S o flogene possono essere assorbite dal materiale della maschera, in modo particolare silicone, ed eventualmente causare fenomeni di diffusione.

In zone con pericolo di esplosione: Trattare la maschera con spray antistatico oppure usare veli di acqua.

1) Osservare le istruzioni per l'uso delle relative apparecchiature.

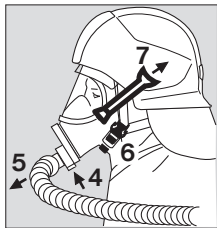
Dopo l'impiego

Chiudere la valvola della bombola. Osservare le istruzioni per l'uso dell'apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria.

Sganciare l'apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria:

- 1 Premere il tasto ed
- 2 estrarre contemporaneamente l'attacco a innesto. Rimuovere l'apparecchio di protezione circolatorio-respiratoria.
- 3 Rilasciare la cinghia per il mento.
- 4 Tirare entrambi gli elementi di serraggio all'indietro, sganciarli dalla protezione per la testa e togliere la maschera a pieno facciale.

Togliersi la protezione per la testa¹⁾.



Pulizia, disinfezione e asciugatura

Impiegare esclusivamente detergenti e disinfettanti ammessi!

Pulizia: Pulire tutte le parti della maschera dopo ogni impiego. Per pulire la maschera, non usare mai solventi come acetone, alcol e simili. Pulire la maschera facciale con acqua tiepida, detergente universale Sekusept Cleaner¹⁾ ed un panno. Risciacquare a fondo con acqua corrente. Bagnare il tergitristallo.

Disinfezione: Disinfettare la maschera dopo ogni impiego. Disporre la maschera in un bagno disinfettante. Utilizzare il disinfettante Incidur¹⁾. Concentrazione: 2 %, tempo di azione: 15 min. Un dosaggio troppo elevato e una immersione troppo lunga possono causare danni alla maschera! Risciacquare a fondo con acqua corrente.

Pulizia e disinfezione mediante macchina: Con Eltra¹⁾.

Asciugatura: Rimuovere l'acqua dalla maschera facciale. Lasciare asciugare nell'asciugatore ad armadio oppure all'aria allo scopo di rimuovere l'umidità residua. Temperatura massima 60 °C. Non esporre la maschera all'azione diretta dei raggi solari. Non appoggiare gli elementi di serraggio sul telaio di tenuta. Ingrassare con vaselina le guide degli elementi di serraggio.

Controllo della maschera

Controllare la maschera dopo ogni impiego o dopo ogni lavoro di manutenzione e riparazione.

Apparecchi di prova¹⁾ e accessori: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) o Quaestor III (R 54 300), adattatore (R 53 345), tampone cieco (T 52 246), tappo della valvola A (R 53 346) e supporto maschera S (R 53 930).

Controllo visivo della membrana vocale: Membrana vocale e anello toroidale devono essere puliti e integri, altrimenti pulire o sostituire (vedi anche "Intervalli di verifica e manutenzione").

Disporre la struttura di verifica: Fissare la testa di prova con un sergente al piano di lavoro. Osservare le istruzioni per l'uso della testa di prova. Collegare la sfera della pompa al tubo di riempimento della testa di prova (tubo flessibile corto). Osservare la direzione indicata dalla freccia. Aprire la cravatta fermatubi e gonfiare la testa di prova moderatamente in modo da consentire l'applicazione della maschera a pieno facciale. Chiudere la cravatta fermatubi.

Controllo della tenuta ermetica: Osservare le istruzioni per l'uso dell'apparecchio per test. Inumidire il telaio di tenuta con acqua e montare la maschera facciale mediante supporto maschera S sulla testa di prova. Gonfiare la testa di prova finché il telaio di tenuta della maschera non poggia perfettamente e dappertutto. Lubrificare l'anello toroidale su tampone cieco o adattatore. Posizionare il tampone cieco o l'adattatore in modo da rendere stagno il raccordo della maschera. Inumidire la valvola di espirazione. Generare una depressione di 10 mbar. La maschera viene considerata a tenuta se dopo 1 minuto la variazione di pressione non supera 1 mbar.

Controllo di tenuta sott'acqua: Immergere in acqua la testa di prova con maschera applicata. Generare una sovrappressione di circa 10 mbar e far ruotare lentamente la testa di prova con la maschera sotto la superficie dell'acqua. L'apparizione di bolle d'aria rivela il punto di perdita. Togliere dall'acqua la testa di prova e la maschera, sigillare a tenuta i punti di perdita, rimuovere il tappo della valvola A e montare la valvola di espirazione. Ripetere il controllo di tenuta sott'acqua.

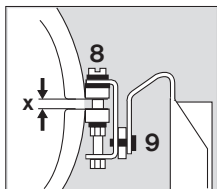
Dopo il test: Premere il tasto e sganciare l'adattatore. Togliere la maschera dalla testa di prova e se necessario asciugarla. Applicare la calotta di protezione facendola incastrare.

Lavori speciali di manutenzione

Sostituzione del telaio di tenuta o del visore:

8 Estrarre le viti tenendo fermi i dadi esagonali.

Rimuovere gli elementi di serraggio. Divaricare la calotta di protezione nei punti di collegamento servendosi di un giravite, estrarre quindi verso sopra e verso sotto. Rimuovere la lamiera di sostegno, vedi "Sostituzione del raccordo della maschera". Estrarre il visore vecchio dal supporto in gomma. Introdurre quindi il visore prima nella parte superiore, dopo nella parte inferiore del supporto in gomma. Le marcature centrali del visore devono corrispondere con il corpo della maschera. Tirare il supporto in gomma a destra e a sinistra al di sopra del bordo del visore. Inumidire con acqua saponata il supporto in gomma dall'esterno ed il telaio di serraggio dall'interno. Spingere prima il telaio di serraggio superiore, quindi quello inferiore. Introdurre una lamiera di sostegno.



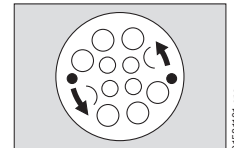
- 8 Avvitare gli elementi ed i telai di serraggio con l'ausilio di viti e dadi esagonali e rispettivamente tre rondelle in plastica e stringere il tutto finché la distanza (x) tra gli eccentrici di serraggio è compresa tra 3 e 0,5 mm.
- 9 Osservare il corretto montaggio: L'asse di rotazione degli elementi di serraggio deve trovarsi al di sotto della divisione del telaio di serraggio.

Sostituzione del raccordo della maschera: Estrarre la maschera interna dalla scanalatura dell'anello filettato. Sollevare la fascetta servendosi di un giravite. Rimuovere fascetta, anello scorrevole e lamiera di sostegno. Estrarre il raccordo dal corpo della maschera. Dotare il nuovo raccordo di membrana vocale ed inserire in modo da fare coincidere la marcatura centrale del raccordo con il corpo della maschera. Montare l'anello scorrevole assieme alla nuova fascetta. Introdurre il gancio in modo che la fascetta sia fissata in maniera possibilmente stretta. Spingere la lamiera di sostegno tra fascetta e anello scorrevole, fissare ed allineare rispetto al telaio di serraggio inferiore. Stringere il naso della fascetta servendosi della tenaglia R 53 239 fino a quando il raccordo non sia saldamente fissato nella maschera facciale. Agganciare la maschera interna alla scanalatura dell'anello filettato. Il bordo della maschera interna deve avvolgere l'anello filettato tutto intorno. Le marcature centrali di raccordo e maschera interna devono coincidere.

Sostituzione della membrana vocale o dell'anello toroidale:

Estrarre la maschera interna dalla scanalatura dell'anello filettato. Svitare l'anello filettato con la chiave ad L R 26 817. Ruotare la chiave a L e inserirla con cautela nei fori della griglia di protezione, non danneggiare il foglio a membrana. Estrarre ruotando la membrana vocale. Con l'estrattore per anelli di tenuta R 21 519 sollevare ed estrarre l'anello toroidale dall'elemento di raccordo. Controllare la membrana vocale e l'anello toroidale e se necessario sostituirli. Agganciare la maschera interna.

Utilizzare solo parti di ricambio originali Dräger. Dopo aver eseguito i lavori di manutenzione e/o la sostituzione di componenti si deve ripetere il controllo di tenuta.



Conservazione

Pulire il visore con un panno antistatico. Per evitare deformazioni che potrebbero causare perdite di tenuta: non appoggiare gli elementi di serraggio sul telaio di tenuta della maschera. Imballare la maschera facciale nell'apposito sacchetto o confezione. Conservarla senza che sia sottoposta a deformazioni, senza esposizione a tensione, in luogo asciutto e privo di polvere.

Temperatura di conservazione da -15 °C a 25 °C.

Proteggerla da fonti dirette di luce e di calore. Osservare la norma ISO 2230 e le direttive in vigore a livello nazionale sulla conservazione, la manutenzione e la pulizia di prodotti in gomma.

Intervalli di verifica e manutenzione

Operazioni da eseguire durante i lavori alla maschera (Note brevi)	Scadenze massime					
	prima di ogni uso	dopo ogni uso	ogni 6 mesi	ogni 2 anni	ogni 4 anni	ogni 6 anni
Controllo da parte dell'utente	X					
Controllo visivo, prova di funzionamento e di tenuta		X	X ¹⁾			
Pulizia e disinfezione		X	X ²⁾			
Sostituzione della rondella circolare della valvola di espirazione					X	
Sostituzione della membrana vocale						X

1) In caso di maschere facciali confezionate ermeticamente ogni 2 anni.

2) In caso di maschere facciali confezionate ermeticamente, altrimenti ogni sei mesi.

Lista d'ordine

Denominazione e descrizione	No. d'ordine
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP	R 53 670
Panorama Nova S – SI – PC – RP	R 54 930
Occhiali per maschera (montatura per occhiali e dispositivo di sostegno)	R 51 548
Fluido "klar-pilot" (mezzo antiappiattamento per maschere a pieno facciale con tergitristallo)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Confezione per il trasporto Mabox I	R 53 680
Confezione per il trasporto Mabox II	R 54 610

1) Osservare le istruzioni per l'uso delle relative apparecchiature.

Panorama Nova S - RP

Volgelaatsmasker met steekaansluiting voor masker/helm-combinaties

De masker-helmcombinaties

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

bestaan uit de hoofdbescherming

HPS 6100 of

Supra F1 S 12 resp. Supra F1 SA 12

en het volgelaatsmasker

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP of

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij het volgelaatsmasker.

De bij de hoofdbescherming horende gebruiksaanwijzing opvolgen.

Voor uw veiligheid

Gebruiksaanwijzing opvolgen: Voor elke behandeling en gebruik van het volgelaatsmasker dient men de gebruiksaanwijzing terdege te kennen en op te volgen. Dit volgelaatsmasker is alleen voor de beschreven toepassing bestemd.

Instandhouding: De onderhoudswerkzaamheden en inspecties van het volgelaatsmasker moeten regelmatig door deskundigen worden uitgevoerd. Reparaties aan het volgelaatsmasker mogen alleen door deskundigen worden verricht. Wij raden aan om een service-overeenkomst af te sluiten en alle onderhoudswerkzaamheden door Dräger Safety te laten verrichten. Gebruik alleen originele onderdelen van Dräger voor reparaties en onderhoud. Hoofdstuk "Onderhoudstermijnen" in acht nemen.

Accessoires: Gebruik alleen de accessoires die op de bestellijst vermeld zijn.

Aansprakelijkheid voor functie resp. schade: De aansprakelijkheid voor de functie van het masker gaat in elk geval op de eigenaar of gebruiker over, voor zover het volgelaatsmasker door personen, die niet tot de Dräger Safety behoren, ondeskundig wordt onderhouden of gerepareerd of indien het gebruik niet met de beoogde toepassing overeenkomt. Dräger kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade die voortvloeit uit het niet naleven van de hierboven aangegeven instructies. De garantie- en aansprakelijkheidscondities van de verkoop- en leveringsvoorwaarden van Dräger Safety worden niet uitgebreid door de hierboven vermelde opmerkingen. Dräger Safety AG & Co. KGaA

Kentekens

Deze gebruiksaanwijzing beschrijft de volgelaatsmaskers met volgende identieke aanduidingen:

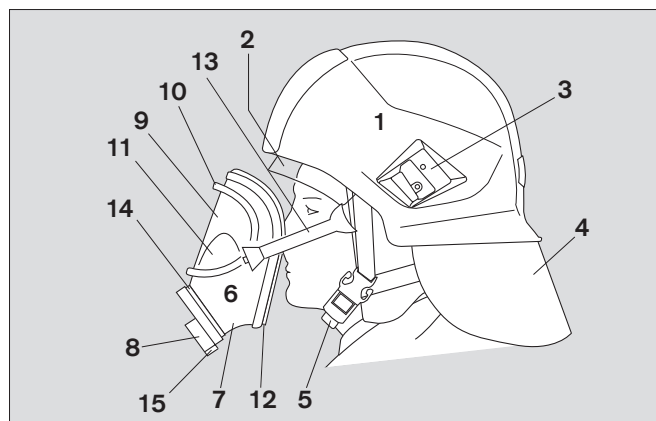
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

De kentekens zijn van buitenaf leesbaar: Panorama Nova S en EPDM resp. SI op het maskerlichaam. PC en F op de voorzetrui. RP op de maskeraansluiting.

CE-markering op het maskerlichaam: EN 136 CL. 3, codenummer 0158

Wat is wat?



- | | | |
|--------------------|---------------------|--------------------------|
| 1 Hoofdbescherming | 6 Volgelaatsmasker | 11 Binnenmasker |
| 2 Vizier | 7 Maskerlichaam | 12 Gelaatstukaafdichting |
| 3 Opvangzak | 8 Maskeraansluiting | 13 Spanelement |
| 4 Neklap | 9 Voorzetrui | 14 Klem |
| 5 Kinriem | 10 Staalendraad | 15 Toets |

Beschrijving/doelmatig gebruik

De genoemde volgelaatsmaskers zijn ademhalingsaansluitingen conform EN 136 CL. 3 en dragen het CE-merk. Bovendien voldoen de volgelaatsmaskers aan de eisen van de Flame Engulfment Test volgens EN 137. Ze maken deel uit van de masker/helm-combinatie. Voor brildragers kan men een maskerbril inzetten. Voor brildragers kan men een maskerbril inzetten. Het volgelaatsmasker wordt m.b.v. twee spanelementen op de hoofdbescherming bevestigd.

Voor een helder zicht zorgt een ruitenwisser die aan de binnenzijde van de voorzetrui gemonteerd is. De met goed absorberend leer beklede wisser wordt bediend m.b.v. een hendel aan de buitenzijde.

Omgevingstemperatuur: -30 °C tot 120 °C.

De steekaansluiting (snelkoppeling) is geschikt voor adembeschermingsstoelten met gesloten kringloop. Maak alleen gebruik van gecertificeerde adembeschermingsstoelten met gesloten kringloop!

Gebruik

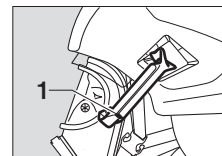
Adembeschermingsstoel met gesloten kringloop aanbrengen¹⁾

Hoofdbescherming plaatsen¹⁾: Daarbij de haren uit het voorhoofd naar achteren strijken. Om lekkage van het volgelaatsmasker te voorkomen moet het gelaat vrij zijn.

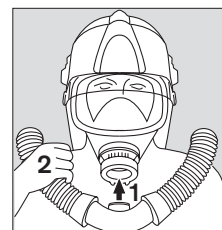
Volgelaatsmasker aanbrengen: Baarden en bakkebaarden in de omgeving van de afdichting van het volgelaatsmasker veroorzaken lekkages! Overeenkomstige personen zijn voor het dragen van het volgelaatsmasker ongeschikt. Brillearmen nabij de afdichting veroorzaken eveneens lekkages. Maskerbril gebruiken.

Draagband om de nek leggen. Kinriem van de hoofdbescherming loshalen. Beide spanelementen vasthouden en de bovenkant van het volgelaatsmasker op het voorhoofd onder de hoofdbescherming duwen. Beide spanelementen spannen door ze tegelijkertijd naar achteren te trekken en in de opvangzakken van de hoofdbescherming hangen. Volgelaatsmasker op z'n plaats duwen en kinriem losjes onder de kin sluiten.

Controle: Plaatsing van het volgelaatsmasker door een helper laten controleren. De spanelementen (1) moeten worden gespannen; anders dient het hoofdnet in de hoofdbescherming te worden afgesteld.



- 1 Kap van de steekkoppeling verwijderen en steekkoppeling in het aansluitstuk van het volgelaatsmasker duwen (moet duidelijk hoorbaar inklinken). Flesventiel openen, gebruiksaanwijzing van het adembeschermingsstoel met gesloten kringloop in acht nemen.



Dichtheid controleren

- 2 Inademslang samenpersen en inademen tot een onderdruk ontstaat. Adem ca. 10 seconden inhouden. De onderdruk moet aanwezig blijven. Lektest twee tot drie keer herhalen.

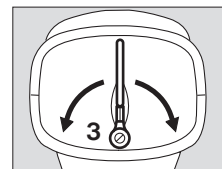
Actie alleen bij strak zittend volgelaatsmasker beginnen!

Lekkages verkorten de gebruiksduur.

OPGELET! Wanneer een lamphouder bevestigd is op de helm en de drager tegen een hindernis botst, kan het masker ondicht worden. In dit geval de gevarenszone onmiddellijk ontruimen.

Wanneer de voorzetrui beslaat:

- 3 Ruitenwisser m.b.v. de bedieningshendel (aan de buitenzijde van de voorzetrui) twee tot drie keer in werking zetten. Tenslotte ruitenwisser loodrecht in het ruitmidden plaatsen. **Zet de ruitenwisser niet in droge toestand in werking!**



Extreme gebruikscondities

Bij lage temperaturen: Voorzetrui binnen met helderzichts middel "klar-pilot" fluid tegen beslaan beschermen¹⁾.

Bij hoge temperaturen: Bij beschadiging van de voorzetrui terstond de gevarenszone verlaten.

Bij chemicaliën: Enige stoffen, bijv. H₂S of fosgeen kunnen door het materiaal van het volgelaatsmasker, met name door silicone, worden opgenomen en eventueel ook diffunderen.

In het explosiegevaarlijke gebied: Volgelaatsmasker met antistatisch spray behandelen of watersluier gebruiken.

¹⁾ Volg de bijbehorende gebruiksaanwijzing op.

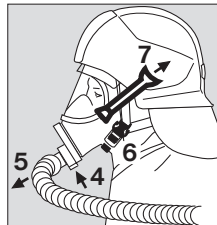
Na het gebruik

Flesventiel sluiten. Gebruiksaanwijzing van het adembeschermingstoestel met gesloten kringloop in acht nemen.

Adembeschermingstoestel met gesloten kringloop loskoppelen:

- 1 Toets indrukken en gelijktijdig
- 2 Steekkoppeling eruit trekken. Adembeschermingstoestel met gesloten kringloop uitdoen.
- 3 Kinriem losmaken.
- 4 Beide panelementen naar achteren trekken, van de hoofdbescherming weg zetten en volgelaatsmasker afzetten.

Hoofdbescherming afzetten¹⁾.



Reinigen, desinfecteren en drogen

Alleen goedgekeurde reinigings- en desinfectiemiddelen gebruiken!

Reinigen: Masker na elk gebruik reinigen. Voor het reinigen geen oplosmiddelen zoals aceton, alcohol o.i.d. gebruiken. Volgelaatsmasker met lauwwarm water onder toevoeging van het een universele reinigingsmiddel Sekusept Cleaner¹⁾ en een doek schoonmaken. Onder de kraan grondig spoelen. Ruitenwisper bevochtigen.

Desinfecteren: Masker na elk gebruik desinfecteren. Volgelaatsmasker in het desinfectiebad leggen. Gebruik maken van het desinfectiemiddel Incidur¹⁾. Concentratie: 2 %, inwerkingstijd: 15 min.

Te hoge dosering en te lange inwerktijden kunnen het masker schade toebrengen! Onder de kraan grondig spoelen.

Machinale reiniging en desinfectie: Met Eltra¹⁾.

Drogen: Water uit het volgelaatsmasker eruit schudden. Resterend vocht in de droogkast of aan de lucht laten drogen. Temperatuur max. 60 °C. Niet blootstellen aan directe zonnestralen. Panelementen niet op de gelaatstukaftichting leggen. Geleiders van de panelementen met vaseline invetten.

Controleren

Masker na elk gebruik resp. na elke onderhouds- en reparatiebeurt controleren.

Testapparatuur¹⁾ en -accessoires: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) of Quaestor III (R 54 300), adapter (R 53 345), blinddop (T 52 246), A-ventiëleidop (R 53 346) en maskerhouder S (R 53 930).

Spreekmembraan visueel controleren: Spreekmembraan en O-ring moeten schoon en intact zijn, zo nodig schoonmaken of vervangen (zie hoofdstuk "Controle- en onderhoudstermijnen").

Testopbouw tot stand brengen: Testkop met behulp van een lijmknecht op de werktafel vastmaken. Gebruiksaanwijzing van de testkop in acht nemen. Pompbal op de vulslang van de testkop aansluiten (korte slang). Rekening houden met de pijlrichting. Slangklem openen en testkop gering opblazen, zodat het mogelijk is het volgelaatsmasker aan te brengen. Slangklem sluiten.

Op lekkage controleren: Gebruiksaanwijzing van de tester in acht nemen. Gelaatstukaftichting evt. met water bevochtigen en volgelaatsmasker met maskerhouder S op de testkop monteren. Testkop opblazen tot de gelaatstukaftichting het masker overal afsluit. O-ring van de blinddop of adapter invetten. Maskeraansluiting met blinddop of adapter afdichten. Zo nodig het uitademventiel bevochtigen. 10 mbar onderdruk opwekken. Het volgelaatsmasker wordt als dicht beschouwd wanneer de drukverandering na 1 minuut niet meer dan 1 mbar bedraagt.

Controle op lekkage onder water: Testkop inclusief volgelaatsmasker in het water onderdompelen. ca. 10 mbar overdruk opwekken en testkop onder het wateroppervlak langzaam draaien. Uittredende luchtbelletjes zijn een aanwijzing voor een lekkage. Testkop en volgelaatsmasker uit het water halen, lekkages verhelpen, uitademventiëleidop verwijderen en uitademventiel monteren. Lektest herhalen.

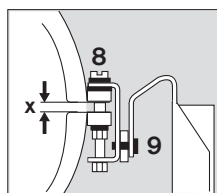
Na de controle: Toets indrukken en adapter loskoppelen. Masker van de testkop halen en eventueel drogen. Beschermkap aanbrengen, moet inklikken.

Bijzondere onderhoudswerkzaamheden

Gelaatstukaftichting resp. voorzetruit vervangen:

- 1 Schroeven eruit draaien, daarbij de zeskante moeren vasthouden.

Spanelementen verwijderen. Spanframe op de verbindingpunten met een schroevendraaier uit elkaar trekken, dan omhoog en omlaag afhalen. Steunplaat verwijderen, zie "Maskeraansluiting vervangen". Oude voorzetruit uit de rubberen dichting eruit halen. Nieuwe voorzetruit eerst in het bovenste gedeelte en dan in het onderste gedeelte van de rubberen dichting plaatsen. De middenmerktekens op de voorzetruit en op het maskerlichaam moeten op elkaar liggen. Rubberen dichting rechts en links boven de kant van de voorzetruit trekken. Rubberen dichting van buiten en spanframe van binnen met zeepsop bevochtigen. Eerst het bovenste en dan het onderste spanframe aanpersen. Steunplaat plaatsen.



1) Volg de bijbehorende gebruiksaanwijzing op.

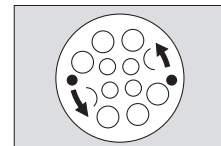
- 2 Spandelementen en spanframe met behulp van de schroeven en de zeskante moeren alsmede telkens drie kunststoffen onderlegplaatjes samschroeven en zo ver aandraaien tot de afstand (x) tussen de spannokken 3 tot 0,5 mm bedraagt.

- 3 Let op een correcte montage: De draais van de spandelementen moet onder de spanframe-indeling liggen.

Maskeraansluiting vervangen: Binnenmasker uit de groef van de schroefring verwijderen. Klamp met behulp van een schroevendraaier eruit halen. Klamp, glijring en steunplaat verwijderen. Aansluitstuk uit het maskerlichaam eruit halen. Nieuw aansluitstuk van een spreekmembraan voorzien en zodanig plaatsen dat de middenmerktekens van aansluitstuk en maskerlichaam op elkaar liggen. Glijring en nieuwe klamp monteren. Haak zo inhangen dat de klamp zo strak mogelijk zit. Steunplaat tussen klamp en glijring schuiven, op het onderste spanframe vastklemmen en uitlijnen. Neus van de klamp met behulp van de tang R 53 239 samenpersen tot het aansluitstuk vast met het volgelaatsmasker vergrendeld. Rand van het binnenmasker in de gleuf van de schroefring inknopen. De rand moet de schroefring volledig bedekken. Middenmerktekens van aansluitstuk en binnenmasker moeten op elkaar liggen.

Spreekmembraan resp. O-ring vervangen:

Binnenmasker uit de groef van de schroefring verwijderen. Schroefring met stiftsleutel R 26 817 losschroeven. Stiftsleutel omdraaien en voorzichtig in de gaten van het beschermrooster steken, membraanfolie niet beschadigen. Spreekmembraan losdraaien en verwijderen. O-ring met ringlichter R 21 519 uit het aansluitstuk verwijderen. Spreekmembraan en O-ring controleren en in voorkomend geval vervangen. Binnenmasker vastknopen.



Alleen originele Dräger onderdelen gebruiken. Na onderhoudswerkzaamheden en/of vervanging van onderdelen het masker opnieuw controleren.

Opslaan

Voorzetruit met een antistatisch lapje aflappen. Om vervormingen te voorkomen, die tot lekkage kunnen leiden: de spandelementen niet op de gelaatstukaftichting leggen. Volgelaatsmasker in bijbehorende zak of trommel verpakken. Zonder vervormingen, spanningsvrij, koel, droog en beschermd tegen stof opbergen.

Bewaartemperatuur – 15 °C tot 25 °C.

Voor direct licht en warmtestraling beschermen. ISO 2230 of nationale richtlijnen voor opslag, onderhoud en reiniging van rubberproducten in acht nemen.

Intervallen tussen onderhoudsbeurten

Aard van het uit te voeren werk (korte opmerkingen)	Maximale termijnen					
	Voor het gebruik	Na het gebruik	Halfjaarlijks	Om de 2 jaar	Om de 4 jaar	Om de 6 jaar
Controle door de gebruiker van het masker	X					
Zicht-, functie- en lektest		X	X ¹⁾			
Reiniging en desinfectie		X		X ²⁾		
Vervanging van het uitademventielschijfje					X	
Vervanging van de spreekmembraan						X

1) Bij luchtdicht verpakte volgelaatsmaskers, anders om de 2 jaar.

2) Bij luchtdicht verpakte volgelaatsmaskers, anders om de zes maanden.

Bestellijst

Benaming en beschrijving	Bestel nr.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maskerbril (brilmontuur en houder)	R 51 548
"klar-pilot" fluid (helderzichts middel voor volgelaatsmaskers met ruitenwisper)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Draagtrommel Mabox I	R 53 680
Draagtrommel Mabox II	R 54 610

Panorama Nova S - RP

Helmaske med stiktilslutning til maske-hjelmkombination

Maske-hjelmkombinationerne

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

består af hjelmen

HPS 6100 eller

Supra F1 S 12 hhv. Supra F1 SA 12

og helmasken

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP eller

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Denne brugsanvisning henviser til helmasken.

For hjelmen henvises til den tilhørende betjeningsvejledning.

Til Deres sikkerhed

Følg brugsanvisning: Hver håndtering af helmasken forudsætter nøje kendskab og overholdelse af denne brugsanvisning. Helmasken er kun beregnet til den her beskrevne anvendelse.

Vedligeholdelse: Helmasken skal med jævne mellemrum underkastes inspektion og vedligeholdelse via fagfolk. Reparation af helmasken må kun udføres af fagfolk. Vi anbefaler, at indgå en serviceaftale med Dräger Safety og at alle reparationer udføres af Dräger Safety. Til vedligeholdelsen må der kun anvendes originale dele fra Dräger. Overhold kapitlet "Vedligeholdelsesintervaller".

Tilbehør: Der må kun anvendes det i bestillingslisten angivne tilbehør.

Erstatningsansvar for funktion og skader: Erstatningsansvaret for helmaskens funktion overgår i hvert tilfælde til ejeren eller brugeren, for så vidt helmasken vedligeholdes eller repareres af uautoriserede personer, som ikke er ansat hos Dräger, eller hvis helmasken håndteres på en måde, som ikke er i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse. Dräger Safety hæfter ikke for skader, som opstår på grund af at ovenstående ikke iagttages. Betingelserne vedr. garanti og ansvar fra Drägers salgs- og leveringsbetingelser udvides ikke af de foregående oplysninger.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Mærkninger

Denne brugsanvisning beskriver helmasken med følgende typeidentisk mærkning:

Panorama Nova S - EPDM - PC - RP

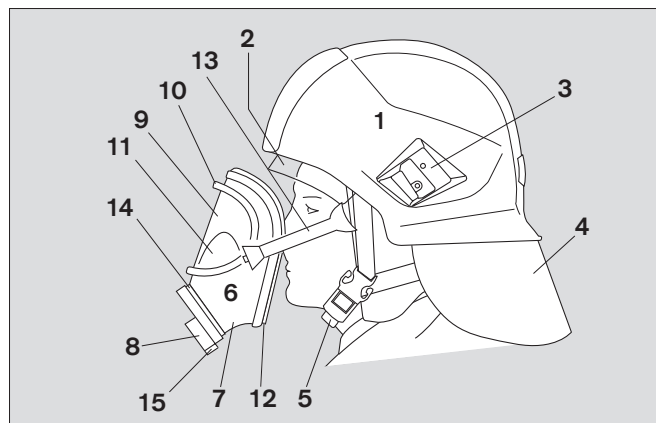
Panorama Nova S - SI - PC - RP

Markeringerne kan læses udefra: Panorama Nova S og EPDM eller SI på maskelegemet. PC og F på maskeruden.

RP på masketilslutningen.

CE-mærkning på maskelegemet EN 136 CL. 3, ID-nr. 0158

Hvad er hvad?



- | | | |
|------------------|--------------------|--------------------|
| 1 Hjelm | 6 Helmaske | 11 Indvendig maske |
| 2 Visir | 7 Maskelegeme | 12 Tætningsramme |
| 3 Fanglomme | 8 Masketilslutning | 13 Spændeelement |
| 4 Nakkebeskytter | 9 Maskerude | 14 Spænde |
| 5 Hagestrop | 10 Stålwire | 15 Tast |

Beskrivelse/anvendelsesformål

De ovennævnte masker er åndedrætsstiktilslutninger i henhold til EN 136 Cl. 3 og er mærket med CE. Desuden opfylder helmaskerne kravene i henhold til totalbeflamning (flame engulfment) i henhold til EN 137. De er del af maske-hjelmkombinationen. Den beskytter ansigt og øjne mod aggressive stoffer. Til brillebærere står en maskebrille til rådighed.

Helmasken fastgøres på hjelmen med to spænder.

For klart udsyn sørger en vinduesvisker, som ligger på indersiden af maskeruden. Den med sugende læder omviklede visker aktiveres med den på ydersiden anbragte betjeningsarm.

Omgivelsestemperatur: -30 °C til 120 °C.

Stiktilslutningen (hurtigkobling) passer til cirkulations-åndedrætsværn.

Anvend kun typegodkendte cirkulations-åndedrætsværn!

Anvendelse

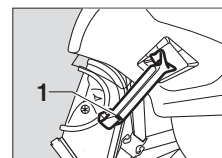
Sæt cirkulations-åndedrætsværnet på¹⁾.

Påsætning af hjelmen¹⁾: Håret i panden stryges tilbage. Helmasken kan kun sidde tæt, når panden er fri.

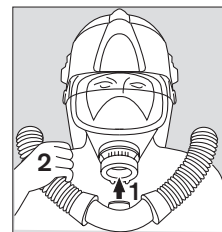
Påsætning af helmasken: Skæg og bakkenbarter i helmaskens tætningsområde medfører utætheder! Tilsvarende personer er uegnet til at bære helmasken. Brillebøjler i tætningsområdet medfører ligeledes lækager. Anvend maskebriller Læg bærebåndet rundt om nakken.

Læg bærebåndet rundt om nakken. Løsn hjelmens hagestrop. Tag fat i begge spænder og skub helmaskens øverste kant ind under hjelmen. Spænd begge spænder ved at trække dem samtidigt bagud og hægt dem ind i hjelmens fanglommer. Begge spænder strammes ved at trække dem bagud samtidigt og hægte dem fast i hjelmens fanglomme. Skub masken på plads og luk hagestroppen under hagen.

Kontrol: Lad en hjælper kontrollere helmaskens korrekte placering. Spænderne (1) skal være spændte, ellers stram nettet i hjelmen.



1 Træk kappen af fra stikkoblingen og tryk stikkoblingen ind i helmaskens tilslutningsstykke, indtil den går i hak. Åbn flaskeventilen, iagttaget cirkulations-åndedrætsværnets brugsanvisning.



Kontrollere tæthed:

2 Tryk indåndingsslangen helt sammen og ånd ind, indtil der opstår et undertryk. Hold luften i ca. 10 sekunder. Undertrykket skal vare ved. Gentag tæthedskontrollen to yderligere gange.

Indsats kun med tæt helmaske!

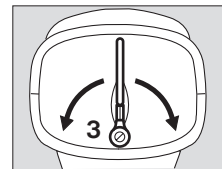
Utætheder reducerer indsatsiden.

OBS! Hvis der sidder en lampeholder på hjelmen, og man støder mod en forhindring, kan masken blive utæt.

Forlad i dette tilfælde omgående farezonen.

Hvis maskeruden dugger:

3 Bevæg vinduesviskeren med betjeningsarmen ude på maskeruden to til tre gange. Stil så vinduesviskeren lodret i midten af ruden. Vinduesviskeren må ikke aktiveres, når ruden er tør!



Særlige anvendelsesforhold

Ved lave temperaturer: Maskeruden beskyttes indvendigt med antidugmidlet "klar-pilot"-fluid for at undgå tildugning¹⁾.

Ved høje temperaturer: Forlad straks fareområdet, hvis maskeruden er beskadiget.

Ved kemikalier: Nogle stoffer, som f. eks. H₂S eller fosgen kan optages af helmaskens materiale, især silikone, og evt. også diffundere.

I område med eksplosionsfare: Behandl helmasken med antistatisk-spray eller anvend vandslør.

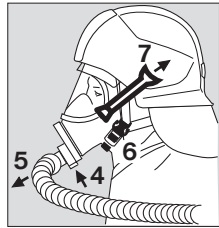
1) Overhold pågældende brugsanvisning.

Efter brug

Luk flaskeventilen. lagtag cirkulations-åndedrætsværnets brugsanvisning.

Frakobling af cirkulations-åndedrætsværnet:

- Tryk på tasten og træk
- Træk stikkoblingen ud. Tag cirkulations-åndedrætsværnet af.
- Løsn hageremmen.
- Træk begge spænder bagud og klap dem fra hjelmen og tag hjelmasken af.
- Tag hjelmen af¹⁾.



Rensning, desinficering og tørring

Anvend udelukkende godkendte rensnings- og desinfektionsmidler!

Rensning: Rens hjelmasken efter hver anvendelse. Til rensning må der ikke anvendes opløsningsmidler som acetone, alkohol eller lignende. Rens hjelmasken med lunken vand tilsat universalrengøringsmiddel Sekusept Cleaner¹⁾ og en klud. Skyl grundigt under rindende vand. Fugt vinduesviskeren.

Desinfektion: Desinficer hjelmasken efter hver anvendelse. Læg hjelmasken i desinfektionsbad. Anvend desinfektionsmiddel Incidur¹⁾. Koncentration: 2 %, indvirkningstid: 15 min.

For høj dosering og for lange indvirkningstider kan beskadige hjelmasken! Skyl grundigt under rindende vand.

Maskinel rengøring og desinfektion: Med Eltra¹⁾.

Tørring: Ryst vandet ud af hjelmasken. Den resterende fugt tørres i tørreskab eller i luften. Temperatur maks. 60 °C. Må ikke udsættes for direkte sollys. Læg ikke spænderne på tætningsrammen. Smør spændernes føringer med vaseline.

Kontrol

Kontrollér hjelmasken efter hver anvendelse eller efter hver vedligeholdelse og reparation.

Kontrolapparater¹⁾ og -tilbehør: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) eller Quaestor III (R 54 300), adapter (R 53 345), blindprop (T 52 246), A-ventilprop (R 53 346) og maskeholder S (R 53 930).

Visuel kontrol af talemembran: Talemembran og O-ring skal være rene og ubeskadigede, hvis ikke skal de rengøres eller udskiftes (se også "Kontrol- og vedligeholdelsesintervaller").

Stil kontrolopbygning op: Fastgør kontrolhovedet med skruetvinge på arbejdsbordet. lagtag kontrolhovedets brugsanvisning. Tilslut pumpebolden til kontrolhovedets fyldeslange (kort slange). lagtag pilens retning. Åbn slangeklemmen og pump kontrolhovedet jævnt op, så det er muligt at sætte hjelmasken på. Luk for slangeklemmen.

Tæthedskontrol: Vær opmærksom på kontrolapparatets brugsanvisning. Fugt tætningsrammen evt. indvendigt med vand og monter hjelmasken med maskeholder S på kontrolhovedet. Blæs kontrolhovedet op indtil tætningsrammen sidder tæt overalt. O-ringen på blindproppen eller adapteret smøres. Masketilslutningen tætnes med blindprop eller adapter. Udåndingsventilen fugtes evt. Frembring 10 mbar vakuum. Hjelmasken gælder som tæt, når trykændringen efter 1 minut ikke overstiger 1 mbar.

Tæthedskontrol under vand: Hold kontrolhoved samt hjelmasken under vand. Frembring ca. 10 mbar overtryk og drej kontrolhovedet langsomt under vandoverfladen. Luftbobler viser det utætte sted. Tag kontrolhoved og hjelmasken ud af vandet, tætn de utætte steder, fjern A-ventilproppen og monter udåndingsventilen. Gentag tæthedskontrol.

Efter kontrollen: Tryk på tasten og udkobl adapteret. Tag hjelmasken af kontrolhovedet og tør eventuelt. Sæt beskyttelseshætten på, skal gå i hak.

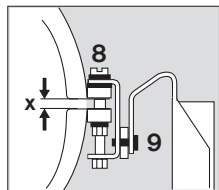
Særlige vedligeholdelsesarbejder

Udskiftning af tætningsramme resp. maskerude:

- Drej skruerne ud, hold herved fast i sekskantmøtrikkerne.

Tag spænderne af. Tryk opspændingsrammen på forbindelsesstederne fra hinanden med en skruetrækker, træk den så af oppe og nede. Fjern støttepladen, se "Udskiftning af masketilslutning". Tag den gamle maskerude ud af gummifatningen. Sæt den nye maskerude først ind i den øverste, så i den nederste del af gummifatningen. Midtermarkeringerne på maskeruden skal flugte med sømmet på maskelegemet. Træk gummifatningen på højre og venstre side over maskerudens kant. Fugt maskeruden udvendig og opspændingsrammen indvendig med sæbevand.

Sæt først den øverste, så den nederste opspændingsramme på. Isæt støttepladen.



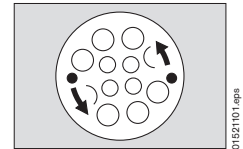
- Skru spændeelementerne og opspændingsrammen sammen med hjælp af skruerne og sekskantmøtrikkerne samt tre plast-underlagsskiver og stram så meget, at afstanden (x) mellem spændeklørerne ligger mellem 3 og 0,5 mm.

- Vær opmærksom på korrekt montering: Spændeelementernes drejaksel skal ligge neden for opspændingsrammens deling.

Udskiftning af masketilslutning: Træk den indvendige maske ud af skrueringens not. Åbn spændebåndet ved hjælp af en skruetrækker. Tag spændebånd, glidering og støtteplade af. Træk tilslutningsstykket ud af maskelegemet. Udstyr det ny tilslutningsstykke med talemembran og sæt den således ind, at midtermarkeringerne af tilslutningsstykke og maskelegeme flugter. Monter glidering og nyt spændebånd. Hæng krogen således ind, at spændebåndet sidder så stramt som muligt. Skub støttepladen ind mellem spændebånd og glidering, spænd den fast på den nederste opspændingsramme og juster. Tryk spændebåndets næse sammen ved hjælp af tangen R 53 239, indtil tilslutningsstykket sidder fast i hjelmasken. Knap den indvendige maskes kant ind i skrueringens not. Den indvendige maskes kant skal ligge til hele vejen rundt om skrueringen. Midtermarkeringen på tilslutningsstykket og på den indvendige maske skal flugte.

Udskiftning af talemembran eller O-ring:

Træk den indvendige maske ud af skrueringens not. Skru talemembranen du ved hjælp af stiftnøgle R 26 817. Drej stiftnøglen om og sæt den forsigtigt ind i beskyttelsesgitterets huller. Drej talemembranen ved at dreje den og tag den ud. Tag O-ring ud af tilslutningsstykket ved hjælp af tætningsringløfter R 21 519. Kontroller talemembran og O-ring og udskift om nødvendigt. Knap den indvendige maske i.



Anvend kun originale Dräger-reservedele. Efter vedligeholdelsesarbejde og/eller udskiftning af komponenter skal masken kontrolleres på ny.

Opbevaring

Maskeruden aftørres med en anti-statisk klud. For at undgå deformationer, som kan føre til utætheder, må spændeordninger ikke lægges oven på maskens tætningsramme. Pak hjelmasken ned i den tilhørende pose eller i maskedåsen. Opbevares uden deformation, spændingsfrit, tørt og støvfrit. Opbevaringstemperatur -15 °C til 25 °C.

Beskyttes mod direkte lys- og varmestråling. Overhold ISO 2230 og de nationale "direktiver for opbevaring, vedligeholdelse og rengøring af gummiprodukter".

Vedligeholdelsesintervaller

Type vedligeholdelsesarbejde (kort bemærkning)	Maks frister					
	Før brug	Efter brug	Hvert halve år	Hvert 2. år	Hvert 4. år	Hvert 6. år
Kontrol udført af maskebæreren	X					
Visuel, funktions- og tæthedskontrol		X	X ¹⁾			
Rengøring og desinficering		X		X ²⁾		
Udskiftning af udåndingsventilskiven					X	
Udskiftning af talemembran						X

1) Ved lufttæt emballerede hjelmasker hvert 2. år.

2) Ved lufttæt emballerede hjelmasker, ellers halvårligt.

Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maskebriller (brillestel og holdeanordning)	R 51 548
"klar-pilot" fluid (antidug-middel til hjelmasker med vinduesvisker)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Bæredåse Mabox I	R 53 680
Bæredåse Mabox II	R 54 610

1) Overhold pågældende brugsanvisning.

Panorama Nova S - RP

Pistoliitännällä varustettu kokonaamari kypärä-naamariyhdistelmiä varten

Kypärä-naamariyhdistelmät

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

sisältää päänsuojuksen

HPS 6100 tai

Supra F1 S 12 / Supra F1 SA 12

ja kokonaamarin

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP tai

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Tämä käyttöohje on tarkoitettu täysnaamarille.

Noudata myös päänsuojuksen käyttöohjeessa annettuja ohjeita.

Turvallisuusohjeita

Noudata käyttöohjetta: Laitetta käytettäessä on tunnettava tämä käyttöohje hyvin ja noudatettava siinä annettuja ohjeita. Laitte on tarkoitettu vain kuvattuun käyttötarkoitukseen.

Kunnossapito: Ammattihenkilön on tarkastettava ja huollettava kokonaamari säännöllisin välein. Kokonaamarin korjaustyöt on jätettävä ammattihenkilön tehtäviksi. Suosittelemme, että solmit huoltosopimuksen Dräger Safety -yhtiön kanssa ja jätät kaikki korjaustyöt Dräger Safety -yhtiön hoidettaviksi. Kunnossapitotöissä on käytettävä ainoastaan alkuperäisiä Dräger-varaosia. Noudata luvussa "Kunnossapitoväli" annettuja ohjeita.

Lisätarvikkeet: Käytä vain tilausluettelossa mainittuja lisätarvikkeita.

Vastuu toiminnasta ja vahingoista: Vastuu kokonaamarin toiminnasta on aina omistajalla tai käyttäjällä, mikäli laitetta huoltavat tai pitävät kunnossa henkilöt, jotka eivät ole Dräger Safety:n palveluksessa, tai mikäli laitetta käsitellään määrysten mukaisen käytön vastaisesti. Dräger Safety ei vastaa vahingoista, jotka ovat aiheutuneet näiden ohjeiden noudattamatta jättämisestä. Edellä mainitut seikat eivät laajenna Dräger Safety -yhtiön myynti- ja toimitusehtojen takuu- ja vastuuehtojen sisältöä.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Tunnisteet

Tämä käyttöohje kuvaa seuraavien tyyppi-tunnisteiden kokonaamareita:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

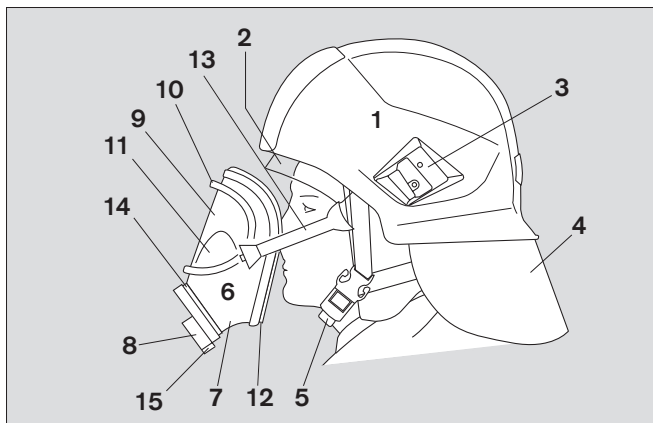
Panorama Nova S – SI – PC – RP

Tunnisteet ovat nähtävissä ulkoapäin: Panorama Nova S ja EPDM tai SI naamarin rungossa. PC ja F silmikkossa.

RP naamarin liitäntäosassa.

CE-tunniste naamarin rungossa: EN 136 CL. 3, tunn.-nro 0158

Naamarin osat



- | | | |
|---------------|-------------------|------------------|
| 1 Päänsuojus | 6 Kokonaamari | 11 Sisänaamari |
| 2 Visiiri | 7 Naamarin runko | 12 Tiivistereuna |
| 3 Kiinnike | 8 Naamarin liitin | 13 Kiristimet |
| 4 Niskasuojus | 9 Silmikko | 14 Solki |
| 5 Leukahihna | 10 Teräsköysi | 15 Painike |

Kuvaus/käyttötarkoitus

Yllä mainitut kokonaamarit ovat hengityslitaintöjä EN 136 luokka 3 mukaan ja varustettu CE -merkinnällä. Lisäksi kokonaamarit täyttävät yleissyytymisen asettamat vaatimukset (flame engulfment) standardin EN 137 mukaan. Ne ovat kypärä-naamariyhdistelmän osa. Ne koostuvat silmikosta (Hardbody) ja tiivistereunasta (Softbody). Ne suojaavat kasvoja ja silmiä syövyttäviä aineita vastaan.

Kokonaamari kiinnitetään päänsuojukseen kahdella kiristyslementillä.

Näkyvyydestä huolehtii pyyhin, joka on silmikon sisäpuolella. Pyyhin on päällystetty imukykyisellä nahkapinnalla, ja sitä käytetään ulkopuolella olevan vivun avulla.

Ympäristön lämpötila: -30 °C...120 °C.

Pistoliitin (pikaliitin) sopii happilaitteisiin. Käytä vain hyväksytyjä happilaitteita!

Käyttö

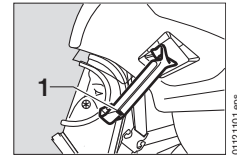
Happilaitteen asettaminen¹⁾.

Päänsuojan asettaminen¹⁾: vedä hiukset taaksepäin pois otsalta. Jotta kokonaamari istuu tiiviisti, otsalla ei saa olla hiuksia.

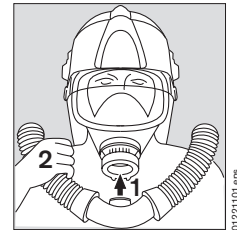
Kokonaamarin päähän laittaminen: Parta ja pulisongit aiheuttavat vuotoja naamarin tiivisteissä! Naamari ei sovellu parrakkaille. Myös silmälasien sängat aiheuttavat tiivisteisiin vuotokohtia. Käytä tällöin naamarilaseja.

Laita kantohihna niskan taakse. Irrota päänsuojuksen leukahihnat. Tartu molempiin kiinnikkeisiin ja työnnä ylempi reuna päänsuojuksen alle. Aseta tiivistereuna ensin vasemmalta, sitten oikealta kasvoja vasten. Jännitä molemmat kiinnikkeet vetämällä niitä samanaikaisesti taaksepäin ja kiinnitä ne päänsuojuksen koloihin. Aseta naamari paikoilleen ja kiinnitä leukahihna löysästi leuan alle.

Tarkastus: Anna jonkun toisen tarkastaa naamarin istuvuus. Kiinnikkeiden (1) on oltava kireällä. Tarvittaessa säädä päänsuojuksessa olevaa verkkoa.



- 1 Vedä pistoliittimen suojus irti ja paina pistoliittintä kokonaamarin liitäntäkappaleeseen, kunnes se kiinnittyy paikoilleen. Avaa pulloventtiili; noudata happilaitteen käyttöohjetta.



Tiiviyden tarkastus:

- 2 Purista sisäänhengitysletku tiukasti kiinni ja hengitä sisään, kunnes syntyy alipaine. Pidä hengitystä n. 10 sekuntia. Alipaineen on säilyttävä. Toista tiivystarkastus kaksi tai kolme kertaa.

Käytä vain tiivistä naamariala!

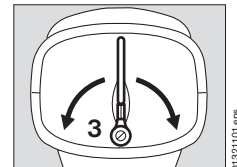
Vuodot lyhentävät mahdollista käyttöaikaa.

HUOMIO! Jos kypärään on kiinnitetty lampunpidin ja sen kanssa törmätään esteeseen, naamari saattaa alkaa vuotaa.

Tällöin on heti poistuttava vaara-alueelta.

Jos silmikko huurtuu:

- 3 Käännä silmikon ulkopuolella olevaa pyyhintä kaksi tai kolme kertaa. Tämän jälkeen aseta pyyhin silmikon keskelle pystysuoraan. **Pyyhintä ei saa käyttää kuivana!**



Käytön ääriolosuhteet

Alhaissa lämpötiloissa: Käsittele silmikko sisäpuolelta "klar-pilot" -nesteellä, joka suojaa huurtumiselta¹⁾.

Korkeissa lämpötiloissa: Silmikon vaurioitessa on lähdettävä heti vaara-alueelta.

Kemikaaleilla: Jotkut aineet kuten esim. H₂S tai fosgeeni voivat absorboitua kokonaamarin materiaaliin ja mahdollisesti läpäistä sitä.

Räjähdyksvaaran alueella: Käsittele kokonaamaria antistaattisella suihkeella tai käytä vesikalvoa.

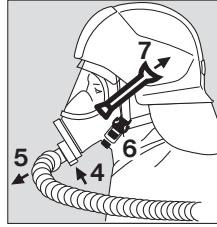
1) Katso kyseistä käyttöohjetta.

Käytön jälkeen

Sulje pulloventtiili. Nouda happilaitteen käyttöohjetta.

Happilaitteen irrottaminen:

- 4 Paina painiketta ja samanaikaisesti
 - 5 vedä pistoliitin irti. Riisu happilaitte/hengityksensuojain.
 - 6 Irrota leukahihna.
 - 7 Vedä kiristyslementit taakse, käännä ne päänsuojuksesta pois päin ja riisu kokonaamari.
- Riisu päänsuojus¹⁾.**



Puhdistus, desinfiointi ja kuivaus

Käytä vain sallittuja puhdistus- ja desinfioimisaineita!

Puhdistus: Puhdista kokonaamari joka käyttökerran jälkeen. Puhdistukseen ei saa käyttää liuottimia kuten asetonia, alkoholia tms. Puhdista täysnaamari kädenlämpöisellä edellä ja liinalla, lisää veteen yleispuhdistusainetta Sekusept Cleaner¹⁾. Huuhtelee perusteellisesti juoksevalla vedellä. Kostuta pyyhin.

Desinfiointi: Desinfioi kokonaamari joka käyttökerran jälkeen. Upota kokonaamari desinfioimiskylpyyn. Käytä desinfioimisaineena Inciduria¹⁾. Väkevyyt: 2 %, vaikutusaika: 15 min.

Liian suuri annostus ja liian pitkä vaikutusaika saattavat vahingoittaa kokonaamaria! Huuhtelee perusteellisesti juoksevalla vedellä.

Koneellinen puhdistus ja desinfiointi: Eltralla¹⁾.

Kuivaaminen: Ravista vesi ulos kokonaamarista. Kuivata jäljelle jäänyt kosteus kuivauskaapissa tai normaalissa ilmassa. Lämpötila maks. 60 °C. Ei saa altistaa suoralle auringonvalolle. Kiristimiä ei saa panna tiivistysreunan päälle. Voitele kiristimien johtimet vaseliinilla.

Tarkastaminen

Tarkasta kokonaamari joka käyttökerran tai joka huollon ja korjauksen jälkeen.

Tarkastuslaitteet¹⁾ ja -lisätarvikkeet: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) tai Quaestor III (R 54 300), adapteri (R 53 345), tulppa (T 52 246), A-venttiilintivistäjä (R 53 346) ja naamarinpidin S (R 53 930).

Puhekalvon silmä määräinen tarkastus: Puhekalvon ja O-renkaan on oltava puhtaat ja vahingoittumattomat. Muuten ne on puhdistettava tai vaihdettava (ks. myös "Huoltovälit").

Testauksen valmistelu: Kiinnitä testauspää ruuvipuristimella työpöytään. Nouda testauspään käyttöohjetta. Liitä pumpppupallo testauspään täyttöletkuun (lyhyt letku). Tarkista nuolen suunta. Avaa letkun suljin ja pumpppaa testauspäästä jonkin verran, kunnes voit vetää kokonaamarin paikoilleen. Sulje letkun suljin.

Tiivyyden tarkastaminen: Nouda tarkastuslaitteen käyttöohjetta. Kostuta tiivistereunaa hieman vedellä ja asenna kokonaamari pidikkeen S kanssa testauspäähän. Puhalla testauspäähän, kunnes tiivistereuna on kaikkialta tiivistetty kasvoissa kiinni. Rasvaa tulpan tai adapterin O-renkas. Tiivistä naamariliitin tulpalla tai adapterilla. Tarvittaessa kostuta uloshengitysenttiiliä. Synnytä 10 mbarin alipaine. Naamari on tiivis, kun paineen muutos ei ole 1 minuutin kuluttua enempää kuin 1 mbaria.

Muussa tapauksessa: Tiivyyden tarkastaminen veden alla: Upota testauspää kokonaamareineen veteen. Synnytä noin 10 mbarin ylipaine. Käännä testipäässä olevaa naamaria hitaasti vedenpinnan alla. Ilmakuplat osoittavat vuotokohtaan. Nosta testauspää ja kokonaamari vedestä, tiivistä vuotokohta, poista A-venttiilintivistäjä ja asenna uloshengitysenttiili paikalleen. Toista tiivyyden tarkastus.

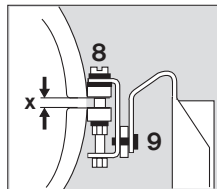
Tarkastuksen jälkeen: Paina painiketta ja irrota adapteri. Irrota kokonaamari testauspäästä ja kuivaa tarvittaessa. Asenna suojavaippa paikalleen, sen on naksahdettava paikalleen.

Erityiset huoltotyöt

Tiivistereunan tai silmikon vaihtaminen:

- 8 Kierrä ruuvit ulos ja pidä samalla kiinni kuusikantamutterista.

Irrota kiristyslementit. Paina kehystä liitoskohdista erilleen ruuvitaltalla, ja vedä se sitten ylös- ja alaspäin irti. Poista suojalevy, ks. "Naamariliitännän vaihto". Irrota entinen silmikko kumireunuksesta. Aseta uusi silmikko ensin kumireunuksen ylä- ja sitten alaosaan. Silmikon keskimerkkien tulee olla kohdakkain naamarin rungossa olevan sauman kanssa. Vedä kumireunus oikealta ja vasemmalta silmikon reunan yli. Kostuta kumireunusta ulkopuolelta ja kiristyskehystä sisäpuolelta saippuavedellä. Purista ensin ylempi ja sitten alempi kiristyskehys paikalleen. Aseta tukilevy kohdalleen.



- 8 Ruuvaa kiristyslementit ja kiristyskehys kiinni käyttäen ruuveja ja kuusikantamuttereita sekä ruuvia kohti 3 muovista aluslaattaa. Kiristä niitä, kunnes kiristysnokkien etäisyys (x) on 3 - 0,5 mm.

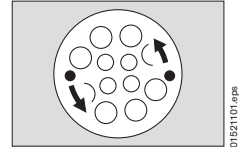
- 9 Varmista oikea asennus: Kiristyslementtien kääntöakselin on oltava kiristyskehysten saumakohdan alapuolella.

Naamariliitännän vaihto: Vedä sisänaamari ulos ruuvattavan renkaan urasta. Irrota kiinnitysrenkas ruuvitaltan avulla. Poista kiinnitysrenkas, liukurengas ja tukilevy. Vedä liitännäkappale irti naamarin rungosta. Kiinnitä uuteen liitännäkappaleeseen puhekalvo siten, että liitännäkappaleen ja naamarin rungon keskimerkit ovat kohdakkain. Asenna liukurengas ja uusi kiinnitysrenkas. Ripusta koukku siten, että kiinnitysrenkas on mahdollisimman tiukasti kiinni. Siirrä kiinnitysrenkaan ja liukurengaan välistä tukilevyä, kiinnitä se alempaan kiristyskehyskeeseen ja suorista. Purista kiinnitysrenkaan nokkaa pihdeillä R 53 239, kunnes liitännäkappale on tukevasti kiinni kokonaamarissa. Kiinnitä sisänaamarin reuna ruuvattavan renkaan uraan. Sisänaamarin reunan on ympäröitävä rengas joka puolelta. Liitännäkappaleen ja sisänaamarin keskimerkkien on oltava kohdakkain.

Puhekalvon tai O-renkaan vaihto: Vedä sisänaamari ruuvattavan renkaan urasta. Ruuvaa sisänaamarin ruuvirengasta tappiavaimella R 26 817. Käännä tappiavain ympäri ja aseta se varovasti suojaristikon reikiin. Irrota puhekalvo kääntämällä sitä. Vedä O-renkas tiivistereunaan nostimella R 21 519

liitännäkappaleesta. Asenna puhekalvo ja O-renkas vaihdon ja testauksen jälkeen paikalleen. Kiinnitä sisänaamari.

Käytä vain alkuperäisiä Drägerin osia. Tarkasta naamari huollon ja/tai osien vaihtamisen jälkeen.



Säilytys

Pyyhi silmikko antistaattisella liinalla. Vuotoja aiheuttavien muodonmuutosten välttämiseksi: Älä kiinnitä kiinnikkeitä naamarin tiivistereunaan säilytyksen ajaksi. Pakkaa kokonaamari sen omaan pussiin tai naamarilaatikkoon. Säilytettävä kuivassa ja pölyttömässä paikassa siten, että se ei pääse vääntymään eikä siihen kohdistu minkäänlaisia jännitteitä.

Säilytyslämpötila -15 °C...25 °C.

Suojaa suoralta auringonpaisteelta ja lämpösäteilyltä. Nouda standardissa ISO 2230 tai maankohteisissa kumituotteiden säilytys-, huolto- ja puhdistusohjeissa annettuja ohjeita.

Huoltovälit

Suorittavien töiden laatu (Lyhytotsikot)	Enimmäisväli				
	ennen käyttöä	käytön jälkeen	puolivuositain	joka 2. vuosi	joka 4. vuosi
Laitteen käyttäjän suorittama tarkistus	X				
Silmämääräinen tarkistus, toiminnan ja tiivyyden tarkistus		X	X ¹⁾		
Puhdistus ja desinfiointi		X	X ²⁾		
Uloshengitysenttiilikalvon vaihto				X	
Puhekalvon vaihto					X

1) Ilmatiiviisti pakatuissa kokonaamareissa 2 vuoden välein.

2) Mikäli kokonaamari on pakattu ilmatiiviisti, muulloin puolivuositain.

Tilausluettelo

Nimi ja kuvaus	Tilaus-nro.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Naamarilasit (silmälaseikehyt ja pidike)	R 51 548
"klar-pilot"-neste (huurteenpoistoaine pyyhkimellä varustetuille kokonaamareille)	R 52 550
Sekusept-puhdistusaine	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Kantolaatikko Mabox I	R 53 680
Kantolaatikko Mabox II	R 54 610

1) Katso kyseistä käyttöohjetta.

Panorama Nova S - RP

Helmaske med rundgjengekopling for maske-hjelmkombinasjoner

Maske-hjelmkombinasjoner

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

består av hjelmen

HPS 6100 eller

Supra F1 S 12 eller Supra F1 SA 12

og helmasken

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP eller

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Denne bruksanvisningen gjelder for helmasken.

For hjelmen følg egen bruksanvisning.

Sikkerhetsregler

Følg bruksanvisningen: All anvendelse av helmasken forutsetter at denne bruksanvisningen kjennes godt og overholdes nøye. Denne helmasken må bare benyttes til det formålet som er beskrevet.

Vedlikehold: Helmasken må regelmessig inspiseres og vedlikeholdes av fagfolk. La reparasjoner på helmasken bare gjennomføres av fagfolk. Vi anbefaler å inngå en serviceavtale med Dräger Safety og la alle reparasjoner gjennomføres av Dräger Safety. Bruk kun originale Dräger reservedeler til vedlikehold. Ta hensyn til kapittelet "Vedlikeholdsinntervaller".

Tilbehør: Benytt kun tilbehør oppført i bestillingslisten.

Ansvar for funksjon eller skader: Ansvar for helmaskens funksjon går i alle tilfeller over på eieren eller brukeren, dersom helmasken blir ufagmessig vedlikeholdt eller reparert av personer som ikke tilhører Dräger Safety eller dersom den anvendes på en måte som ikke er i samsvar med den bruken den er bestemt for. Dräger overtar ikke ansvar for skader som oppstår som en følge av at ovenstående bestemmelser ikke blir fulgt. Ansvar- og garantivilkårene i salgs- og leveransebetingelsene til Dräger Safety utvides ikke av disse informasjonene.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Merkinger

Denne bruksanvisningen beskriver helmasker med følgende typeidentiske merkinger:

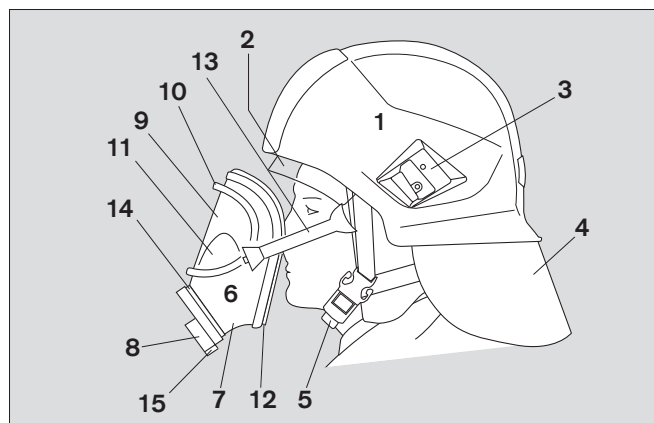
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

Denne merkingen kan leses utenfra: Panorama Nova S og EPDM hhv. SI på maskekroppen. PC og F på visiret. RP på maskekoplingen.

CE-merking på maskekroppen: EN 136 CL. 3, identifikasjonsnr. 0158

Hva er hva?



- | | | |
|--------------------|----------------|-------------------|
| 1 Hjelmen | 6 Helmaske | 11 Innermaske |
| 2 Visir | 7 Maskekropp | 12 Tetningsramme |
| 3 Festelomme | 8 Maskekopling | 13 Strammeelement |
| 4 Nakkebeskyttelse | 9 Visir | 14 Spenne |
| 5 Hakebånd | 10 Stålwire | 15 Tast |

Beskrivelse/bruksområde

De nevnte helmaskene er åndedrettsvern i h. t. EN 136 CL. 3 og er CE-merket. I tillegg oppfyller helmaskene kravene til total flammings (flame engulfment) ifølge EN 137. De er del av maske-hjelmkombinasjonen. De beskytter ansiktet og øynene mot aggressive medier. For brillebrukere kan en maskebrille settes inn.

Helmasken festes med to strammelementer på hjelmen.

For klar sikt sørger en vindusvisker som sitter på innsiden av visiret. Viskeren som belagt med skinn med sugeevne betjenes med betjeningshendelen plassert på utsiden.

Omgivelsestemperatur: -30 °C til 120 °C.

Pluggforbindelsen (hurtigkopling) passer for kretsløp-pusteapparat. Bruk kun sertifiserte kretsløp-pusteapparat!

Bruk

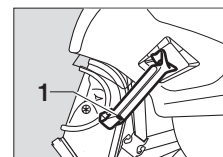
Ta på kretsløp-pusteapparat¹⁾.

Påsetting av hjelmen¹⁾: Stryk håret ut av pannen og bakover. Pannen må være fri for at helmasken skal sitte tett.

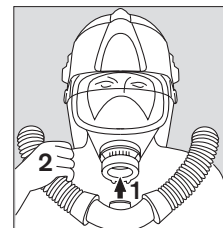
Påsetting av helmasken: Skjegg/kinnskjegg i maskens tetningsområde fører til lekkasjer! Masken bør ikke benyttes av personer med skjegg/kinnskjegg. Brillestenger i tetningsområdet fører også til lekkasje. Bruk maskebriller.

Legg bærebåndet rundt nakken. Løsne hakebåndet på hjelmen. Ta tak i begge strammelementene og skyv helmaskens øvre kant ved pannen under hjelmen. Stram begge strammelementene ved å trekke dem samtidig bakover, og heft dem fast i festelommene på hjelmen. Skyv masken på plass, og lukk hakebåndet løst under haken.

Kontroll: La en annen person kontrollere at masken sitter godt. Strammelementene (1) må være strammet, ellers justeres hodenett i hjelmen.



- 1 Trekk hette av fra pluggkoplingen og trykk pluggkoplingen inn i helmaskens kopplingsstykke til den smekker inn. Åpne flaskeventil, ta hensyn til bruksanvisningen til kretsløp-pusteapparatet.



Kontrollere tetthet:

- 2 Trykk innåndingsslangen fast sammen og pust inn til det oppstår undertrykk. Hold pusten i ca. 10 sekunder. Undertrykket må holde seg. Gjenta tetthetsprøven to til tre ganger.

Start bruk kun med tett helmaske!

Lekkasje reduserer brukstiden.

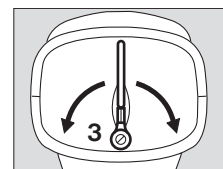
ADVARSEL! Hvis en lykholder er festet på hjelmen og man støter mot et hinder, kan masken bli utett.

Fareområdet må i dette tilfellet forlates med en gang.

Hvis visiret dugger:

- 3 Beveg vindusviskeren med betjeningshendelen på utsiden av visiret to til tre ganger. Til slutt stilles vindusviskeren loddrett midt på visiret.

Ikke bruk vindusvisker i tørr tilstand!



Ekstreme bruksforhold

Ved lave temperaturer: Beskytt visiret innvendig mot dugging med anti-duggmidlet "klar-pilot" Fluid¹⁾.

Ved høye temperaturer: Forlat fareområdet straks hvis visiret er skadet.

Ved kjemikalier: En del stoffer, for eksempel H₂S eller fosgen, kan absorberes av materialet i helmasken, særlig av silikon, og kan evt. også diffundere.

I eksplosjonsfarlig område: Behandle helmasken med antistatisk spray, eller bruk vannslør.

¹⁾ Følg tilhørende bruksanvisning.

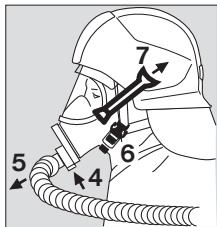
Etter bruken

Steng flaskeventil. Ta hensyn til bruksanvisningen til kretsløp-pusteapparatet.

Kople fra kretsløp-pusteapparatet:

- Trykk tast og trekk samtidig
- Trekk ut pluggkopleing. Ta av kretsløp-pusteapparatet.
- Løsne hakebånd.
- Trekk begge strammelementene bakover og klapp dem vekk fra hjelmen og ta av helmasken.

Ta av hjelmen¹⁾.



Rengjøring, desinfisering og tørking

Bruk bare godkjente rengjørings- og desinfeksjonsmidler!

Rengjøring: Rengjør alltid helmasken etter bruk. Ikke bruk løsningsmidler som aceton, alkohol eller lignende til rengjøring. Rengjør helmasken med lukket vann med tilsetning av universalrengjøringsmiddel Sekusept Cleaner¹⁾ og en klut. Skyll grundig i rennende vann. Fukt vindusviskeren.

Desinfisering: Desinfiser alltid helmasken etter bruk. Legg helmasken i desinfeksjonsbad. Bruk desinfeksjonsmidlet Incidur¹⁾. Konsentrasjon: 2 %, innvirkningstid: 15 min.

For høy dosering og for lang innvirkningstid kan fremkalle skader på helmasken! Skyll grundig i rennende vann.

Maskinell rengjøring og desinfisering: Med Eltra¹⁾.

Tørking: Hell vann ut av helmasken. La gjenværende fuktighet tørke i tørkeskap eller i luften. Temperatur maksimal 60 °C. Må ikke utsettes for direkte sollys. Ikke legg strammelementene på tetningsrammen. Smør sporene på strammelementene med vaselin.

Prøving/testing

Kontroller alltid helmasken etter hver gangs bruk, vedlikeholdsarbeid eller reparasjon.

Testapparater¹⁾ og -tilbehør: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) eller Quaestor III (R 54 300), adapter (R 53 345), blindplugg (T 52 246), A-ventilplugg (R 53 346) og maskefeste S (R 53 930).

Kontrollere talemembran visuelt: Talemembran og O-ring må være rene og ikke skadet, ellers må de rengjøres eller skiftes ut (se også "Kontroll- og vedlikeholdsintervaller").

Forberede testen: Fest testhode med skrutvinge på arbeidsbordet. Ta hensyn til bruksanvisning til testhodet. Kople pumpeballen til testhodets fylleslange (kort slange). Pass på pilretning. Åpne slangeklemmen og pump testhodet moderat opp slik at helmasken kan trekkes på. Steng slangeklemme.

Tetthetskontroll: Følg bruksanvisningen for testapparatet. Fukt tetningsramme med vann hvis nødvendig og monter helmasken med maskefestet S på testhodet. Blås opp testhodet til maskens tetningsramme slutter godt til overalt. Sett O-ring på blindplugg eller adapter inn med fett. Tett maskekopling med blindplugg eller adapter. Fukt evt. utåndingsventil. Lag 10 mbar undertrykk. Helmasken gjelder som tett når trykkendringen etter 1 minutt ikke utgjør mer enn 1 mbar.

Tetthetskontroll under vann: Dypp testhodet inkl. helmasken ned i vann. Lag ca. 10 mbar overtrykk og drei testhodet med helmasken langsomt under vannoverflaten. Det utette stedet vises av luftbobler som presses ut. Ta testhodet og helmasken opp av vannet, og tett de utette stedene. Fjern utåndingsventilpluggen og sett inn utåndingsventilen. Gjenta tetthetskontrollen.

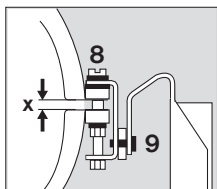
Etter kontrollen: Trykk tast og kople fra adapter. Ta av helmasken fra testhodet og la den evt. tørke. Sett på beskyttelseskappe, må klikke på plass.

Spesielle vedlikeholdsarbeider

Utskifting av tetningsramme hhv. visir:

8 Skru ut skruer, hold derved sekskantmutrene fast.

Ta av spennelementer. Press spennrammen fra hverandre på forbindelsespunktene med et skrujern og trekk så av oppover og nedover. Fjern støtteplate, se "Skifte ut maskekopling". Ta gammelt visir ut av gummiinnfatningen. Sett inn nytt visir først i den øvre, så i den nedre delen av gummiinnfatningen. Midtmarkeringen på visiret skal dekke sømmen på maskekroppen. Trekk gummiinnfatningen på høyre og venstre side over kanten på visiret. Fukt gummiinnfatning utvendig og spennrammen innvendig med såpevann. Press først på den øvre, så den nedre spennrammen. Sett inn støtteplate.



8 Skru sammen spennelementer og spennramme ved hjelp av skruene og sekskantmutrene og henholdsvis tre underlagsskiver av plast og trekk til så lenge til avstanden (x) mellom spennknastene er 3 til 0,5 mm.

9 Pass på riktig montering: Spennelementenes omdreiningssakse må være nedenfor spennrammedelingen.

Skifte ut maskekopling: Trekk innermaske ut av sporet i skrueringen. Løft ut holdering ved hjelp av et skrujern. Ta av holdering, glidering og støtteplate. Trekk koplingsstykket ut av maskekroppen. Monter nytt koplingsstykke med talemembran og sett det inn slik at midtmarkeringene på koplingsstykket og maskekroppen dekker hverandre. Monter glidering og ny holdering. Heng kroken inn slik at holderingen sitter mest mulig stramt. Skyv støtteplate mellom holdering og glidering, den klemmes til den nedre spennrammen og rettes inn. Trykk sammen haken til holderingen ved hjelp av tangen R 53 239 til koplingsstykket sitter fast i helmasken. Fest kanten til innermaske i sporet til skrueringen. Kanten til innermaske må omslutte skrueringen helt. Midtmarkeringer på koplingsstykket og på innermasken må dekke hverandre.

Utskifting av talemembran hhv. O-ring:

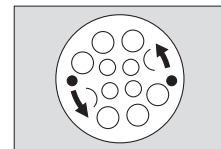
Trekk innermasken ut av sporet i skrueringen.

Skrut ut skrueringen med tappnøkkel

R 26 817. Snu tappnøkkelen, og stikk den forsiktig inn i hullene i vernegitteret. Ikke skad membranfolien. Skru løs talemembranen og ta den ut. Trekk O-ringen ut av koplingsstykket

med tetningsringutdrager R 21 519. Kontroller talemembranen og O-ringen, og skift dem ut om nødvendig. Sett inn innermasken.

Bruk bare originale Dräger-deler. Kontroller masken på nytt etter vedlikeholdsarbeid og/eller utskifting av deler.



Lagring

Tørk av visiret med en antistatisk duk. For å unngå deformasjoner som kan føre til utettheter: Ikke legg strammelementene på maskens tetningsramme. Pakk helmasken ned i den tilhørende posen eller boksen. Lagre den uten deformering, spenningsfritt, tørt og støvfritt.

Lagringstemperatur –15 °C til 25 °C.

Den skal være beskyttet mot direkte lys- og varmestråling. Følg ISO 2230 eller nasjonale retningslinjer for lagring, vedlikehold og rengjøring av gummiprodukter.

Vedlikeholdsintervaller

Arbeider som skal utføres (korte merknader)	Maksimale frister					
	før bruk	etter bruk	hvert halvår	hvert 2. år	hvert 4. år	hvert 6. år
Kontroll ved brukeren	X					
Visuell kontroll, funksjons- og tetthetskontroll		X	X ¹⁾			
Rengjøring og desinfeksjon		X		X ²⁾		
Utskifting av utåndingsventilskiven					X	
Utskifting av talemembranen						X

1) Ved lufttett innpakket helmasker hvert 2. år.

2) For helmasker som er pakket lufttett, ellers hvert halvår.

Bestillingsliste

Betegnelsen og beskrivelse	Bestillingsnr.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maskebrille (brilleinnfatning og holdeinnretning)	R 51 548
"klar-pilot" Fluid (antiduggmiddel for helmasker med vindusvisker)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Bæreboks Mabox I	R 53 680
Bæreboks Mabox II	R 54 610

1) Følg tilhørende bruksanvisning.

Panorama Nova S - RP

Helmask med stickproppsanslutning för mask-hjälmkombinationer

Mask-hjälmkombinationen

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

består av huvudskyddet

HPS 6100 eller

Supra F1 S 12 resp. Supra F1 SA 12

och helmasken

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP eller

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Denna bruksanvisning hör till helmasken.

Följ anvisningarna i bruksanvisningen till huvudskyddet.

För er säkerhet

Följ bruksanvisningen: Varje hantering av helmasken förutsätter noggrann kunskap samt beaktande av denna bruksanvisning. Denna mask är enbart avsedd för den beskrivna användningen.

Underhåll: Helmasken skall regelbundet kontrolleras och underhållas av fackmän. Reparationer av helmasken får endast utföras av fackmän. Vi rekommenderar ett serviceavtal med Dräger Safety, så att alla reparationer utförs av Dräger Safety. Använd endast original Dräger-delar vid underhåll och reparationer. Följ anvisningarna i kapitel "Underhållsintervall".

Tillbehör: Använd endast tillbehör som står i beställningslistan.

Ansvar för funktion och skador: Ansvaret för helmaskens funktion övergår på ägaren eller brukaren om masken underhålls eller repareras av personer som inte tillhör Dräger Safety eller vid handhavande, som inte motsvarar avsedd användning. Dräger Safety ansvarar inte för skador vilka uppstår pga att ovanstående anvisningar inte följs. Garanti- och ansvarsvillkor i Dräger Safetys försäljnings- och leveransvillkor utökas inte genom ovanstående anvisningar.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Typmärkning

Denna bruksanvisning beskriver helmasker med följande typidentiska märkningar:

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

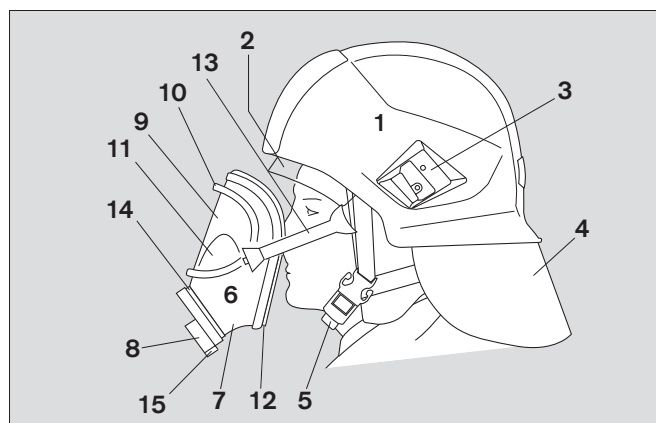
Märkningarna är läsbara från utsidan: Panorama Nova S och EPDM resp.

SI på maskkroppen. PC och F på siktrutan.

RP på maskanslutningen.

CE-märkning på maskkroppen: EN 136 CL. 3, märknr. 0158

Vad är vad?



- | | | |
|--------------|------------------|-----------------|
| 1 Huvudskydd | 6 Helmask | 11 Innermask |
| 2 Visir | 7 Maskkropp | 12 Tätningsram |
| 3 Fångficka | 8 Maskanslutning | 13 Spännelement |
| 4 Nackskydd | 9 Siktruta | 14 Spänne |
| 5 Hakrem | 10 Ställlina | 15 Tangent |

Beskrivning/användning

Ovan nämnda helmasker klassas som andningsskydd enligt EN 136 CL. 3 och är CE-märkta. Dessutom uppfyller helmaskerna kraven för eldtålighet (flame engulfment) enligt EN 137. De utgör del av mask-hjälmkombinationen. Den skyddar ansikte och ögon mot aggressiva medier. Glasögonanvändare kan använda specialglasögon i masken.

Helmasken fästs vid huvudskyddet med två spännelement.

En sikrutetorkare sörjer för fri sikt. Den finns på sikrutans insida. Sikrutetorkaren, som är överdragen med absorberande läder, aktiveras med aktiveringsspaken som finns på utsidan.

Omgivningstemperatur: -30 °C till 120 °C.

Stickproppsanslutningen (snabbkoppling) passar till . Använd enbart certifierade cirkulations-andningsskyddsapparater!

Användning

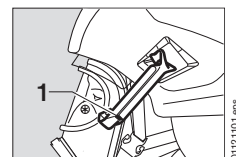
Påtagning av cirkulations-andningsskyddsapparater¹⁾.

Påtagning av huvudskydd¹⁾: Stryk bort håret från pannan. Pannan måste vara fri för att masken ska sitta tätt.

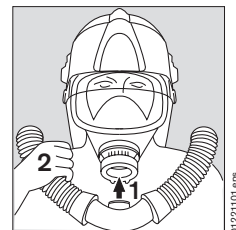
Påtagning av mask: Skägg och polisonger i maskens tätningsområde orsakar läckage! Motsvarande personer är inte lämpade att använda masken. Glasögonskallar i tätningsområdet orsakar också läckage. Använd specialglasögon.

Lägg bärbandet runt nacken. Lossa huvudskyddets hakrem. Tag tag om båda spännelementen och skjut maskens övre kant under huvudskyddet mot pannan. Spänn båda spännelementen genom att spänna dem bakåt samtidigt, och lägga in dem i fångfickorna på huvudskyddet. Tryck masken till rätta och fäst hakremmen löst under hakan.

Kontroll: Låt en medhjälpare kontrollera att masken sitter korrekt. Spännelementen (1) måste vara spända. Är de inte det skall huvudskyddets huvudnät justeras.



- 1 Drag av hättan från instickskopplingen och tryck in den tills den snäpper fast i helmaskens anslutningsdel. Öppna flaskventilen och följ cirkulations-andningsskyddets bruksanvisning.



Kontrollera täthet:

- 2 Tryck ihop inandningsslangen ordentligt och andas in tills undertryck uppstår. Håll kvar luften i ca 10 sekunder. Undertrycket ska stanna kvar. Uprepa täthetskontroll två till tre gånger.

Påbörja insats endast med tät mask!

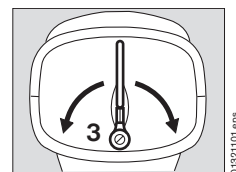
Otäteter förkortar insatstiden.

Observera! Då en lamphållare är fäst på hjälmen och man stöter emot ett hinder, kan masken bli otät.

I ett sådant fall skall man genast lämna riskområdet.

Om siktrutan immar igen:

- 3 Sväng sikrutetorkaren med aktiveringsspaken på sikrutans utsida två till tre gånger. Ställ sedan sikrutetorkaren vågrätt i mitten på rutan. **Aktivera inte sikrutetorkaren i torrt tillstånd!**



Extrema insatsförhållanden

Vid låga temperaturer: Skydda siktskivan på insidan med klarsikts-medel i flytande form ("klar-pilot") mot imma¹⁾.

Vid höga temperaturer: Lämna genast riskområdet om siktrutan skadas.

Vid kemikalier: En del ämnen, t.ex. H₂S eller fosgen, kan tas upp av materialet i masken, särskilt i silikon, och eventuellt diffundera.

I explosionsriskområde: Behandla masken med Antistat-Spray eller använd vattenridå.

1) Följ tillhörande bruksanvisning.

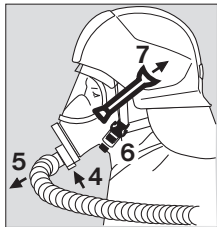
Efter användning

Stäng flaskventilen. Följ cirkulations-andningsskyddsapparatsens bruksanvisning.

Koppla loss cirkulations-andningsskyddsapparaten:

- Tryck ned knappen samtidigt som
- Drag ut instickskoppling. Tag av cirkulations-andningsskyddsapparaten.
- Lossa hakremmen.
- Drag båda spännelementen bakåt och vik bort från huvudskyddet och tag av helmasken.

Lägg undan huvudskyddet¹⁾.



Rengöring, desinficering och torkning

Använd enbart godkända rengörings- och desinfektionsmedel!

Rengöring: Rengör masken efter varje användning. Använd inte rengöringsmedel som aceton, alkohol eller liknande. Rengör helmasken med ljummet vatten, tillsatt universalrengöringsmedel Sekusept Cleaner¹⁾, och en ren trasa. Skölj noga under rinnande vatten. Blötlägga sikrutetorkare.

Desinficering: Desinficera masken efter varje användning. Lägg ned masken i desinfektionsbad. Använd desinfektionsmedlet Incidur¹⁾. Koncentration: 2 %, låt verka i: 15 min.

För hög dosering och för lång verkningstid kan orsaka skador på helmasken! Skölj noga under rinnande vatten.

Maskinell rengöring och desinfektion: Med Eltra¹⁾.

Torkning: Skaka bort vatten ur helmasken. Resterande fukt tas bort i torkskåp eller genom lufttorkning. Maximal temperatur 60 °C. Utsätt inte för direkt solljus. Lägg inte spännelement på tätningsramen. Fetta in spännelementens gångor med vaselin.

Kontroll

Kontrollera masken efter varje användning, samt efter varje underhåll och reparation.

Kontrollapparater¹⁾ och -tillbehör: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatik (AG 02 234) eller Quaestor III (R 54 300), adapter (R 53 345), blindplugg (T 52 246), A-ventilplugg (R 53 346) och maskfäste S (R 53 930).

Synbesiktiga talmembran: Talmembran och O-ring måste vara rena och utan skador, i annat fall skall de rengöras eller bytas (se även "Kontroll- och underhållsintervall").

Iordningsställa testanordning: Fäst provhuvudet på arbetsbordet med skruvvingar. Följ provhuvudets bruksanvisning. Anslut pumpbollen till provhuvudets påfyllningsslang (kort slang). Iakttag pilriktning. Öppna slangklämma och pumpa upp provhuvudet måttligt, så att det går att dra över helmasken. Stäng slangklämma.

Tätthetskontroll: Följ bruksanvisningen för Testor. Fukta vid behov tätningsramen med vatten och montera helmasken med maskfäste S på provhuvudet. Blås upp provhuvudet tills maskens tätningsram ligger an runt om. Fetta in blindpluggens eller adapters O-ring. Täta maskanslutningen med blindplugg eller adapter. Fukta utandningsventilen. Skapa ett undertryck på 10 mbar. Masken kan anses tät, om tryckändringen efter en minut ej överstiger 1 mbar.

Tätthetskontroll under vatten: Lägg ner provhuvud med masken monterad i vatten. Skapa övertryck ca 10 mbar. Vrid sakta provhuvudet inklusive andningsskyddsmask under vattenytan. Luftblåsor som tränger ut anger var det otäta stället är. Luftblåsor uppträder där det otäta stället finns. Lyft upp provhuvudet med mask ur vattnet, och täta otäta ställen. Tag bort andningsventilpluggen och montera utandningsventilen. Upprepa tätthetskontrollen.

Efter kontroll: tryck ner knappen och koppla loss adaptern. Tag av masken från provhuvudet och torka den, om så behövs. Sätt på skyddshättan, som måste snäppa fast.

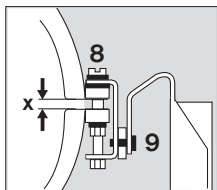
Särskilda underhållsarbeten

Byte av tätningsram och/eller sikruta:

- Vrid ur skruvarna och håll därvid fast sexkantmuttrarna.

Tag av spännelement. Tryck spännramarna ifrån varandra på förbindelseställena med en skruvmejsel och drag av dem uppåt och nedåt. Avlägsna stödplatta, se "Byta maskanslutning". Lossa den gamla sikrutan ur gummifattningen. Sätt in den nya sikrutan först i den övre och sedan i den undre delen av gummifattningen. Sikrutans mittmarkeringar skall täcka sömmen på maskkroppen. Drag gummifattningen över sikrutans kant till höger och vänster. Fukta gummifattningen på utsidan och spännramen på insidan med tvål-vatten.

Pressa först upp den övre och sedan den undre spännramen. Sätt in stödplatta.



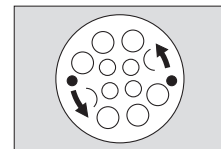
- Skruva ihop spännelement och spännram med hjälp av skruvarna och sexkantmuttrarna så väl som tre plast-underlagsskivor till varje och drag så långt att avståndet (x) mellan fästflänsarna är 3 till 0,5 mm.

- Var noga med att montera rätt: Spännelementens vridaxel måste ligga under spännramarnas delning.

Byte av maskanslutning: Drag bort innermasken från spåret i skruvringen. Lyft klämman med hjälp av en skruvdragare. Tag av klämman, glidring och stödplatta. Drag ut anslutningsdelen ur maskkroppen. Utrusta den nya anslutningsdelen med talmembran, och placera så att anslutningsdelens och maskkroppens mittmarkeringar täcker över varandra. Montera glidring och nya klämmor. Fäst haken så att klämmorna sitter så stramt som möjligt. För stödplattan mellan klämman och glidring och kläm fast och räta ut den på den undre spännramen. Kläm ihop klämmans näsa med hjälp av tång R 53 239 tills anslutningsdelen sitter stadigt i helmasken. Snäpp in innermaskens kant i skruvrings spår. Innermaskens kant måste omfatta skruvringen runt om. Anslutningsdelens och innermaskens mittmarkeringar måste täcka varandra.

Byte av talmembran resp. O-ring: Drag bort innermasken från spåret i skruvringen. Skruva ur skruvringen med skiftnyckel R 26 817. Vrid skiftnyckel och stick försiktigt in den i skyddsgallrets hål. Se till att membranfolien inte skadas. Vrid talmembranet tills det lossnar och ta ut det. Tag ut O-ring med specialverktyget R 21 519 ur anslutningsdelen. Kontrollera talmembran och O-ring, byt ut dem vid behov. Gör fast innermasken.

Använd enbart Dräger original reservdelar. Kontrollera masken på nytt efter underhållsarbeten och/eller byte av delar.



Förvaring

Torka av siktskivan med en antistatisk duk. För att undvika deformationer, vilka kan leda till otäthet, skall spännelementen inte placeras på maskens tätningsram. Förpacka helmasken i tillhörande påse eller maskbox. Förvara masken odeformerad, spänningsfritt, torr och dammfritt.

Förvaringstemperatur -15 °C till 25 °C.

Skydda mot direkt ljus- och värmestrålning. Följ ISO 2230 eller nationella riktlinjer för förvaring, underhåll och rengöring av gummiprodukter.

Underhållsintervall

Arbeten som ska utföras (kortbeskrivning)	Max. intervall					
	före användning	efter användning	varje halvår	vart 2 år	vart 4 år	vart 6 år
Kontroll utförd av maskbäare	X					
Sikt-, funktions- och tätthetskontroll		X	X ¹⁾			
Rengöring och desinficering		X		X ²⁾		
Byte av utandningsventilplattan					X	
Byte av talmembran						X

1) Lufttätt förvarade helmasker: vart annat år.

2) Vid lufttätt förpackade helmasker, annars varje halvår.

Beställningslista

Benämning och beskrivning	Beställn. nr.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maskglasögon (glasögonstativ och fästnanordning)	R 51 548
"klar-pilot" Fluid (klarsiktmedel för helmasker med sikrutetorkare)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Bärbox Mabox I	R 53 680
Bärbox Mabox II	R 54 610

1) Följ tillhörande bruksanvisning.

Panorama Nova S - RP

Μάσκα ολόκληρου προσώπου με
σύνδεση για συνδυασμό μάσκας-κράνους

Οι συνδυασμοί μάσκας-κράνους
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP
Panorama Nova S – SI – PC – RP
αποτελούνται από το προστατευτικό κράνος
HPS 6100 ή

Supra F1 S 12 ή Supra F1 SA 12
και τη μάσκα ολόκληρου προσώπου
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP ή
Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Το παρόν εγχειρίδιο οδηγιών χρήσης αφορά τη μάσκα ολόκληρου προσώπου.
Για το προστατευτικό κράνος, τηρείτε τις σχετικές οδηγίες χρήσης.

Για την ασφάλειά σας

Προσοχή στις οδηγίες χρήσης: Η χρήση της μάσκας ολόκληρου προσώπου προϋποθέτει την ακριβή γνώση και τήρηση αυτών των οδηγιών χρήσης. Η μάσκα ολόκληρου προσώπου προορίζεται μόνο για την περιγραφόμενη χρήση.

Συντήρηση: Η μάσκα ολόκληρου προσώπου πρέπει να υποβάλλεται τακτικά σε επιθεώρηση και να συντηρήσει από εκπαιδευμένο τεχνικό προσωπικό. Οι εργασίες συντήρησης στη μάσκα ολόκληρου προσώπου πρέπει να γίνονται μόνο από εξειδικευμένο τεχνικό προσωπικό. Συνιστούμε τη σύναψη συμβολαίου παροχής τεχνικής υποστήριξης με την εταιρεία Dräger Safety και την ανάθεση όλων των επισκευαστικών εργασιών στην Dräger Safety. Κατά τη συντήρηση να χρησιμοποιείτε μόνο τα γνήσια ανταλλακτικά της Dräger. Προσοχή στο κεφάλαιο "Διαστήματα συντήρησης".

Εξαρτήματα: Να χρησιμοποιείτε μόνο τα εξαρτήματα που περιλαμβάνονται στον κατάλογο παραγγελιών.

Ευθύνη για τη λειτουργία ή βλάβες: Την ευθύνη για τη λειτουργία της μάσκας ολόκληρου προσώπου φέρει σε κάθε περίπτωση ο ιδιοκτήτης ή ο χρήστης, εφόσον η μάσκα ολόκληρου προσώπου δεν έχει συντηρηθεί ή επισκευαστεί σωστά από πρόσωπα που δεν ανήκουν στην Dräger Safety ή όταν η συσκευή χρησιμοποιείται με τρόπο που δε συνάδει με την προοριζόμενη χρήση της. Η Dräger Safety δεν ευθύνεται για βλάβες που προκύπτουν από τη μη τήρηση των υποδείξεων του παρόντος εγχειριδίου. Δεν παρέχονται περαιτέρω όροι εγγυοδοσίας και ευθύνης των όρων πώλησης και παράδοσης της Dräger Safety από τις παρούσες υποδείξεις. Dräger Safety AG & Co. KGaA

Διακριτικά στοιχεία

Αυτές οι οδηγίες χρήσης περιγράφουν τις μάσκες ολόκληρου προσώπου με τους ακόλουθους κωδικούς τύπου:

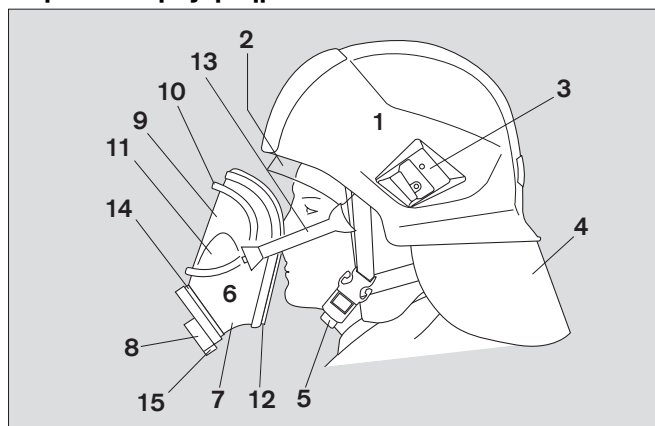
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP
Panorama Nova S – SI – PC – RP

Τα διακριτικά στοιχεία είναι ορατά από έξω: Panorama Nova S και EPDM ή SI στο σώμα της μάσκας. PC και F στο κρύσταλλο.

RP στο σύνδεσμο της μάσκας.

Σήμανση CE στο σώμα της μάσκας: EN 136 CL. 3, διακριτικός αριθμός 0158

Παρουσίαση εξαρτημάτων



- | | | |
|------------------------|----------------------------|---------------------------|
| 1 Προστατευτικό κράνος | 6 Μάσκα ολόκληρου προσώπου | 11 Εσωτερική μάσκα |
| 2 Κινητή προσωπίδα | 7 Σώμα της μάσκας | 12 Πλαίσιο στεγανοποίησης |
| 3 Στήριγμα συγκράτησης | 8 Σύνδεσμος της μάσκας | 13 Τεντωτήρας |
| 4 Προστασία αυχένα | 9 Κρύσταλλο | 14 Φουρκέτα |
| 5 Κάτω λουρί | 10 Ατσάλινο σύρμα | 15 Πλήκτρο |

Περιγραφή/Σκοπός χρήσης

Οι αναφερόμενες μάσκες ολόκληρου προσώπου είναι αναπνευστικές συσκευές κατά EN 136 CL. 3 και φέρουν σήμανση CE. Επιπρόσθετα, οι μάσκες ολόκληρου προσώπου τηρούν τους όρους της πλήρους περιβολής από φλόγες (flame engulfment) κατά EN 137. Είναι μέρος του συνδυασμού μάσκας-κράνους. Οι μάσκες προστατεύουν το πρόσωπο και τα μάτια από διαβρωτικές χημικές ουσίες. Όσοι φορούν γυαλιά όρασης μπορούν να φορέσουν γυαλιά μάσκας.

Η μάσκα ολόκληρου προσώπου σταθεροποιείται με δύο τεντωτήρες στο προστατευτικό κράνος.

Για καθαρή όραση υπάρχει ένας υαλοκαθαριστήρας, ο οποίος βρίσκεται στο εσωτερικό του κρυστάλλου. Ο χειρισμός του υαλοκαθαριστήρα, ο οποίος περιβάλλεται από απορροφητικό δέρμα, γίνεται με έναν μοχλό χειρισμού που βρίσκεται στην εξωτερική πλευρά.

Θερμοκρασία περιβάλλοντος: -30 °C έως 120 °C.

Η σύνδεση (ταχυσύνδεσμος) είναι κατάλληλη για συσκευές κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας. Να χρησιμοποιείτε μόνο τις εγκεκριμένες συσκευές κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας!

Χρήση

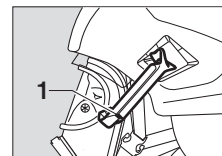
Τοποθέτηση συσκευής κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας¹⁾

Τοποθέτηση προστατευτικού κράνους¹⁾: Απομακρύνετε τα μαλλιά από το μέτωπό σας, στρώνοντάς τα προς τα πίσω. Για να εξασφαλιστεί η στεγανή εφαρμογή της μάσκας, δεν πρέπει να υπάρχουν μαλλιά στο μέτωπο.

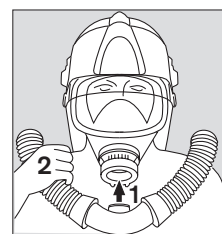
Τοποθέτηση μάσκας: Τα γένια και οι φαβορίτες στην περιοχή στεγανοποίησης της μάσκας προκαλούν διαρροές! Άτομα με γένια ή φαβορίτες δεν μπορούν να χρησιμοποιήσουν τη μάσκα. Οι βραχιόνες γυαλιών στην περιοχή στεγανοποίησης προκαλούν επίσης διαρροές. Χρησιμοποιήστε ειδικά γυαλιά μάσκας.

Περάστε τον ιμάντα μεταφοράς γύρω από τον αυχένα σας. Λύστε το κάτω λουρί του προστατευτικού κράνους. Πιάστε τους δύο τεντωτήρες και περάστε την πάνω άκρη της μάσκας ολόκληρου προσώπου κάτω από το προστατευτικό κράνος στο μέτωπό σας. Τεντώστε τους δύο τεντωτήρες τραβώντας τους ταυτόχρονα προς τα πίσω και γαντζώστε τους στα στήριγμα συγκράτησης του κράνους. Ισιώστε τη μάσκα και κλείστε το κάτω λουρί χαλαρά κάτω από το πηγούνι σας.

Έλεγχος: Ζητήστε από έναν βοηθό να ελέγξει τη θέση της μάσκας. Οι τεντωτήρες (1) πρέπει να είναι τεντωμένοι, αλλιώς διορθώστε το δίχτυ στο προστατευτικό κράνος.



- 1 Τραβήξτε το καπάκι από τη βυσματική ζεύξη και πιέστε τη βυσματική ζεύξη έως τέρμα στο τεμάχιο σύνδεσης της μάσκας ολόκληρου προσώπου. Ανοίξτε τη βαλβίδα της φιάλης, λάβετε υπόψη σας το εγχειρίδιο οδηγιών χρήσης της συσκευής κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας.



Έλεγχος στεγανότητας:

- 2 Πιέστε γερά το σωλήνα εισπνοής και εισπνεύστε, ώσπου να δημιουργηθεί υποπίεση. Κρατήστε τον αέρα επί περ. 10 δευτερόλεπτα. Η υποπίεση πρέπει να διατηρηθεί. Επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας δύο έως τρεις φορές.

Χρησιμοποιήστε τη μάσκα μόνο εφόσον είναι στεγανή!
Οι διαρροές μειώνουν το χρόνο χρήσης.

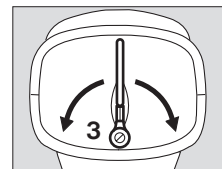
ΠΡΟΣΟΧΗ! Όταν στο κράνος έχει στερεωθεί ένα στήριγμα λάμπας και σημειωθεί σύγκρουση με ένα εμπόδιο, η μάσκα μπορεί να γίνει μη στεγανή.

Στην περίπτωση αυτή πρέπει να εγκαταλείψετε αμέσως την περιοχή κινδύνου.

Σε περίπτωση που το κρύσταλλο θαμπώσει:

- 3 Κουνήστε τον υαλοκαθαριστήρα με το μοχλό χειρισμού έξω στο κρύσταλλο δύο έως τρεις φορές. Τέλος, τοποθετήστε τον υαλοκαθαριστήρα κάθετα, στο μέσο του κρυστάλλου.

Μη χειρίζεστε τον υαλοκαθαριστήρα σε στεγνές συνθήκες!



Ακραίες συνθήκες χρήσης

Σε χαμηλές θερμοκρασίες: Προστατεύετε το κρύσταλλο στο εσωτερικό με ειδικό αντιθαμβωτικό μέσο "klar-pilot" που καθαρίζει και προστατεύει το κρύσταλλο¹⁾.

Σε υψηλές θερμοκρασίες: Αν το κρύσταλλο υποστεί ζημιά, εγκαταλείψτε αμέσως τη ζώνη κινδύνου.

Σε περίπτωση επαφής με χημικές ουσίες: Κάποια υλικά, πχ. H₂S ή φωσγένιο, μπορούν να απορροφηθούν από το υλικό της μάσκας ολόκληρου προσώπου, κυρίως από τη σιλικόνη, και ενδεχομένως να διασκορπιστούν σ' αυτό.

Περιοχές με κίνδυνο έκρηξης: Ψεκάστε τη μάσκα με αντιστατικό σπρέι ή χρησιμοποιήστε τεχνική στρώματος νερού.

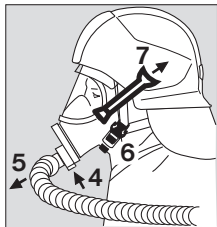
1) Τηρείτε τις σχετικές οδηγίες χρήσης.

Μετά τη χρήση

Κλείστε τη βαλβίδα της φιάλης. Λάβετε υπόψη σας το εγχειρίδιο οδηγιών χρήσης της συσκευής κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας.

Αποσύνδεση συσκευής κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας:

- 1 Πατήστε το πλήκτρο και ταυτόχρονα
- 2 Τραβήξτε τη βυσματική ζεύξη. Αφήστε τη συσκευή κυκλοφοριακής-αναπνευστικής προστασίας.
- 3 Λύστε το κάτω λουρί.
- 4 Τραβήξτε και τους δύο τεντωτήρες προς τα πίσω, απομακρύνετε τους από το προστατευτικό κράνος και αφαιρέστε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου.



Αφαιρέστε το προστατευτικό κράνος¹⁾.

Καθαρισμός, απολύμανση και στέγνωμα

Χρησιμοποιείτε μόνο εγκεκριμένα μέσα καθαρισμού και απολύμανσης!

Καθαρισμός: Να καθαρίζετε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου μετά από κάθε χρήση. Για τον καθαρισμό μη χρησιμοποιείτε διαλυτικά μέσα όπως ακετόνη, αλκοόλη, κλπ. Καθαρίστε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου με χλιαρό νερό και ένα πανί, με προσθήκη απορρυπαντικών γενικής χρήσης, όπως πχ. Sekusept Cleaner¹⁾. Ξεπλύνετε επιμελώς κάτω από τρεχούμενο νερό. Δηθήστε τους υαλοκαθαριστήρες.

Απολύμανση: Απολυμαίνετε τη μάσκα μετά από κάθε χρήση. Τοποθετήστε τη μάσκα στο λουτρό απολύμανσης. Χρησιμοποιήστε το μέσο απολύμανσης Incidur¹⁾. Συγκέντρωση: 2 %, χρόνος επίδρασης: 15 λεπτά
Η πολύ υψηλή δοσολογία και οι χρόνοι επίδρασης πολύ μεγάλης διάρκειας μπορούν να προκαλέσουν ζημιές στη μάσκα ολόκληρου προσώπου! Ξεπλύνετε επιμελώς κάτω από τρεχούμενο νερό.

Μηχανικός καθαρισμός και απολύμανση: Me Eltra¹⁾.

Στέγνωμα: Αδειάστε το νερό από τη μάσκα ολόκληρου προσώπου. Αφήστε την υγρασία που μένει στο θάλαμο στεγνωτήρα ή στην ατμόσφαιρα. Μέγιστη θερμοκρασία 60 °C. Αποφεύγετε την έκθεση σε άμεσο ηλιακό φως. Μην τοποθετήσετε τους τεντωτήρες πάνω στο πλαίσιο στεγανοποίησης. Αλείψτε τους οδηγούς των τεντωτήρων με βαζελίνη.

Έλεγχος

Ελέγχετε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου μετά από κάθε χρήση και μετά από κάθε εργασία συντήρησης ή επισκευής.

Συσκευές ελέγχου¹⁾ και εξαρτήματα: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Automatic (AG 02 234) ή Quaestor III (R 54 300), προσαρμογέας (R 53 345), τάπα (T 52 246), Α-τάπα βαλβίδας (R 53 346) και στήριγμα μάσκας S (R 53 930).

Πραγματοποιήστε οπτικό έλεγχο της φωνητικής μεμβράνης: Η φωνητική μεμβράνη και το o-ring πρέπει να είναι καθαρά και χωρίς φθορές, στην αντίθετη περίπτωση πρέπει να καθαριστούν ή ν' αντικατασταθούν (βλέπε επίσης "Διαστήματα ελέγχου και συντήρησης").

Δημιουργία δοκιμαστικής διάταξης: Στερεώστε το ομοίωμα κεφαλής με σφιγκτήρα στο τραπέζι εργασίας. Λάβετε υπόψη σας το εγχειρίδιο οδηγιών χρήσης του ομοιώματος κεφαλής. Συνδέστε τη σφαίρα στο λάστιχο τροφοδοσίας του ομοιώματος κεφαλής (κοντό λάστιχο). Λάβετε υπόψη σας την κατεύθυνση του βέλους. Ανοίξτε το κολάρο σύσφιξης και φουσκώστε το ομοίωμα κεφαλής τόσο, ώστε να είναι δυνατή η τοποθέτηση της μάσκας ολόκληρου προσώπου. Κλείστε το κολάρο σύσφιξης.

Έλεγχος στεγανότητας: Ακολουθήστε τις οδηγίες χρήσης της συσκευής ελέγχου. Ενδεχ. βρέξτε το πλαίσιο στεγανοποίησης με νερό και συνδέστε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου με στήριγμα μάσκας S στο ομοίωμα κεφαλής. Φουσκώστε το ομοίωμα κεφαλής ώπου το πλαίσιο στεγανοποίησης να εφάπτεται στεγανά στο ομοίωμα. Αλείψτε με λιπαντικό την τάπα ή τον προσαρμογέα του o-ring. Στεγανοποιήστε το σύνδεσμο της μάσκας με τάπα ή προσαρμογέα. Ενδεχ. βρέξτε τη βαλβίδα εκπνοής. Δημιουργήστε υποπίεση 10 mbar. Η μάσκα ολόκληρου προσώπου θεωρείται στεγανή όταν η αλλαγή της πίεσης μετά από 1 λεπτό δεν υπερβαίνει το 1 mbar.

Έλεγχος στεγανότητας κάτω από νερό: Βυθίστε το ομοίωμα κεφαλής μέσα στο νερό, μαζί με τη μάσκα. Δημιουργήστε υπερπίεση περίπου 10 mbar και περιστρέψτε το ομοίωμα κεφαλής αργά κάτω από την επιφάνεια του νερού. Τυχόν διαρροές φαίνονται από τις φυσαλίδες που σχηματίζονται. Βγάλτε το ομοίωμα κεφαλής και τη μάσκα από το νερό, στεγανοποιήστε τα σημεία διαρροής, αφαιρέστε το πόωμα βαλβίδας Α και τοποθετήστε το φίλτρο εκπνοής. Επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας.

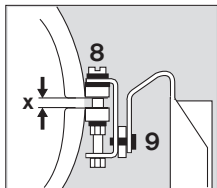
Μετά τον έλεγχο: Πατήστε το πλήκτρο και αποσυνδέστε τον προσαρμογέα. Αφαιρέστε τη μάσκα από το ομοίωμα κεφαλής και ενδεχομένως στεγνώστε τη. Τοποθετήστε το προστατευτικό καπάκι και βεβαιωθείτε ότι κουμπώνει στη θέση του.

Ειδικές εργασίες συντήρησης

Αλλαγή πλαισίου στεγανοποίησης ή κρυστάλλου:

8 Ξεβιδώστε τις βίδες, διατηρώντας σταθερά τα εξαγωνικά παξιμάδια.

Αφαιρέστε τους τεντωτήρες. Ξεχωρίστε τα πλαίσια σύσφιξης στα σημεία σύνδεσης με καταβίδι και στη συνέχεια τραβήξτε τα προς τα επάνω και κάτω. Αφαιρέστε το έλασμα στήριξης, βλ. "αντικατάσταση σύνδεσμου της μάσκας". Αποσυνδέστε το παλιό κρύσταλλο από τη βάση από καουτσούκ. Τοποθετήστε το νέο κρύσταλλο πρώτα στο άνω και στη συνέχεια στο κάτω μέρος της βάσης από καουτσούκ. Τα σημάδια στη μέση του κρυστάλλου πρέπει να πρέπει να καλύπτονται από τη ραφή στο σώμα της μάσκας. Τραβήξτε τη βάση από καουτσούκ δεξιά και αριστερά επάνω από την άκρη του κρυστάλλου. Βρέξτε τη βάση από καουτσούκ εξωτερικά και το πλαίσιο σύσφιξης εσωτερικά με σαπουνάδα. Πιέστε πρώτα το άνω και στη συνέχεια το κάτω πλαίσιο σύσφιξης. Τοποθετήστε το έλασμα στήριξης.



1) Θηρέτε τις σχετικές οδηγίες χρήσης.

8 Βιδώστε τους τεντωτήρες και τα πλαίσια σύσφιξης με βίδες και εξαγωνικά παξιμάδια καθώς και τρεις πλαστικούς δίσκους βάσης και σφίξτε τους ώπου η απόσταση (x) μεταξύ των έκκεντρων σύσφιξης να κυμανθεί από 3 έως 0,5 mm.

9 Προσοχή στη σωστή συναρμολόγηση: Ο άξονας περιστροφής των τεντωτήρων πρέπει να βρίσκεται κάτω από τη διαίρεση πλαισίων σύσφιξης.

Αντικαταστήστε το σύνδεσμο της μάσκας: τραβήξτε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου. Σηκώστε το κολιέ με τη βοήθεια ενός καταβιδιού. Αφαιρέστε το κολιέ, το δακτύλιο ολίσθησης και το έλασμα στήριξης. Αφαιρέστε το τεμάχιο σύνδεσης από το σώμα της μάσκας. Συνδέστε το νέο τεμάχιο σύνδεσης με φωνητική μεμβράνη και τοποθετήστε το έτσι, ώστε τα μεσαία σημάδια του τεμαχίου σύνδεσης και του σώματος της μάσκας να καλύπτονται. Συνδέστε το δακτύλιο ολίσθησης και νέο κολιέ. Τοποθετήστε το άγκιστρο έτσι, ώστε το κολιέ να έχει όσο το δυνατόν πιο σταθερή θέση. Σπρώξτε το έλασμα στήριξης μεταξύ του κολιέ και του δακτυλίου ολίσθησης, στερεώστε το στο κάτω πλαίσιο σύσφιξης και εγκαταστήστε το. Πιέστε τη μύτη του κολιέ με τη βοήθεια της τοιμπίδας R 53 239, ώπου το τεμάχιο σύνδεσης να στέκεται σταθερά μέσα στη μάσκα ολόκληρου προσώπου. Κουμπώστε την άκρη της εσωτερικής μάσκας στο αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου. Η άκρη της εσωτερικής μάσκας πρέπει να περικλείει το βιδωτό δακτύλιο περιμετρικά. Τα μεσαία σημάδια στο τεμάχιο σύνδεσης και στην εσωτερική μάσκα πρέπει να αλληλοκαλύπτονται.

Αλλαγή φωνητικής μεμβράνης και στεγανοποιητικού δακτυλίου: Τραβήξτε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου. Ξεβιδώστε το βιδωτό δακτύλιο με κλειδί R 26 817. Στρίψτε το κλειδί και τοποθετήστε το το προσεκτικά στις οπές του προστατευτικού πλέγματος, χωρίς να φθείρετε τη μεμβράνη. Λύστε τη φωνητική μεμβράνη περιστρέφοντάς τη και αφαιρέστε τη. Αφαιρέστε το o-ring με μοχλό άρσης δακτυλίου στεγανοποίησης R 21 519 από το τεμάχιο σύνδεσης. Ελέγξτε τη φωνητική μεμβράνη και το o-Ring και εφόσον απαιτείται, αντικαταστήστε τα. Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα.

Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά της Dräger. Μετά την ολοκλήρωση των εργασιών συντήρησης ή την αλλαγή εξαρτημάτων, ελέγξτε ξανά τη στεγανότητα.

Αποθήκευση

Σκουπίστε το κρύσταλλο με ένα αντιστατικό πανάκι. Για να αποφευχθούν παραμορφώσεις που μπορούν να προκαλέσουν διαρροές: Μην τοποθετήσετε τους τεντωτήρες πάνω στο πλαίσιο στεγανοποίησης της μάσκας. Τοποθετήστε τη μάσκα στη θήκη ή στο κουτί της. Φυλάσσετε τη μάσκα χωρίς παραμόρφωση, χωρίς τάση, σε μέρος στεγνό, χωρίς σκόνη. Θερμοκρασία αποθήκευσης –15 °C έως 25 °C.

Αποφεύγετε το άμεσο φως και τη θερμική ακτινοβολία. Λάβετε υπόψη σας το ISO 2230 και τις εθνικές οδηγίες για τη φύλαξη, συντήρηση και τον καθαρισμό λαστιχένιων προϊόντων.

Διαστήματα ελέγχου και συντήρησης

Είδος εργασίας (Σύντομοι χαρακτηρισμοί)	Μέγιστο διάστημα				
	Πριν από τη χρήση	Μετά τη χρήση	Κάθε έξι μήνες	Κάθε 2 χρόνια	Κάθε 4 χρόνια
Έλεγχος από χρήστη της συσκευής	X				
Οπτικός έλεγχος, έλεγχος λειτουργίας και έλεγχος στεγανότητας		X	X ¹⁾		
Καθάρισμα και απολύμανση		X		X ²⁾	
Αλλαγή δίσκου βαλβίδας εκπνοής				X	
Αλλαγή μεμβράνης ομιλίας					X

1) Για αεροστεγώς συσκευασμένες μάσκες ανά 2 έτη.

2) Για αεροστεγώς συσκευασμένες μάσκες, διαφορετικά ανά εξαμήνο.

Κατάλογος παραγγελιών

Όνομασία και περιγραφή	Αρ. παραγγελίας
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Γυαλιά μάσκας (σκελετός και σύστημα συγκράτησης)	R 51 548
"klar-pilot" Fluid (Αντιθαμβωτικό μέσο για μάσκες ολόκληρου προσώπου με υαλοκαθαριστήρα)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Κουτί μεταφοράς Mabox I	R 53 680
Κουτί μεταφοράς Mabox II	R 54 610

Panorama Nova S - RP

Maske-kask kombinasyonları için geçme bağlantılı tam maske

Maske-kask kombinasyonları

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

şu baş korumasından oluşur

HPS 6100 veya

Supra F1 S 12 veya Supra F1 SA 12

ve şu tam maskeden oluşur

Panorama Nova S – EPDM – PC – RP veya

Panorama Nova S – SI – PC – RP.

Bu kullanım talimatı tam maskeye aittir.

Kafa koruması için, ilgili kullanma talimatına dikkat edilmelidir.

Emniyetiniz için

Kullanma talimatına dikkat ediniz: Tam maskenin her türlü kullanımı, bu kullanma talimatının en iyi şekilde bilinmesini ve ona dikkat edilmesini şart koşmaktadır. Tam maske sadece burada tarif edilen kullanım için tasarlanmıştır.

Bakım: Tam maske, uzman kişiler tarafından düzenli denetimlere ve bakımlara tabi tutulmalıdır. Tam maske üzerindeki tamiratlar sadece uzmanlar tarafından ele alınmalıdır. Dräger Safety ile bir bakım sözleşmesi yapmanızı ve her türlü onarım işlemini Dräger Safety firmasına yaptırmanızı tavsiye ederiz. Onarımlarda yalnızca orijinal Dräger parçaları kullanınız. "Bakım aralıkları" bölümüne dikkat edilmelidir.

Aksesuar: Yalnızca sipariş listesinde yazılı aksesuarları kullanınız.

Fonksiyon veya hasar sorumluluğu: Tam maske, Dräger Savety elemanı olmayan kişilerce, öngörülmemiş şekilde bakımdan geçirilirse veya onarılsa veya amaca uygun olmayan bir kullanım söz konusu olursa, tam maskenin fonksiyonunun sorumluluğu kesinlikle sahibine veya kullanan kişiye aittir. Dräger Safety firması yukarıda yazılı uyarıların dikkate alınmaması nedeniyle doğan zararlardan sorumlu değildir. Dräger Safety firmasının satış ve teslim koşullarına ait garanti ve mesuliyet şartlarının kapsamı yukarıda yazılı uyarılar aracılığıyla genişletilmiş sayılmaz. Dräger Safety AG & Co. KGaA

Tanımlar

Bu kullanma talimatı, aşağıdaki tipe özel tanımlara sahip tam maskeleri tarif eder:

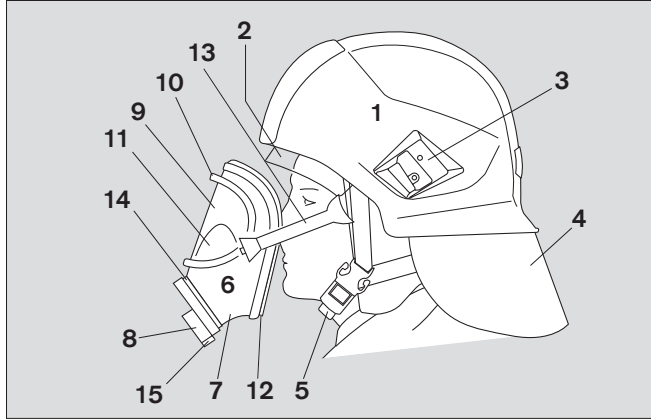
Panorama Nova S – EPDM – PC – RP

Panorama Nova S – SI – PC – RP

İşaretler dışarıdan okunabilmektedir: Maske gövdesi üzerinde Panorama Nova S ve EPDM veya SI. PC, ve F görüş camı üzerinde. Maske bağlantısı üzerinde RP.

Maske gövdesi üzerinde CE tanım işareti: EN 136 CL. 3, Tanım no. 0158

Ne nedir?



- | | | |
|---------------|--------------------|--------------------|
| 1 Kafa koruma | 6 Tam maske | 11 İç maske |
| 2 Visier | 7 Maske gövdesi | 12 Conta çerçevesi |
| 3 Takma cebi | 8 Maske bağlantısı | 13 Germe elemanı |
| 4 Ense koruma | 9 Görüş camı | 14 Toka |
| 5 Çene kayışı | 10 Çelik tel | 15 Tuş |

Tarifi / Kullanım amacı

Adı geçen tam maskeler, EN 136 CL. 3 standartlarına uygun solunum bağlantılarıdır ve CE işaretini taşıır. Ek olarak tam maskeler EN 137'ye göre total alev sarma (flame engulfment) koşullarını yerine getirmektedir. Bunlar maske-kask kombinasyonunun bir parçasıdır. Bu maskeler yüzü ve gözleri etkili ortamlara karşı korur. Gözlük takan kişiler için bir maske gözlüğü takılabilir.

Tam maske iki germe elemanı yardımıyla kafa korumasına sabitlenmektedir.

Görüşün açık olmasını, camın iç tarafında bulunan bir cam sileceği sağlar. Emici özellikte deriyle kaplanmış silecek dış tarafta bulunan kumanda kolu aracılığıyla kullanılır.

Ortam sıcaklığı: -30 °C ile 120 °C.

Geçme bağlantı (hızlı kavrama) kan dolaşımı solunum koruma cihazlarına uygundur. Sadece sertifikalı devridaimli solunum koruma cihazları kullanılmalıdır!

Kullanım

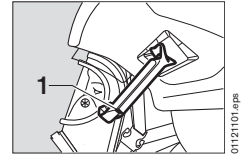
Kan dolaşımı solunum koruma cihazısağlayın¹⁾.

Kafa koruma takılması¹⁾: Burada saçların alından arkaya itilmesi gerekir. Tam maskenin sızdırmayacak şekilde oturması için, alın kısmı serbest olmalıdır.

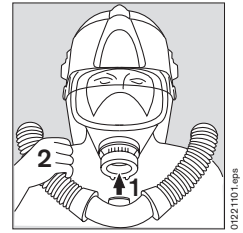
Tam maskenin takılması: Tam maskenin conta kısmındaki sakal, bıyık ve favoriler sızdırmaya yol açar! Bu sıfatlara sahip kişiler, tam maskeyi kullanmak için uygun değildir. Conta alanı dahilindeki gözlük kolları da sızdırmaya yol açar. Maske gözlüğü kullanılmalıdır.

Taşıma bandı enseye yerleştirilmelidir. Kafa korumanın çene kayışı çözülmelidir. Her iki germe elemanı tutulmalı ve tam maskenin üst kenarı alın kısmında kafa korumanın altına itilmelidir. Her iki germe elemanı aynı anda geriye çekilerek gerilmeli ve kafa korumanın tutma cebine takılmalıdır. Tam maske yüze oturtulmalı ve çene kayışı gevşek bir şekilde çenenin altında kilitlenmelidir.

Kontrol: Tam maskenin yüze oturması yardımcı bir kişiye kontrol ettirilmelidir. Germe elemanları **(1)** gerilmiş olmalıdır, aksi takdirde baş korumasındaki baş ağını ayarlayın.



- 1 Geçme bağlantıya ait kapağı çıkartınız ve geçme kavramayı tam maskenin bağlantı parçası için yerine iyice oturana kadar bastırınız. Tüp valfini açınız, kan dolaşımı solunum koruma cihazı kullanma talimatına riayet ediniz.



Sızdırmazlığı kontrol ediniz:

- 2 Soluk alma hortumunu sıkıca bastırınız ve vakum meydana gelene kadar nefes alınız. Havayı yakl. 10 saniye süreyle tutunuz. Vakum olduğu gibi kalmalıdır. Kaçak kontrolünü iki-üç kez tekrarlayınız.

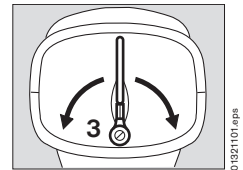
Tehlike alanına sadece sızdırmayan tam maske ile girilmelidir!

Kaçak yerler kullanım süresini azaltır.

DİKKAT! Eğer bir lamba tutucusu kaska sabitlenmişse ve bir engele çarpılırsa, maske sızdırabilir. Böyle bir durumda tehlikeli bölgeyi hemen terk edin.

Kontrol camında görüş kapandığında:

- 3 Kolu kullanarak cam sileceğini kontrol camının dışından iki-üç defa hareket ettiriniz. Ardından cam sileceğini dikey olarak cam ortasına getiriniz. **Cam sileceğini kuruyken kullanmayınız!**



Aşırı ortamlardaki kullanım koşulları

Düşük sıcaklıklarda: Görüş camını buğulanmaya karşı korumak için, içten görüş camı temiz tutma maddesi "klar-pilot" sıvısı sürülmelidir¹⁾.

Yüksek sıcaklıklarda: Görüş camının zarar görmesi durumunda, tehlike alanı derhal terk edilmelidir.

Kimyasal maddelerde: Örn. H₂S veya fosgen gibi bazı maddeler, tam maskenin malzemesi tarafından (özellikle silikon tarafından) emilebilir ve duruma göre çevreye yayılabilir.

Patlama tehlikesi olan alanda: : Tam maskeye anti statik spreyi uygulanmalı veya üzerine su püskürtülmelidir.

1) İlgili kullanma talimatına dikkat ediniz.

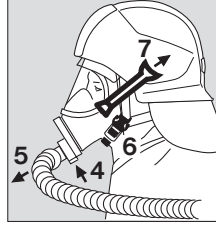
Kullanımdan sonra

Tüp valfini kapatınız. Kan dolaşımı solunum koruma cihazı kullanma talimatına riayet ediniz.

Kan dolaşımı solunum koruma cihazını sökünüz:

- 1 Tuşa basınız ve aynı anda
- 2 Geçme kavramayı çıkartınız. Kan dolaşımı solunum koruma cihazını çıkartınız.
- 3 Çene kayışını çözünüz.
- 4 Her iki germe elemanı arkaya çekilmeli, kafa korumadan ayrılmalı ve tam maske çıkarılmalıdır

Kafa koruma çıkarılmalıdır¹⁾.



01621101 Lepa

Temizleme, dezenfekte etme ve kurutma

Sadece kullanımına izin verilmiş temizlik ve dezenfeksiyon maddesi kullanılmalıdır!

Temizleme: Tam maske her kullanımdan sonra temizlenmelidir. Temizleme için aseton, alkol vb. eriyikler kullanılmamalıdır. Tam maskeyi ılık suyla, universal temizlik maddesi Sekusept Cleaner¹⁾ ve bir bez yardımıyla temizleyin. Musluktan akan su altında iyice durulanmalıdır. Cam silecekleri ıslatılmıştır.

Dezenfekte etmek: Tam maske her kullanımdan sonra dezenfekte edilmelidir. Tam maske dezenfeksiyon banyosuna yatırılmalıdır. Dezenfeksiyon maddesi Incidur¹⁾ kullanın. Konsantrasyon: 2 %, Tesir süresi: 15 dak.

Aşırı dozaj ve çok uzun tesir süreleri tam maskede hasara neden olabilir! Musluktan akan su altında iyice durulanmalıdır.

Makinede temizlik ve dezenfeksiyon: Eltra ile¹⁾.

Kurutma: Tam maskenin içindeki suyu boşaltın. Kalan nemi kurutma dolabında veya havada kurutun. Sıcaklık azami 60 °C olmalıdır. Doğrudan güneş ışığına maruz bırakılmamalıdır. Germe elemanları conta çerçevesi üzerine konmamalıdır. Germe elemanlarının kılavuz parçaları vazelin ile yağlanmalıdır.

Kontrol

Tam maske her kullanımdan sonra veya her bakım ve onarımdan sonra kontrol edilmelidir.

Test cihazları¹⁾ ve aksesuarları: Test-It 4100 (AG 02 400), Testor 2100 (R 53 400), Prestor (AG 02 000), Quaestor light (R 54 750), Quaestor Otomatik (AG 02 234) veya Quaestor III (R 54 300), Adaptör (R 53 345), Kör tapa (T 52 246), A-ventil tapası (R 53 346) ve maske tutamağı S (R 53 930).

Konuşma diyaframı görsel kontrolü: Konuşma diyaframı ve O ring temiz ve hasarsız olmalıdır, aksi takdirde temizleyin veya değiştirin (ayrıca bakınız "kontrol ve bakım aralıkları").

Kontrol basıncı oluşturunuz: Kontrol kafasını işkence ile çalışma tezgahına sabitleyiniz. Kontrol kafalarının kullanma talimatına dikkat edilmelidir. Pompa topunu kontrol kafasının dolmuş hortumuna bağlayınız (kısa hortum). Ok istikametine dikkat ediniz. Hortum klemensini açınız ve tam maskenin aşılması mümkün olacak şekilde kontrol kafasını ölçülü bir şekilde pompalayınız. Hortum kelepçesini kapatınız.

Sızdırmazlık kontrolü: Kontrol cihazının kullanma talimatına dikkat edilmelidir. Conta çerçevesi gerektiğinde suyla ıslatınız ve tam maskeyi S maske tutucusu ile kontrol kafasına monte ediniz. Kontrol kafası, conta çerçevesi her tarafa temas edinceye kadar şişirilmelidir. Kör tapa veya adaptördeki O ringi gresleyin. Maske bağlantısını kör tapa veya adaptörle sızdırmaz hale getirin. Gerekliyse nefes verme ventili nemlendirin. 10 mbar vakum oluşturulmalıdır. Eğer 1 dakika sonra basınç değişikliği 1 mbar'dan fazla değilse, tam maske sızdırmaz olarak kabul edilir.

Su altında sızdırmazlık kontrolü: Kontrol (test) kafası tam maske ile birlikte suya sokulmalıdır. Yaklaşık 10 mbar yüksek basınç oluşturulmalı ve test kafası su yüzeyinin altında yavaş yavaş çevrilmelidir. Çıkan hava kabarcıkları sızdıran yer gösterir. Test kafası ve tam maske sudan çıkarılmalı, sızdıran yer sızdırmaz kılınmalı, A ventil tipası çıkarılmalı ve nefes verme ventili monte edilmelidir. Sızdırmazlık kontrolü tekrarlanmalıdır.

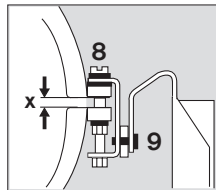
Kontrolден sonra: Tuşa basınız ve adaptörü sökünüz. Tam maskeyi kontrol kafasından alınız ve gerekirse kurutunuz. Koruyucu kapağı takınız; yerine oturması gerekir.

Özel bakım çalışmaları

Conta çerçevesinin veya görüş camının değiştirilmesi:

8 Cıvataları sökünüz, bu sırada altı köşe somunları tutunuz.

Germe elemanlarını çıkarınız. Germe çerçevelerini bağlantı yerlerinden bir tornavidayla kastırınız, ardından yukarı ve aşağı doğru çekip çıkartınız. Destek sacını sökünüz, bakınız "Maske bağlantısının değiştirilmesi". Eski kontrol camını kauçuk contadan dışarı çıkartınız. Yeni kontrol camını kauçuk contanın önce üst, ardından alt parçasına yerleştiriniz. Kontrol camı üzerinde bulunan merkezleme işaretleri maske gövdesinin dışılarına gelmelidir. Kauçuk contayı sağdan ve soldan kontrol camı kenarı üstüne geçiriniz. Kauçuk contayı dıştan ve germe çerçevesini içten sabunlu suyla ıslatınız. Önce üst, ardından alt germe çerçevesini sıkıştırınız. Destek sacını yerleştiriniz.



01621101 Lepa

8 Germe elemanlarını ve germe çerçevesini, cıvatalar, altı köşe somunlar ve plastik pulları kullanarak birleştiriniz ve bağlantı pabuçları arasındaki mesafe (x) 3 ila 0,5 mm olana kadar sıkınız.

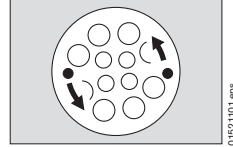
9 Doğru montaj yapılmasına dikkat ediniz: Germe elemanlarının dönme eksenini germe çerçevesi taksimatının altında olması gerekir.

Maske bağlantısını değiştiriniz: İç maskeyi vidalama halkasının kanalından çıkarınız. Kelepçeyi bir tornavidayla yardımıyla kastırınız. Kelepçe, yatak bilezik ve destek sacını çıkartınız. Bağlantı parçasını maske gövdesinden çekiniz. Yeni bağlantı parçasına konuşma diyaframı takınız ve bağlantı parçası ile maske gövdesi merkezleme işaretleri üst üste gelecek şekilde yerleştiriniz. Yatak bileziği ve yeni kelepçeyi monte ediniz. Kancayı, kelepçe mümkün olduğunca sıkı oturacak şekilde takınız. Destek sacını, kelepçe ile yatak bilezik arasına itin, alt germe çerçevesine sıkıştırınız ve doğrultulayınız. Bağlantı parçası tam maske içinde sıkı oturana kadar kelepçe burnunu R 53 239 pense yardımıyla bastırınız. İç maskenin kenarını vidalama halkasının kanalına takınız. İç maskenin kenarı vidalama halkasını çepeçevre sarmalıdır. Bağlantı parçası ve iç maskede bulunan merkezleme işaretleri örtüşmelidir.

Konuşma diyaframının veya O-ringin değiştirilmesi:

İç maskeyi vidalama halkasının yivinden dışarı çıkarınız. Vidalama halkasını R 26 817 kalem anahtar ile söküp dışarı çıkarınız. Kalem anahtarı çeviriniz ve dikkatlice koruma ızgarasının deliklerine sokunuz; diyafram folyosuna zarar vermeyiniz. Konuşma diyaframını çevirerek çözünüz ve dışarı çıkarınız. O-ringi conta kaldırma cihazı R 21 519 ile bağlantı parçasından dışarı çıkarınız. Konuşma diyaframını ve O-ringi kontrol ediniz ve gerekirse değiştiriniz. İç maskeyi ilikleyiniz.

Sadece orijinal Dräger parçaları kullanılmalıdır. Bakım çalışmalarından ve/veya parça değişikliklerinden sonra, sızdırmazlığı tekrar kontrol ediniz.



01621101 Lepa

Depolamak

Görüş camını bir anti statik bez ile siliniz. Sızdırmaya yol açabilecek deformasyon olmasını önlemek için: Germe elemanları maske conta çerçevesi üzerine konmamalıdır. Tam maskeyi ilgili torbasına veya maske kutusuna koyunuz. Deformasyon olmadan, gerilimsiz, kuru ve tozsuz depolayın.

Depolama sıcaklığı –15 °C ile 25 °C arası.

Doğrudan ışık ve ısıya karşı koruyunuz. Depolama için ISO 2230 ve ulusal yönetmelikleri, plastik ürünlerin bakımını ve temizlemesini dikkate alınız.

Kontrol ve bakım aralıkları

Yapılacak çalışma türü (Kısa notlar)	Azami süreler					
	Kullanımdan önce	Kullanımdan sonra	6 ayda bir	Her 2 yılda bir	Her 4 yılda bir	Her 6 yılda bir
Cihazı takan tarafından kontrol	X					
Görsel, işlevsel ve sızdırmazlık kontrolü		X	X ¹⁾			
Temizlik ve dezenfeksiyon		X		X ²⁾		
Nefes verme ventil diskinin değiştirilmesi					X	
Konuşma diyaframının değiştirilmesi						X

1) Vakum ambalajlı tam maskelerde; her 2 yılda bir.

2) Vakum ambalajlı tam maskelerde; aksi halde 6 ayda bir.

Sipariş listesi

Tanım ve tarif	Sipariş no.
Panorama Nova S - EPDM - PC - RP	R 53 670
Panorama Nova S - SI - PC - RP	R 54 930
Maske gözlüğü (gözlük çerçevesi ve tutucu tertibat)	R 51 548
"klar-pilot" sıvısı (cam silecekli tam maskeler için temizleme maddesi)	R 52 550
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Eltra	79 04 074
Taşıma kutusu Mabox I	R 53 680
Taşıma kutusu Mabox II	R 54 610

1) İlgili kullanma talimatına dikkat ediniz.

 0158

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstraße 1

D-23560 Lübeck

Germany

Tel. +49 451 8 82 - 0

Fax +49 451 8 82 - 20 80

90 21 101 - GA 1412.850 MUL013

© Dräger Safety AG & Co. KGaA

4th edition - December 2005

Subject to alteration